Trading-Journal Free Edition / Standard Edition / Professional Edition

Einleitung

Das Trading-Journal ist im Prinzip ein Journal über das Warum, das Wann, die Resultate und die Lehren, die der Trader aus jedem Trade ziehen kann. Das Programm ist ganzheitlich angelegt und unterstützt neben der reinen statistischen Auswertung der Trades auch die mentalen Aspekte. Durch das Führen eines Tradingjournals können Sie Ihre Stärken und Schwächen besser erkennen und damit Ihren Trading-Erfolg gezielt steigern. Das Tradingjournal unterstützt Trader bei Ihrer täglichen Arbeit und eignet sich gleichermaßen für Einsteiger und Profis.

Das Handbuch bezieht sich im Regelfall immer auf die sogenannte Free Edition. Bei Funktionalitäten, die ausschließlich anderen Editionen vorbehalten sind, wird dies ausdrücklich gekennzeichnet.

Das Trading-Journal beinhaltet in der vorliegenden Version folgende Funktionalitäten:

- Datenexport
  - Transaktionen
  - Trades
  - Offene Positionen
- Trading-Tagebuch Erfassung von persönlichen Kommentaren
  - Erfassung von Transaktionen
  - Anzeige von abgeschlossenen Trades
  - Anzeige von offenen Positionen
  - Statistische Kennzahlen von Trades

- Transaktionsverwaltung
  - Verwaltung aller Transaktionen
  - Anzeige von selektierten Trades
  - Auswertung von selektierten Trades
  - Performance-Chart -Planung
  - Tradingplan
  - Strategische Planung
  - Positions-Planungen
- Tools
  - Positionsgrößen-Rechner
  - Universal-Timer
- Berichte
  - Trading-Tagebuch
  - Trading-Journal (Alles)
  - Trade-Dokumentation
  - Depot und Zeitraum
  - GuV nach Währung
  - Punkte/Pips
  - Strategien und Signale
  - Bewertungen
- Selbstreflexion
  - Wachsamkeits-Trainer
  - Ziele
  - Erfolgstagebuch
  - Ideen-Tagebuch
  - Maßnahmen
  - Notizen/Listen
  - Bewertungen
- Memos
  - Memo des Tages
  - Memo-Verwaltung
  - Memo-Kategorien

- Stammdatenverwaltung
  - Depots
  - Wertpapiere
  - Wertpapier-Typen
  - Auftragsarten
  - Strategien
  - Signale
  - Zeitebenen
  - Märkte
  - Marktstatus
  - Mentalstatus
  - Währungen
  - Sprachen
  - Länder
- System
  - Datenbank sichern
  - Datenbank wiederherstellen
  - Datenbank-Verbindung
  - Erscheinungsbild
  - Ergebnisse in Depot- und Standardwährung aktualisieren
  - Lizenz
  - Einstellungen
- Hilfe
  - Hilfe
  - Projekt-Homepage
  - Feedback an den Entwickler

Siegfried Münch
Software-Entwicklung

Kirchfeldstr. 7

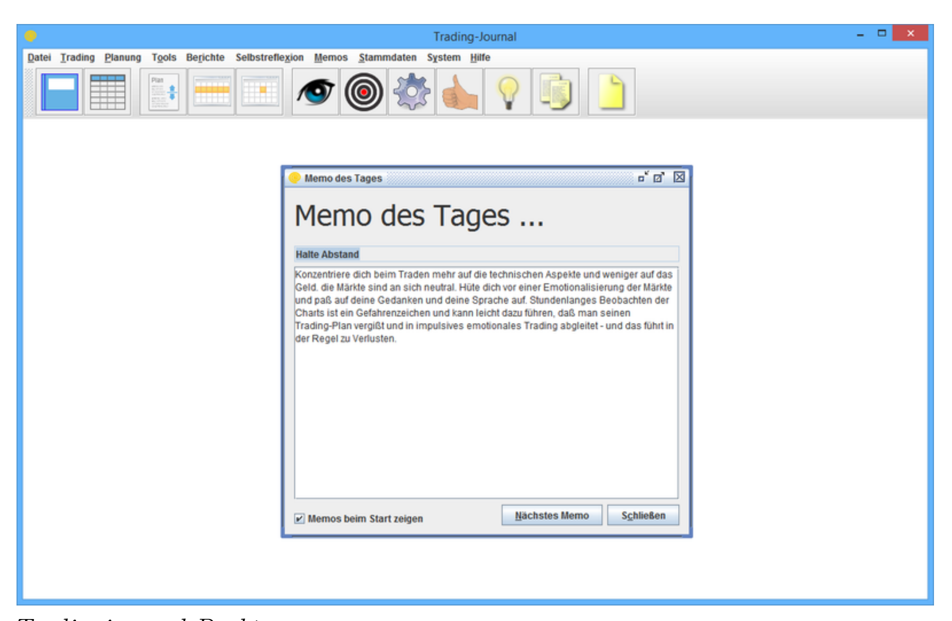
D-40217 Düsseldorf

Tel. 0211-1576228
Fax 0211-1576229

Web: www.muench.de
Email: info@muench.de

Bedienelemente

Desktop und Fenster



Tradingjournal Desktop

Navigations-Toolbar

Eine Navigations-Toolbar ist eine Menüleiste, die sich immer auf das Fenster bezieht, in dem sie sich befindet.



toolbar-2.jpg

toolbar.jpg

Editor-Toolbar

Bei einigen Textfeldern stehen Ihnen über eine entsprechende Toolbar erweiterte Formatierungsmöglichkeiten zur Verfügung. Wenn dies der Fall ist, dann wird die Toolbar automatisch eingeblendet. Zusätzlich haben Sie dann auch noch die Möglichkeit Links oder Bilder in Ihre Texte zu integrieren. Die Editor-Toolbar ist Bestandteil von Html-Eingabefeldern.



editor-toolbar.jpg

Popup-Menü

Bei einigen Programmbereichen können Sie durch Klicken mit der rechten Maustaste ein sogenanntes Popup-Menü aufrufen, um dann bestimmte Aktionen zu veranlassen. Dies gilt z. B. für die Bereiche "Offene Positionen" und "Realisierte Trades" (s. Beschreibung im Handbuch).

Datumspinner

Ein Datumspinner zeigt zunächst einmal ein Datum im Format Tag.Monat.Jahr an. Das angezeigte Datum kann dann entweder mit der Maus über die Spinner-Buttons oder mit der Tastatur über die Pfeiltasten verändert werden. Dabei können Sie entweder den Tag, den Monat oder das Jahr verändern. Die Auswahl erfolgt mit der Maus, indem Sie einfach auf den gewünschten Teilbereich in der Spinnerbox klicken. Wenn Sie das Eingabefeld leer machen möchten, dann klicken Sie einfach in das Eingabefeld und drücken Sie die Leertaste.



datum-spinner.jpg

Datumspinner mit Kalender

Der Datumspinner mit Kalender ist eine Variante des Datumspinners und arbeitet im Prinzip auch wie dieser. Zusätzlich steht jedoch über den beigefügten Button ein Kalender zur Verfügung, in dem geblättert werden kann, um ein bestimmtes Datum bequem auswählen zu können.



datum-kalender-spinner.jpg

Uhrzeitspinner

Der Uhrzeitspinner funktioniert analog zum Datumspinner, zeigt allerdings die Uhrzeit im Format Stunden:Minuten:Sekunden an.



zeit-spinner.jpg

Die Komponente bietet zusätzlich aber auch die Möglichkeit der Schnelleingabe an. Sie können die Uhrzeit auch als Folge von 6 Ziffern, also ohne Trennzeichen, angeben. Die Uhrzeit wird dann automatisch formatiert.



Schnelleingabe der Uhrzeit

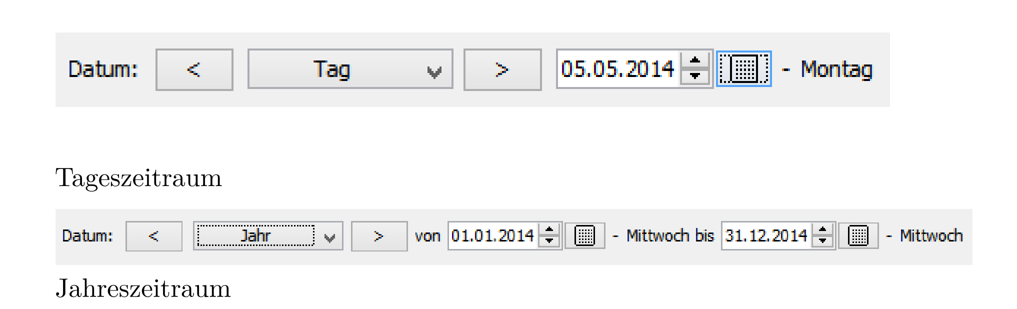
Wenn Sie über die Return-Taste zum nächsten Eingabefeld wechseln, wird die Uhrzeit automatisch formatiert.



Automatisch korrekt formatiert

Navigator für Auswertungszeiträume

Der Navigator für Auswertungszeiträume dient für die Erfassung und den schnellen Wechsel von Auswertungszeiträumen.



Tageszeitraum

Jahreszeitraum

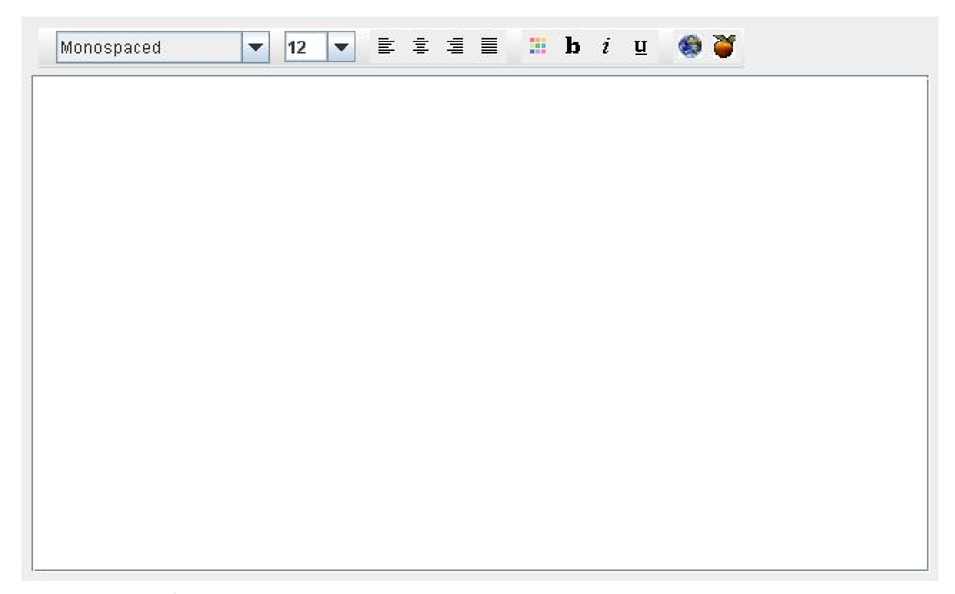
Über die Auswahlbox können folgende Zeiträume ausgewählt werden:

- Tag
- Woche
- Monat
- Quartal
- Jahr
- Freie Zeitraumeingabe

Mit Hilfe der Buttons "<" und ">" kann jeweils vor und zurück navigiert werden. Der Navigator orientiert sich immer an dem ersten Datum. Die Buttons "<" und ">" sind bei der "Freien Zeitraumeingabe" deaktiviert.

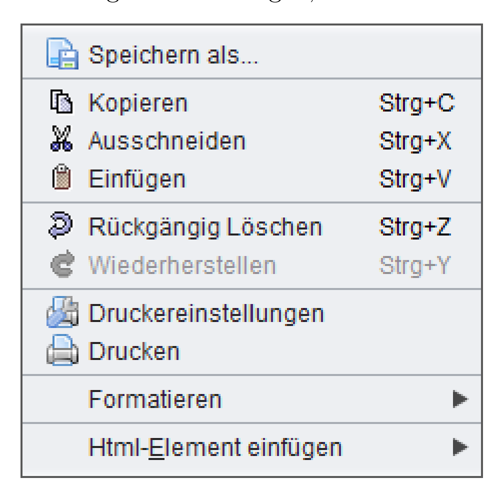
Html-Eingabefelder

Im gesamten Programm wird ausgiebig von sogenannten Html-Eingabefeldern Gebrauch gemacht. Diese speziellen Eingabefelder sind für die Erfassung von längeren Texten gedacht. Die erfaßten Texte können dabei über die Editor-Toolbar individuell formatiert werden. Außerdem können auch Bilder und Links über die Toolbar in die Texte eingefügt werden.



html-eingabefeld.jpg

Jedes Html-Eingabefeld verfügt auch über ein zugehöriges Kontextmenü (Popup). Sie können dieses Kontextmenü aufrufen, indem Sie einfach den Mauszeiger über das Eingabefeld bewegen, und dann auf die rechte Maustaste klicken.



Kontextmenü (Popup)

Folgende Menüpunkte stehen zur Verfügung:

- Speichern als ...
  Komponenteninhalt als Html-Datei exportieren

- Kopieren
  Einen zuvor im Eingabefeld markierten Bereich in die Zwischenablage kopieren.

- Ausschneiden
  Einen zuvor in Eingabefeld markierten Bereich ausschneiden.

- Einfügen
  Den Inhalt der Zwischenablage an die aktuelle Cursorposition einfügen.

- Rückgängig ...
  Eine Aktion rückgängig machen.

- Wiederherstellen
  Eine Situation wiederherstellen.

- Druckereinstellungen
  Drucker auswählen und entsprechende Einstellungen vornehmen

- Drucken
  Komponenteninhalt drucken

- Formatieren

  - Formatierungen aufheben

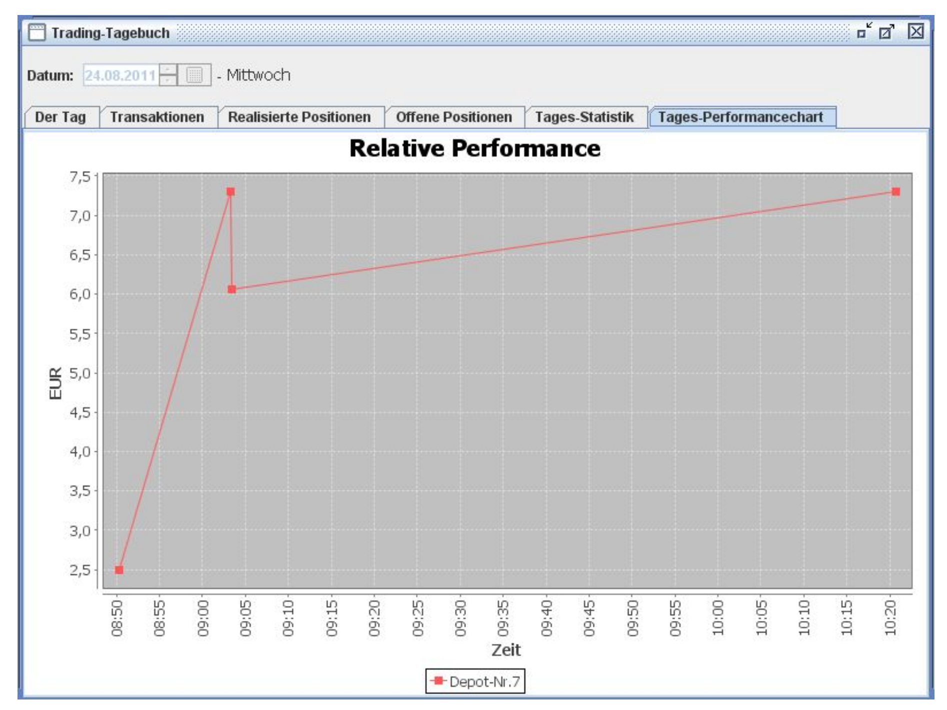
- Html-Element einfügen
  - Bild einfügen
  - Hyperlink einfügen
  - Html-Zeilenwechsel einfügen (
-Tag)

Ergänzende Hinweise:
Der Komponentendruck - also der Druck über das Kontextmenü - stellt eine eigenständige Druckfunktion dar. Diese Druckfunktion ermittelt die Komponentenbreite und skaliert den Komponenteninhalt dementsprechend. Sie können also das Druckergebnis auch dadurch beeinflussen, in dem Sie die Fensterbreite, in der sich die jeweilige Druckkomponente befindet, verändern.

Die Einfügen-Funktion des Kontextmenüs kann nun auch Bilder importieren. Beim Einfügen eines Bildes aus der Zwischenablage wird das Bild in eine Bilddatei gewandelt und im Clipboard Import-Verzeichnis gespeichert. Der entsprechende Html-Code im Eingabefeld verweist dann auf diese Bilddatei und kann diese dadurch im Eingabefeld anzeigen.

Charts

Alle im Programm verfügbaren Charts, mit Ausnahme der Charts, die als Berichte generiert werden, verfügen über ein Kontekt-Menü, das Möglichkeiten zur Interaktion bietet. So können Sie z. B. bestimmte Eigenschaften des Charts verändern, oder den angezeigten Chart auf einem Drucker ausgeben.



Relative Performance im Tagebuch (Beispiel)

Sie können das Kontextmenü aufrufen, indem Sie einfach den Mauszeiger über das Fenster bewegen, und dann auf die rechte Maustaste klicken. Es stehen Ihnen folgende Menüpunkte zur Verfügung.

Kontext-Menü:

- Eigenschaften
  Über diesen Menüpunkt können Sie diverse Eigenschaften wie Beschriftungen und Farben verändern.

- Speichern unter ...
  Den angezeigten Chart als Bilddatei speichern.

- Drucken ...
  Den angezeigten Chart auf einem Drucker ausgeben.

- Hineinzoomen
  In den Chart hineinzoomen.

- Herauszoomen
  Aus dem Chart herauszoomen.

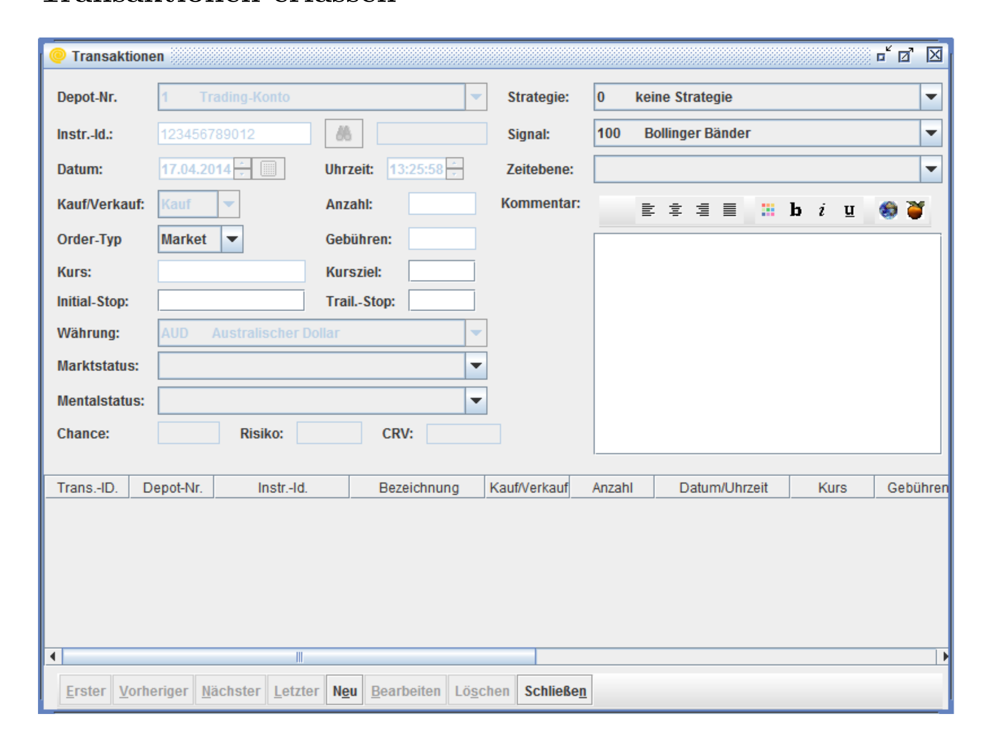
- Autojustage
  Chart automatisch einstellen.

Das Desktop-Kontextmenü

Das Desktop-Kontextmenü steht nur in der Basic- und Professional Edition zur Verfügung. Das Menü bietet einen schnellen Zugriff auf ausgesuchte Programmfunktionen. Sie können das Kontextmenü des Tradingjournal-Desktop aufrufen, indem Sie den Mauszeiger auf eine freie Fläche des Desktops setzen und dann die rechte Maustaste betätigen. Das Kontextmenü (Popup-Menü) bietet folgende Funktionalitäten:

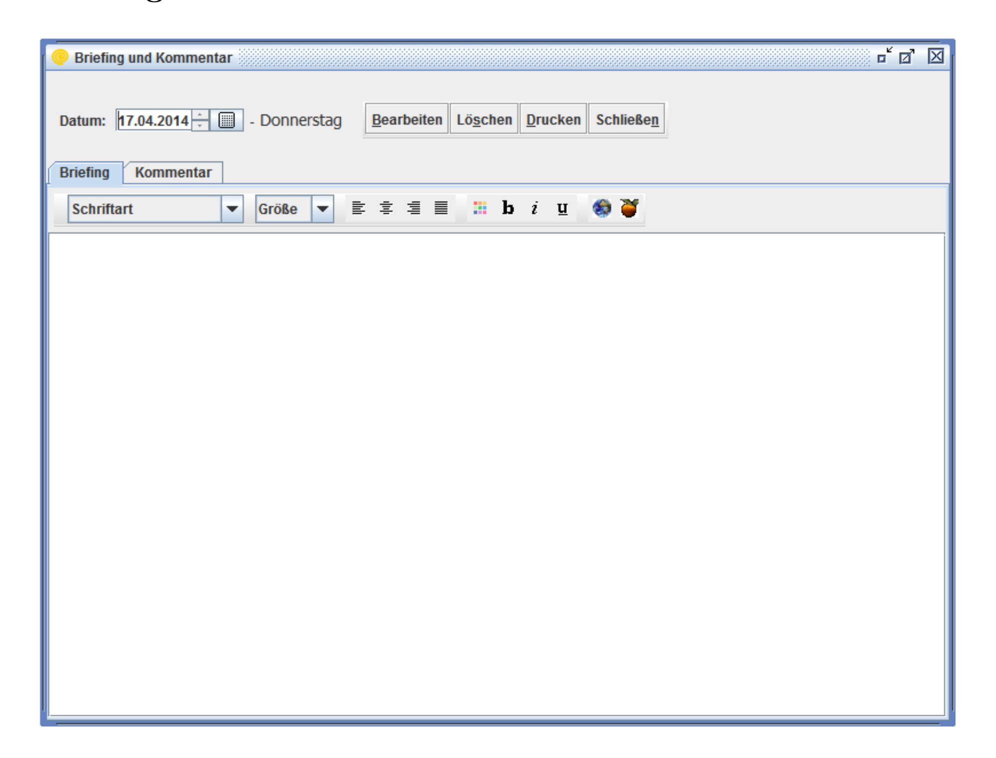
- Transaktionen erfassen
- Briefing und Kommentar
- Offene Positionen
- Realisierte Positionen
- Statistik
- Performance-Chart
- Dashboard (nur in Professional Edition verfügbar)

Transaktionen erfassen



Detaillierte Beschreibung: siehe Trading (Tagebuch) - Registerkarte Transaktionen

Briefing und Kommentar



Beschreibung der Eingabefelder:

- Datum 12.06.2006
  Hier können Sie ein Datum für die Briefing- und Kommentartexte vergeben. Das Datumsfeld dient aber gleichzeitig auch als aktiver Filter, um über die Kalendertage zu navigieren. Sie können das Datum sehr komfortabel auch über die Mini-Buttons des Datumselementes vorwärts und rückwärts verändern.

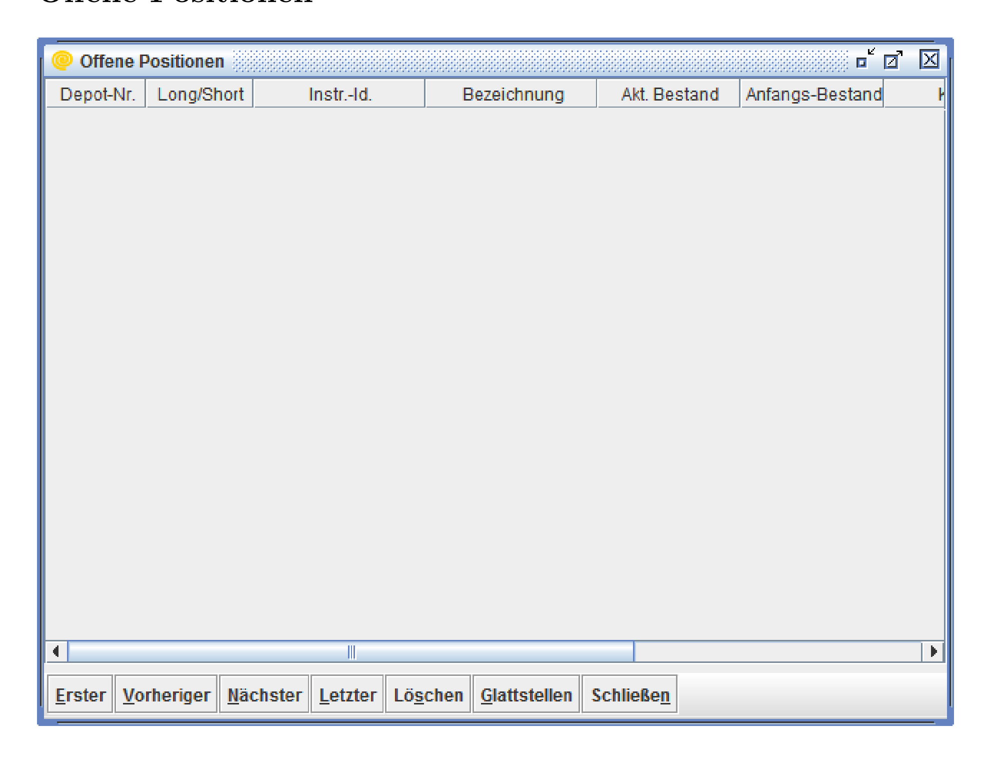
- Briefing:
  Dieses Eingabefeld ist für längere Text gedacht und könnte z. B. für Eintragungen bezüglich der Vorbereitung des Handelstages genutzt werden. Wie waren die Vorgaben des Tages? Welche besonderen Faktoren bestehen? . . .

- Kommentar:
  Auch dieses Eingabefeld ist für längere Texte gedacht. Hier könnten Sie z. B. Ihre Gedanken während des Handelstages festhalten. Gab es besondere Entwicklungen, oder hatten Sie eine neue Trading-Idee? ...

Die Eingaben in den Feldern Briefing und Kommentar können jeweils über die zugehörige Menüleiste entsprechend formatiert werden. Außerdem ist es möglich Bilder und Links in den Kommentarfeldern abzulegen. Wenn man in den Kommentarfeldern einen Link anklickt wird automatisch der Standard-Browser des Systems aufgerufen. Das Kommentarfeld darf sich aber nicht im Bearbeitungs-Modus befinden. Im Prinzip kann man alles verlinken, was man auch über den Standard-Browser anzeigen bzw. ausführen kann.

siehe auch: Trading (Tagebuch) - Registerkarte der Tag

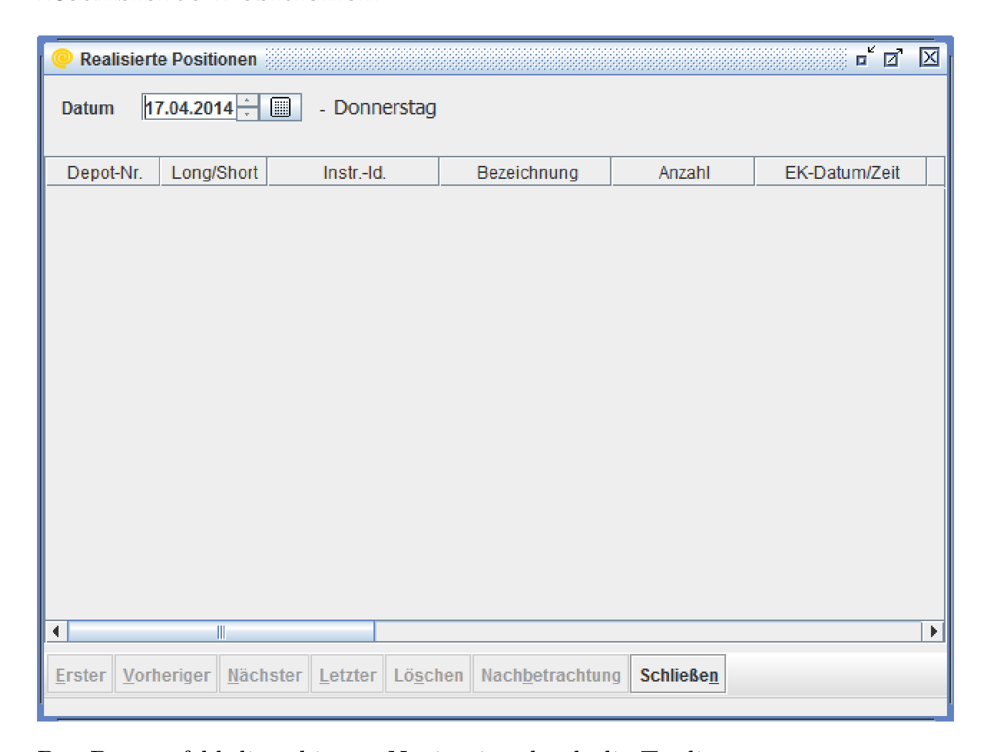
Offene Positionen



Detaillierte Beschreibung: siehe Trading (Tagebuch) - Registerkarte -

Offene Positionen

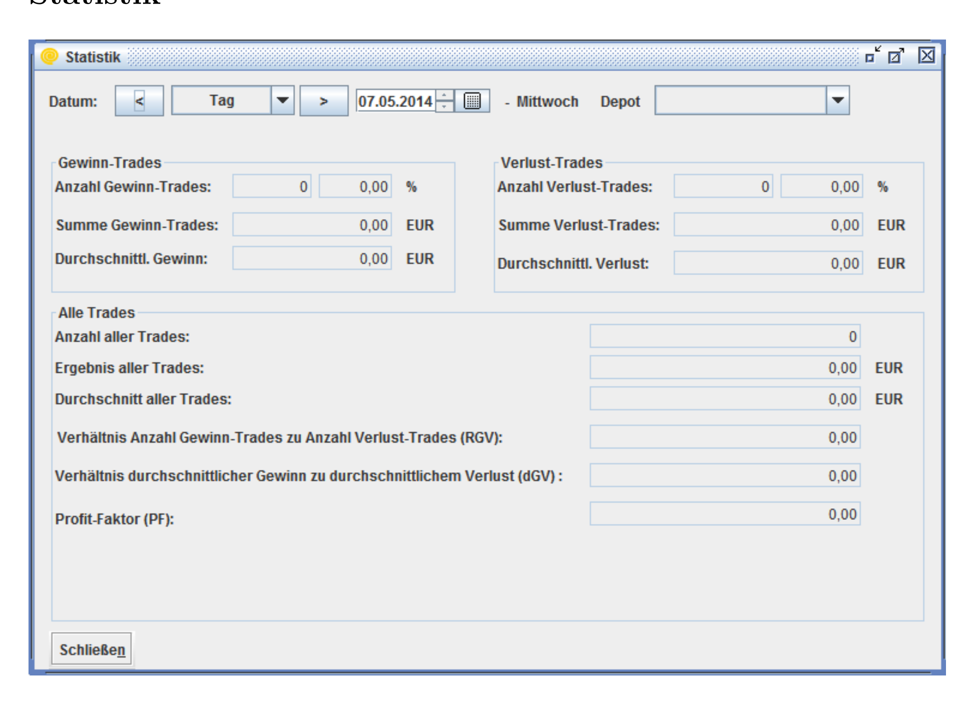
Realisierte Positionen



Das Datumsfeld dient hier zu Navigation durch die Tradingtage.

Detaillierte Beschreibung: siehe Trading (Tagebuch) - Registerkarte - Realisierte Positionen

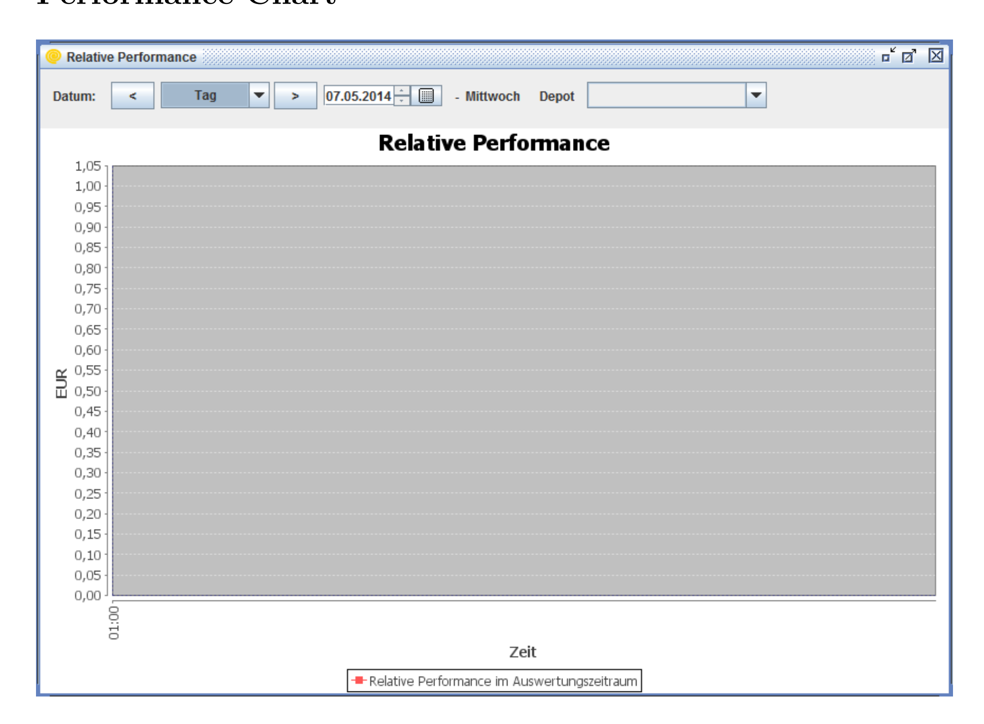
Statistik



Im Datumsbereich können Sie verschiedene Zeiträume auswählen. Die Buttons dienen zur Vorwärts- und Rückwärts-Navigation über die Zeiträume. Zusätzlich kann auch nach Depot gefiltert werden.

Detaillierte Beschreibung: siehe Trading (Tagebuch) - Registerkarte - Tages-Statistik

Performance-Chart



Im Datumsbereich können Sie verschiedene Zeiträume auswählen. Die Buttons dienen zur Vorwärts- und Rückwärts-Navigation über die Zeiträume. Zusätzlich kann auch nach Depot gefiltert werden.

Detaillierte Beschreibung: siehe Trading (Tagebuch) - Registerkarte - Tages-Performance

Dashboard

Das Dashboard ist eine eigene Desktop-Oberfläche deren Fenster mit einer sogenannten Docking-Funktionalität ausgestattet sind. Das heißt, Sie können die Fenster innerhalb des Dashboard-Desktops frei verschieben und an andere Fenster andocken.

Derzeit beinhaltet das Trading-Journal Dashboard einen Profit-/Loss-Analyzer mit dem Sie Ihre Profite und Verluste entsprechend analysieren können. Sie erhalten eine Vielzahl von wichtigen Kennzahlen, sowie verschiede Chart-Auswertungen.

Das Menü Datei

Über das Menü Datei können Sie bestimmte Daten exportieren und das Programm beenden.

Export

Das Export-Modul ermöglicht den Export von Daten aus der Datenbank des Programms. Das Formular ist in die drei nachfolgend beschriebenen Bereiche eingeteilt:

Was soll exportiert werden?

Hier können Sie die Art der Daten angeben, die exportiert werden sollen. Zur Zeit können Sie zwischen folgenden Daten wählen:

- Transaktionen
- Trades
- Offene Positionen

Filter

Hier können Sie die Daten nach verschiedenen Kritierien filtern. Es gibt folgende Filtermöglichkeiten:

- Depot
- Zeitraum (von Datum bis Datum)

Wohin soll exportiert werden?

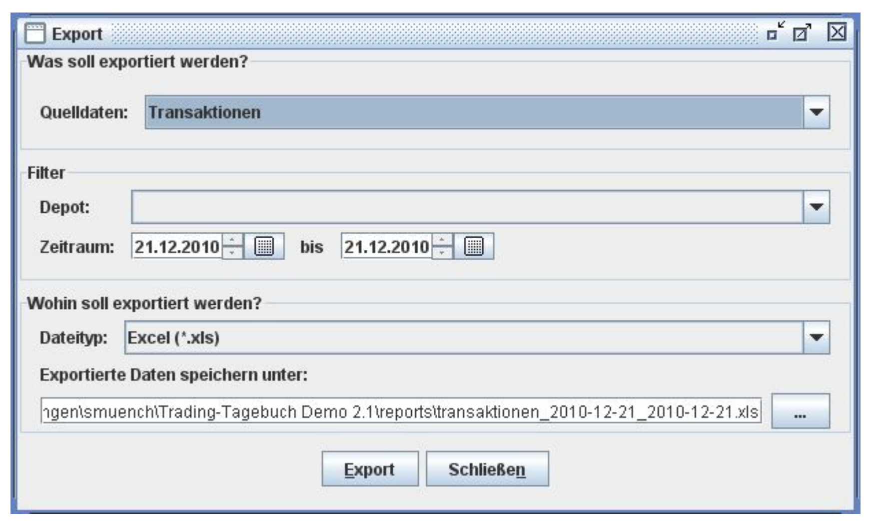
Hier geben Sie das Ziel des Exportvorgangs an. Folgende Dateitypen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Excel

- XML

  In der Zeile “Exportierte Daten speichern unter” wird Ihnen der komplette Pfad zu Ihrer Exportdatei angezeigt. Der Dateiname ist dabei abhängig von Ihren vorangegangenen Auswahlen. Sie können den Pfad aber jederzeit beliebig abändern.

  Über den Button “Export” können Sie den Exportvorgang starten.



Export.jpg

Das Menü Trading

Hier finden Sie die Menüpunkte Trading-Tagebuch und Transaktionen. Über beide Menüpunkte können Sie Transaktionen erfassen, auswerten und bearbeiten. Die täglichen Tagebuch-Kommentare lassen sich aber nur über den Menüpunkt Trading-Tagebuch erfassen.

Der Programm-Bereich Trading-Tagebuch ist eher für die tägliche Arbeit geeignet, und zeigt die Transaktionen jeweils eines Tages an. Der Programm-Bereich Transaktionen ist eher für die Bearbeitung bzw. Auswertung

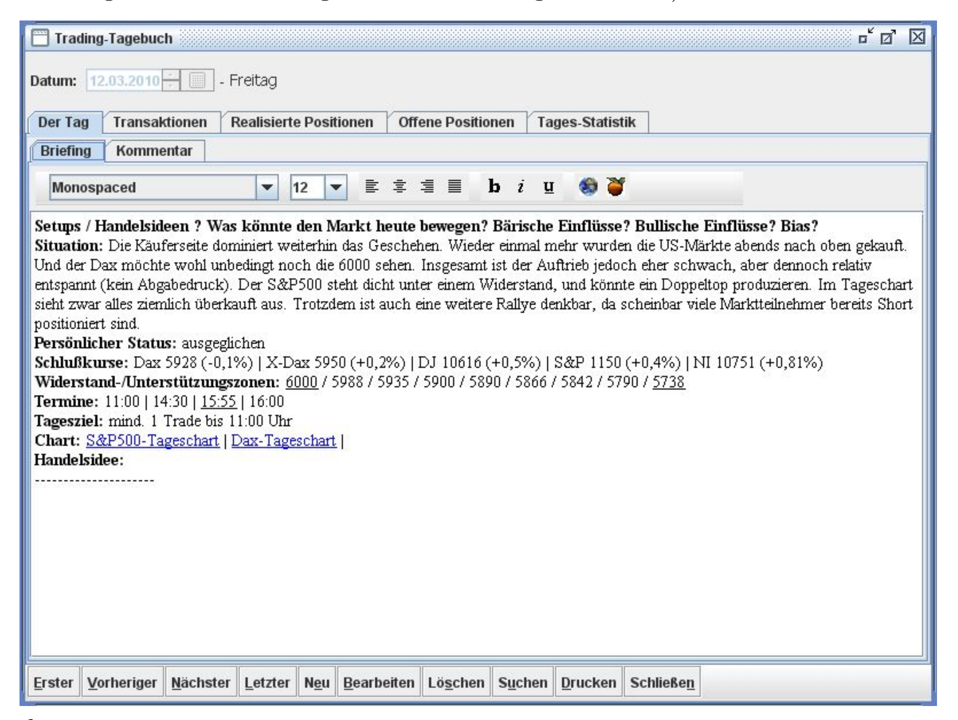
von historischen Daten gedacht. Dabei können beliebige Zeiträume betrachtet bzw. ausgewertet werden.

Trading (Tagebuch)

Registerkarte - Der Tag

Das Trading-Tagebuch finden Sie über die Menüpunkte Trading / Trading-Tagebuch. Sie können nun über den Menüpunkt "Neu" der Toolbar einen neuen Trading-Tag anlegen. Dabei wird Ihnen das aktuelle Datum vorgeschlagen. Sie können das Datum im Datumselement bequem über die Mini-Buttons oder alternativ über die Pfeiltasten ändern. Hier haben Sie auch gleich die Möglichkeit persönliche Notizen zum Trading-Tag in den beiden Eingabefeldern Briefing und Kommentar abzulegen.

Wenn es dann ernst wird und Sie Ihre ersten Trades eingehen, können Sie diese über die Registerkarte "Transaktionen des Tages" erfassen (siehe nachfolgende Beschreibung der einzelnen Registerkarten).



der-tag.jpg

Die Menüleiste am unteren Fensterrand bietet Ihnen die üblichen Navigations- und Bearbeitungsmöglichkeiten. Bitte beachten Sie dabei, daß jede Registerkarte ein eigenes Navigationsmenü beinhaltet. Wenn Sie im Trading-Tagebuch mit

dem Navigationsmenü vor- und zurückblättern möchten, so geht dies nur über die Registerkarte “Der Tag”.

Beschreibung der Eingabefelder:

- Datum 12.06.2006
  Dieses Eingabefeld kann nur bei der Neuanlage eines Tagebucheintrages verändert werden. Bei der Neuanlage wird immer das aktuelle Datum vorgeschlagen. Sie können dieses Datum komfortabel über die Mini-Buttons des Datumselementes vorwärts und rückwärts verändern.

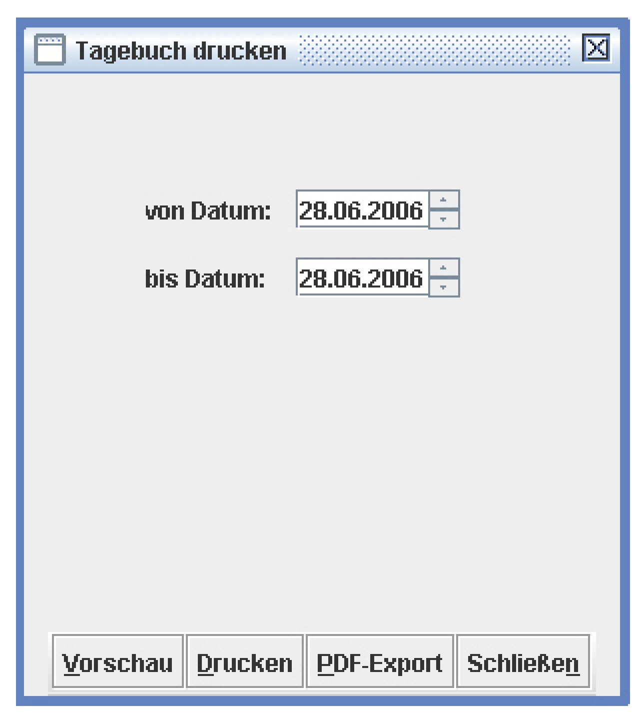
- Briefing:
  Dieses Eingabefeld ist für längere Text gedacht und könnte z. B. für Eintragungen bezüglich der Vorbereitung des Handelstages genutzt werden. Wie waren die Vorgaben des Tages? Welche besonderen Faktoren bestehen? ...

- Kommentar:
  Auch dieses Eingabefeld ist für längere Texte gedacht. Hier könnten Sie z. B. Ihre Gedanken während des Handelstages festhalten. Gab es besondere Entwicklungen, oder hatten Sie eine neue Trading-Idee? ...

Die Eingaben in den Feldern Briefing und Kommentar können jeweils über die zugehörige Menüleiste entsprechend formatiert werden. Außerdem ist es möglich Bilder und Links in den Kommentarfeldern abzulegen. Wenn man in den Kommentarfeldern einen Link anklickt wird automatisch der Standard-Browser des Systems aufgerufen. Das Kommentarfeld darf sich aber nicht im Bearbeitungs-Modus befinden. Im Prinzip kann man alles verlinken, was man auch über den Standard-Browser anzeigen bzw. ausführen kann.

Trading-Tagebuch drucken:

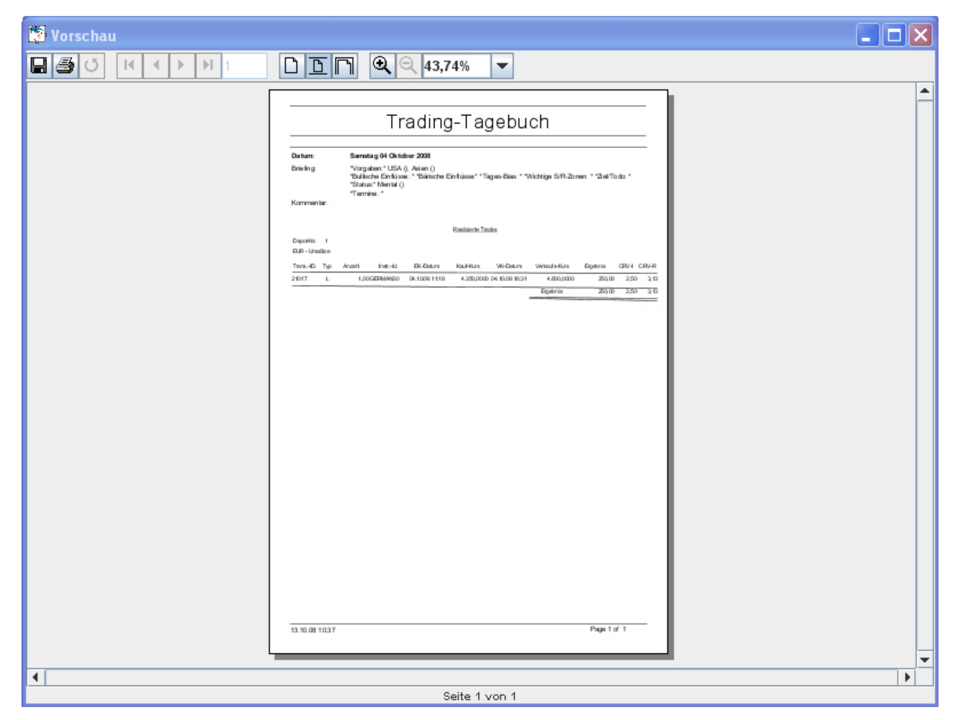
Über den Menüpunkt Drucken haben Sie die Möglichkeit Ihr Trading-Tagebuch auch auszudrucken. Dabei können Sie über die Datum-Spinner beliebige Zeiträume selektieren.



druckmenue.jpg

Sie können sich das Ergebnis Ihrer Auswahl vorab über den Menüpunkt "Vorschau" ansehen. Neben der Ausgabe auf einem Drucker können Sie das Ergebnis auch in eine PDF-Datei exportieren. In diesem Fall wird eine PDF-Datei mit dem Namen "tagebuch report.pdf" generiert und im Unterverzeichnis "reports" Ihres Programmverzeichnisses abgelegt.

Das Ergebnis beeinhaltet die Tagebuch-Texteinträge Briefing und Kommentar, sowie die realisierten Positionen des jeweiligen Tages.



vorschau.jpg

Registerkarte - Transaktionen (Transaktionen des Tages)

Hier können Sie Ihre Transaktionen des Tages verwalten. Eine Transaktion ist im Prinzip entweder ein Kauf oder ein Verkauf. Aus der Sichtweise des Programmes besteht ein Trade immer aus zwei Transaktionen. Dabei sind Sie entweder Long (Kauf mit anschließendem Verkauf) oder Short (Leerverkauf mit anschließendem Rückkauf). Das Programm faßt Transaktionen automatisch zu Trades zusammen und stellt diese in der Registerkarte Trades dar. Dabei kommt standardmäßig das FiFo-Prinzip (First-in-First-out) zur Anwendung.

Wenn Sie z. B. eine Long-Position mit 5 CFD halten und dann zwei davon verkaufen, dann erzeugt das Programm eine Trade-Position mit 2 CFD. Der Rest der ursprünglichen Position wird als offene Position mit 3 CFD in der Registerkarte "Offene Positionen" angezeigt. Wenn die verbleibende Restposition auch noch geschlossen, also in diesem Beispiel verkauft wird, dann erzeugt das Programm eine weitere Trade-Position in der Registerkarte "Trades des Tages". Die Gebühren der Initial-Transaktion, also in diesem Beispiel die Gebühren, die für den Kauf der 5 CFD angefallen sind, werden anteilig aufgeteilt.

Ein Trade entsteht also immer dann, wenn eine offene Position ganz oder teilweise geschlossen wird.

Wenn Sie Trades wieder entfernen möchten, so müssen Sie hierfür die jeweiligen

Transaktionen löschen. Bitte beachten Sie dabei, daß die zu einem Trade zusammengefaßten Transaktionen nur in umgekehrter Reihenfolge gelöscht werden können. Also die letzte Transaktion eines Trades muß zuerst gelöscht werden. Dieses Verfahren gilt aber nur im Automatik-Modus. Die betreffenden Transaktionen sind am Buchungskennzeichen "A" erkennbar.

Alternativ können Sie vorhandene offene Positionen über das positionsbasierende Verfahren in beliebiger Reihenfolge schließen. Positionsbasierende Transaktionen erhalten dabei das Buchungskennzeichen "P". Die entsprechenden Menüpunkte erkennen Sie an dem Zusatz "(positionsbasierend)".

Es bleibt also Ihnen überlassen, ob Sie die Transaktionen automatisch vom Programm zu Trades zusammenfassen lassen, oder ob Sie die Trades positionsbasierend durch explizites öffnen und schließen erzeugen.

Popup-Menü:
Im Tabellenbereich steht Ihnen ein Popup-Menü mit folgenden Menüpunkten zur Verfügung:

- Kauf-Transaktion aus Selektion (Automatik)
  Die in der Tabelle selektierte Transaktion als Vorlage für eine neue Kauf-Transaktion verwenden. Positionen werden dabei vom Programm automatisch entweder eröffnet oder geschlossen.

- Verkaufs-Transaktion aus Selektion (Automatik)
  Die in der Tabelle selektierte Transaktion als Vorlage für eine neue Verkaufs-Transaktion verwenden. Positionen werden dabei vom Programm automatisch entweder geöffnet oder geschlossen.

- Position eröffnen (positionsbasierend)
  Eine neue Position explizit eröffnen. Die Automatik ist in diesem Fall nicht aktiv, was bedeutet, daß in jedem Fall immer eine neue Position eröffnet wird, auch wenn bereits offene Long- oder Short-Positionen existieren.

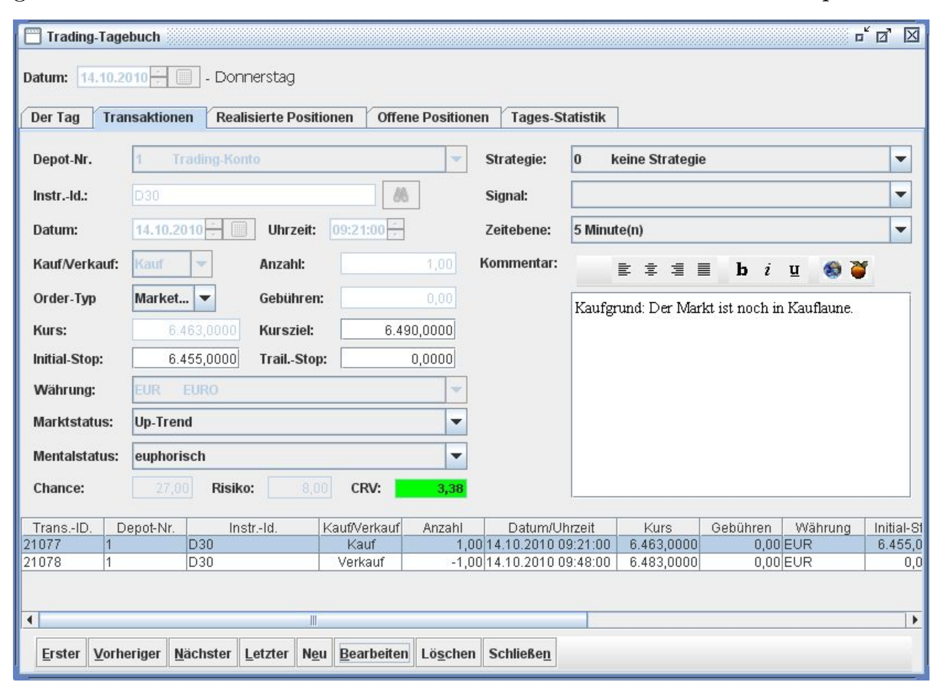
- Position schließen (positionsbasierend)
  Eine bestimmte offene Position explizit schließen. Bei Anwahl dieses Menüpunkts erscheint ein Auswahlfenster mit den aktuellen offenen Positionen. In diesem Auswahlfenster können Sie nun eine offene Position auswählen, um diese zu schließen. Die Automatik ist in diesem Fall nicht

aktiv, was bedeutet, daß in jedem Fall die von Ihnen gewählte Position geschlossen wird.

- Tabelle drucken/exportieren

Sie können das Popup-Menü im Tabellenbereich mit der rechten Maustaste aufrufen. Die ersten beiden Popup-Menüpunkte beziehen sich jeweils auf die in der Tabelle selektierte Position. Die Daten der selektierten Position werden dann als Vorgabe für eine neue Transaktion verwendet.

Über den Menüpunkt "Tabelle drucken/exportieren" können Sie den gesamten Tabelleninhalt entweder ausdrucken oder als Exel-Tabelle exportieren.



transaktionen-des-tages.jpg

Beschreibung der Eingabefelder:

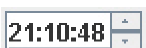
- Depot-Nr.
  Hier können Sie über das Auswahlelement die Nummer des gewünschten Depots auswählen. Sie können die Depots in der Stammdatenverwaltung

einrichten und dabei eine beliebige Depot-Nr. vergeben. Das Auswahlelement zeigt dann alle in den Stammdaten vorhandenen Depots an.

- Instr.-Id. / ISIN / WP-ID.
  In diesem Eingabefeld muß im Falle eines börsennotierten Wertpapiers die ISIN (International Securities Identification Number) oder im Falle von nicht börsennotierten Wertpapieren bzw. Derivaten wie z. B. CFD's eine entsprechende Identifikationsnummer oder -Bezeichnung angegeben werden. Es werden nur Wertpapiere aktzeptiert, die Sie zuvor in der Stammdatenverwaltung angelegt haben. Leerverkäufe von Wertpapieren können Sie nur durchführen, wenn Sie in der Wertpapierverwaltung bei dem betreffenden Wertpapier den Schalter Leerverkauf erlauben markiert haben.
  Alternativ zur direkten Eingabe der Wertpapier-ID können Sie auch das Wertpapier-Suchfenster für die Suche, Auswahl und Übernahme eines bestimmten Wertpapiers benutzen. Um das Suchfenster zu starten klicken Sie bitte auf den Such-Button rechts neben dem ISIN-Eingabefeld .

- Bezeichnung
  Bezeichnung des jeweiligen Handelsinstrumentes

- Datum
  Datum der Transaktion 

- Uhrzeit
  Uhrzeit der Transaktion 

- Kauf / Verkauf
  Hier können Sie angeben, ob die aktuelle Transaktion eine Kauf- oder Verkaufstransaktion sein soll.

- Anzahl
  Anzahl der Wertpapiere, Bei Kaufaufträgen ist die Anzahl positiv, bei Verkaufsaufträgen ist sie negativ.

- Order-Typ
  Über dieses Auswahlelement können Sie die Auftragsart auswählen. Das Auswahlelement zeigt alle Auftragsarten an, die Sie in der Stammdatenverwaltung angelegt haben.

- Gebühren
  evtl. anfallende Gebühren

- Kurs
  Kauf- bzw. Verkaufskurs

- Kursziel
  Hier können Sie Ihr anvisiertes Kursziel ablegen.

- Initial-Stop
  Hier können Sie den Kurs Ihres gewählten Initial-Risk-Stops ablegen.

- Trail.-Stop
  Hier können Sie einen Wert für einen Trailing-Stop angeben.

- Währung
  Währung der Transaktion

- Marktstatus
  Hier können Sie einen Marktstatus angeben, der sozusagen die momentanen Befindlichkeiten des Marktes ausdrückt, angeben.

- Mentalstatus
  Hier können Sie Ihren eigenen persönlichen Status angeben, der Ihren momentanen persönlichen Zustand ausdrückt.

- Chance
  Der mögliche Gewinn, wenn das Kursziel erreicht wird.

- Risiko
  Das maximal mögliche Verlust bei Eingang der Position (Initial-Risiko).

- CRV (Chancen-/Risikoverhältnis)
  Das Verhältnis von möglichen Gewinn zum eingegangenen Risiko. Es sollte keinesfalls kleiner als 1 sein. Anzustreben sind Werte größer 2.

- Strategie
  Falls die Transaktion auf der Basis einer bestimmten Strategie durchgeführt wird, so können Sie über das Auswahlelement die entsprechende Strategie auswählen. Es werden alle Strategien angezeigt, die Sie in der Stammdatenverwaltung angelegt haben.

- Signal
  Wenn Sie Ihre Transaktion auf Grund eines bestimmten Triggers bzw. Signals durchführen, so können Sie dieses über das Auswahlelement auswählen. Es werden alle Signale angezeigt, die Sie in der Stammdatenverwaltung angelegt haben.

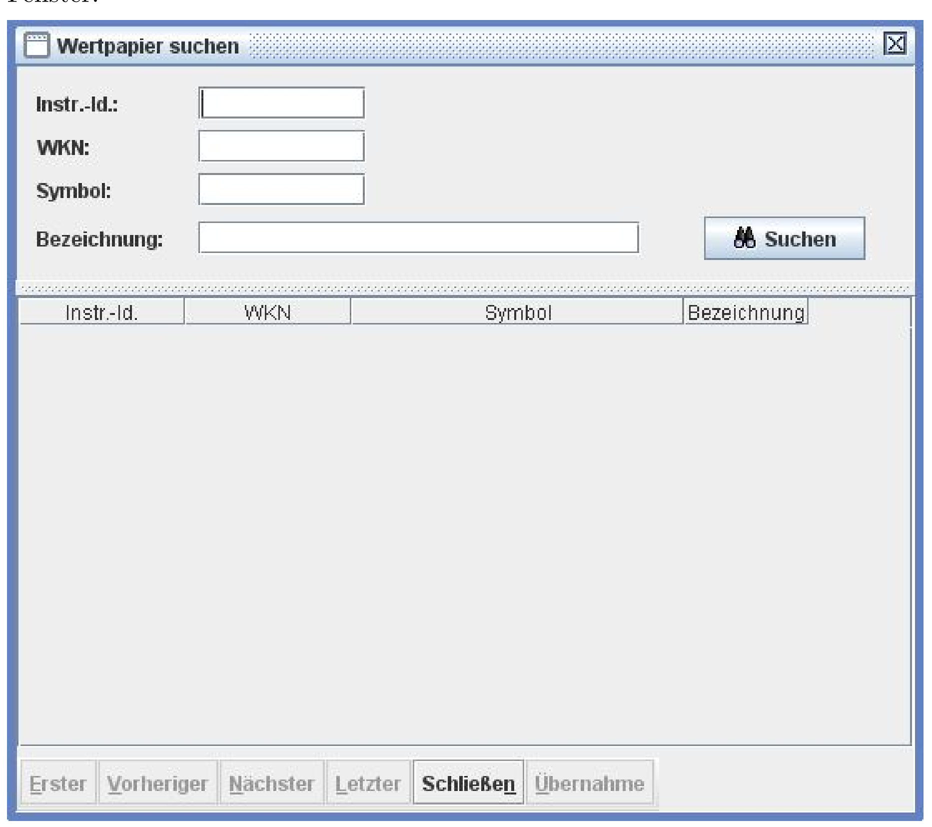
- Zeitebene
  Hier können Sie die Zeitebene angeben, auf der Sie Ihre aktuelle Handelsentscheidung getroffen haben.

- Kommentar
  Hier können Sie einen individuellen Kommentar zu der aktuellen Transaktion ablegen. Hier einige Fragen zur Anregung:

  - Warum sind Sie ein- oder ausgestiegen?
  - Wie war Ihr mentaler Zustand?
  - Was hätten Sie besser machen können?
  - Konnten Sie etwas daraus lernen?

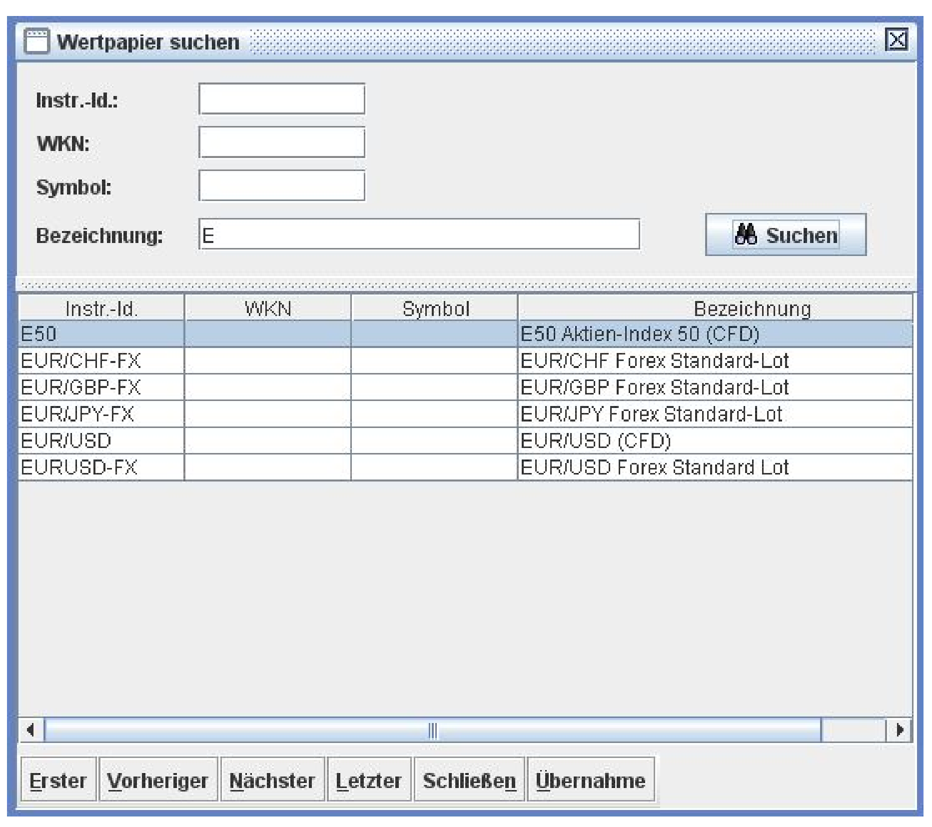
Auswahl eines Wertpapiers über das Such-Fenster

Wenn Sie auf den Such-Button geklickt haben, dann erscheint folgendes Fenster:



wp-suchfenster-1.jpg

Sie haben nun die Möglichkeit über die Kritierien Wertpapier-ID.(ISIN), WKN und Wertpapierbezeichnung gezielt nach bestimmten Wertpapieren zu suchen. Als Suchergebnis werden alle Treffer angezeigt, die mit Ihren Such-Kritierien ganz oder teilweise übereinstimmen. Wenn Sie z. B. nach dem CFD EUSTOX50 suchen, so reicht es wenn Sie als Such-Kriterium im Feld Bezeichnung einfach nur den Anfangsbuchstaben "E" eingeben. Starten Sie dann die Suche durch einen Klick auf den Suchen-Button Suchen. Als Suchergebnis erhalten Sie dann alle Wertpapiere, die mit diesem Buchstaben beginnen.

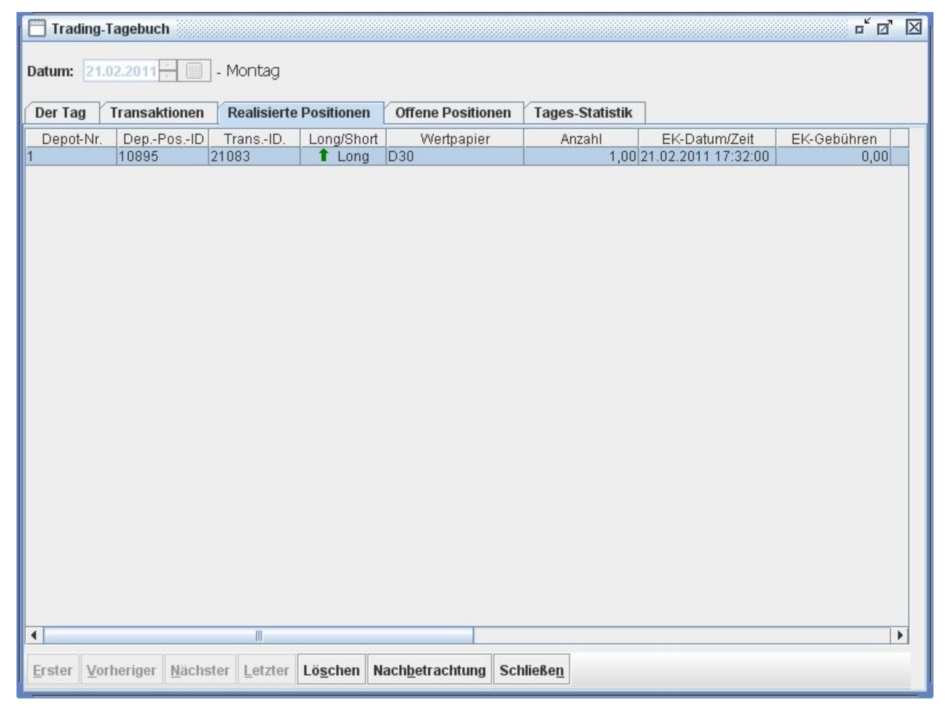


wp-suchfenster-2.jpg

Wenn das von Ihnen gesuchte Wertpapier im Suchergebnis enthalten ist, so klicken Sie auf die jeweilige Zeile im Suchergebnis. Sie können nun die Wertpapier-ID. durch Klick auf den Button Übernahme in das Eingabefeld ISIN/WP-ID. des Transaktions-Fensters übernehmen. Alternativ dazu reicht auch ein Doppel-Klick auf die jeweilige Zeile im Suchergebnis.

Registerkarte - Realisierte Positionen (Trades des Tages)

Auf dieser Registerkarte werden Ihnen alle abgeschlossenen Trades des Tages mit dem jeweiligen Gewinn bzw. Verlust angezeigt. Das Programm definiert jede geschlossene Position als Trade.



Trading-Journal - Registerkarte - Trades des Tages

Über die Menüleiste am unteren Fensterrand können Sie entweder durch die Trades navigieren, einen ausgewählten Trade löschen oder über den Button "Nachbearbeitung" die Analyse-Sicht zur Bearbeitung aufrufen. Alternativ steht Ihnen auch das nachfolgend beschriebene Popup-Menü zur Verfügung.

Popup-Menü: Im Tabellenbereich steht Ihnen ein Popup-Menü mit folgenden Menüpunkten zur Verfügung:

- Nachbetrachtung öffnen
- Mit Nachbetrachtung verbinden
- Nachbetrachtung ausgeben
- Ergebnis in Depot-/Standardwährung aktualisieren
- Tabelle drucken/exportieren

Nachbetrachtung öffnen

Über diesen Menüpunkt können Sie eine spezielle Analyse-Sicht des jeweils selektierten Trades aufrufen, um den Trade genauer untersuchen zu können.

Um die Analyse-Sicht bzw. das entsprechende Fenster aufzurufen selektieren Sie bitte wie gewohnt den gewünschten Trade in der Tabelle. Anschließend klicken Sie mit der rechten Maustaste um das Popup-Menü aufzurufen. Wählen Sie dann den Menüpunkt “Nachbetrachtung öffnen” aus. Daraufhin öffnet sich ein Fenster, das Ihnen die Transaktionen des ausgewählten Trades, sowie einige zusätzliche Informationen anzeigt. Nun können Sie die Kenndaten des Trades, sowie ihre Aufschriebe bzw. Kommentare noch einmal näher untersuchen, um diesen Trade in der Nachbetrachtung abschließend zu bewerten. Die Registerkarte “Initial-Transaktion” zeigt die Daten des Einstiegs. Die Registerkarte “Realisierungs-Transaktion” zeigt die Daten des Ausstiegs. Die Registerkarte “Chart1” bis “Chart3” bieten Ihnen die Möglichkeit, nachträglich bis zu drei Charts an den aktuell untersuchten Trade hinzuzufügen.

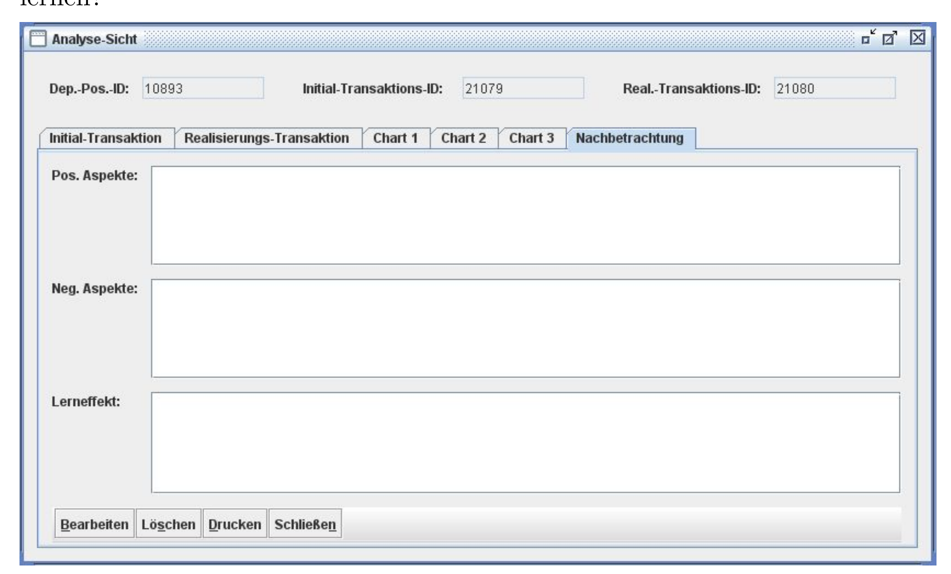


Trading-Journal - Trades des Tages - Analyse-Sicht

Wählen Sie dazu einfach in der jeweiligen Registerkarte “Chart1”, “Chart2” oder “Chart3” über die Dateiauswahl den gewünschten Chart aus. Der Chart wird dann übernommen und in Originalgröße angezeigt. Wenn der Chart nun zu groß oder zu klein ist, so können Sie den Chart mittels der Zoom-Funktion auf die gewünschte Größe zoomen. Dies können Sie entweder über den Zoom-Schieberegler oder optional über das eventuell vorhandene Rädchen an Ihrer Maus bewerkstelligen. Das Programm merkt sich Ihre letzten Einstellungen und zeigt den Chart dann zukünftig sofort in der von Ihnen

gewünschten Größe an.

Außerdem haben Sie über die Registerkarte "Nachbetrachtung" die Möglichkeit abschließende Kommentare an den aktuell untersuchten Trade hinzuzufügen. Dabei könnte es um folgende Fragestellungen gehen: Was war gut bei diesem Trade? Was war weniger gut ? Und schließlich: Was kann man aus diesem Trade lernen?



Trading-Journal - Trades des Tages - Analyse-Sicht

Das Programm bietet Ihnen diesbezüglich folgende Eingabefelder an: Positive Aspekte, Negative Aspekte und Lerneffekt. Ziel sollte es sein, aus jedem Trade zu lernen, um sich schließlich so immer weiter zu verbessern.

Mit Nachbetrachtung verbinden

Über diesen Menüpunkt öffnen Sie ebenfalls die Nachbetrachtung. Grundsätzlich steht Ihnen dieselbe Funktionalität wie beim Menüpunkt "Nachbetrachtung öffnen" zur Verfügung. Zusätzlich haben Sie aber auch eine aktive Verbindung der beiden Fenster "Realisierte Trades" und "Nachbetrachtung". Der große Vorteil ist nun, dass Sie im Fenster "Realisierte Trades" durch die Trades navigieren können und dabei gleichzeitig der Inhalt des Fensters für die Nachbetrachtung aktualisiert wird.

Nachbetrachtung drucken

Über diesen Popup-Menüpunkt können Sie für jeden einzelnen Trade eine Trade-Dokumentation ausdrucken, die alle Bestandteile der Analyse-Sicht beinhaltet.

Trade-Dokumentation

Depot: Trading-Account	**Instrument:** GERMAN30		**Positionierung:** Long
Einstieg: 30.09.2008 16:59:37	Anzahl: 1,00	Kurs: 5.000,0000	Gebühren: 0,0000
Initial-Stop: 0,0000	Kursziel: 0,0000	Trail.-Stop: 0,0000	Währung: EUR
Strategie: Bollinger Strategien			Order: Market
Signal: pro-zyklisch entlang der BB			
Kommentar: < Gründe für den Entry >			
Ausstieg: 30.09.2008 16:59:47	Anzahl: -1,00	Kurs: 5.100,0000	Gebühren: 0,0000
Strategie: Bollinger Strategien			Währung: EUR
Signal:			Order: Market
Kommentar: < Gründe für den Exit >			
Ergebnis: 100,00	Währung: EUR	CRV(init.): 0,00	CRV(real.): 0,00

Pos. Aspekte:

< Was war positiv ? >

Neg. Aspekte:

< Was war negativ ? >

Lerneffekt:

< Was kann man aus diesem Trade lernen? >

Diese Trade-Dokumentation wurde mit dem Programm Trading-Tagebuch für Trader erstellt (http://www.trading-tagebuch.muench.de).

Trade-Dokumentation

Ergebnis in Depot-/Standardwährung aktualisieren

Das Ergebnis eines Trades wird vom Programm automatisch in die Standardwährung, normalerweise als in Euro, umgerechnet. Der umgerechnete

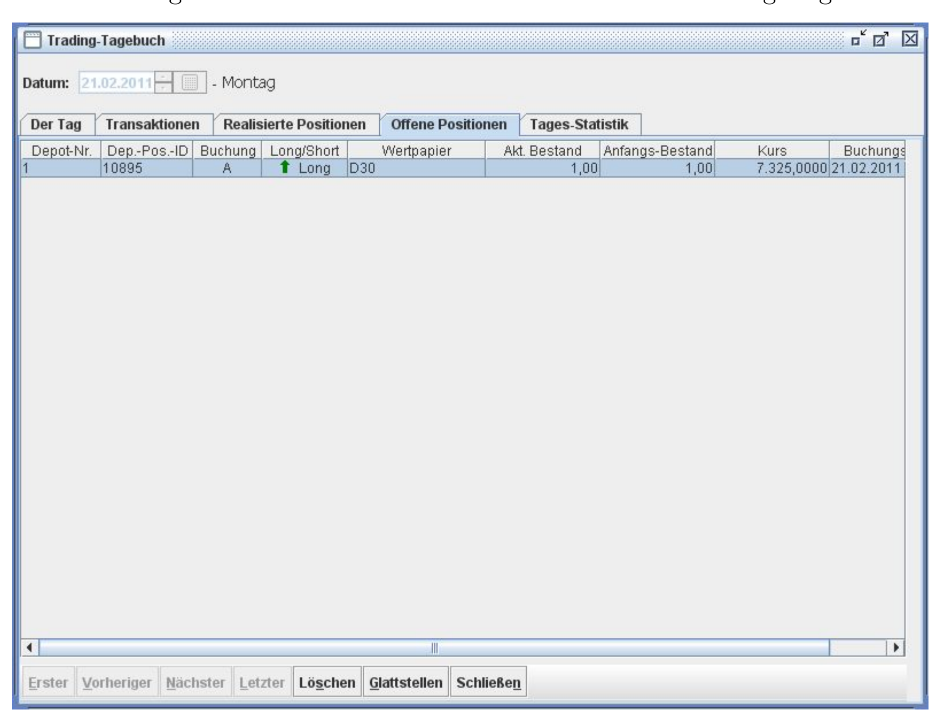
Wert wird als Datenbasis für die Statistik und die Charts herangezogen. Sie können Umrechnungskurse aber jederzeit ändern bzw. nachpflegen. Über diesen Menüpunkt können Sie für den jeweils selektierten Trade die Neuberechnung durchführen lassen.

Tabelle drucken/exportieren

Über diesen Menüpunkt können Sie die in der Tabelle aufgelisteten Trades exportieren.

Registerkarte - Offene Positionen

Auf dieser Registerkarte werden Ihnen alle offenen Positionen angezeigt.



Trading-Journal - Registerkarte - Offene Positionen

Beschreibung der einzelnen Spalten:

- Depot-Nr.
  Das ist die laufende Nummer des Depots, in dem die betreffende Transaktion stattgefunden hat.

- Depot-Pos.-ID
  Das ist die laufende Nummer der betreffenden Position im Depot. Immer, wenn Sie einen Trade mit einer Transaktion eröffnen, wird im Depot ein Positionseintrag mit einer laufenden Nummer durchgeführt.

- Wertpapier
  Hier wird die Wertpapier-ID. angezeigt. Das kann entweder eine ISIN (International Securities Identification Number) oder eine beliebige Identifikations-Nr. (z. B. bei CFDs) sein, ganz so wie sie das in Ihren Wertpapier-Stammdaten hinterlegt haben.

- Aktueller Bestand
  Der aktuelle Bestand gibt den derzeitigen Bestand Ihrer offenen Position an.

- Anfangs-Bestand
  Der Anfangs-Bestand ist die Menge, die ursprünglich mit dem Einstieg in einen Trade eingebucht wurde. Wenn Sie z. B. einen Trade durch Kauf von 5 Stücken XY begonnen haben, zwischenzeitlich aber bereits 3 Stücke verkauft worden sind, so werden Ihnen in dieser Zeile die ursprünglichen 5 Stücke angezeigt. Der aktuelle Bestand dagegen läge bei diesem Beispiel bei 2 Stücken.

- Kurs
  Das ist der Kauf- bzw. Verkaufskurs der ursprünglich eingebuchten Menge.

- Buchungs-Datum
  Datum der Buchung

Über die Menüleiste können Sie nun durch die einzelnen offenen Positionen navigieren, eine ausgewählte offene Position löschen oder über den Button "Glattstellen" in die Transaktionsverwaltung wechseln, wobei die notwendigen Eingaben zum Glattstellen der jeweiligen Position bereits vorgegeben sind. Alternativ können Sie dies auch über das nachfolgend beschriebene Popup-Menü durchführen.

Popup-Menü:
Im Tabellenbereich steht Ihnen ein Popup-Menü mit folgenden Menüpunkten zur Verfügung:

- Glattstellen aus Selektion (Automatik)
  Die selektierte offene Position als Vorlage für eine neue invertierte Transaktion verwenden. Sie können also über diesen Menüpunkt eine offene Position schließen. Aber Achtung, im Automatik-Modus gilt das FiFo-Prinzip. Das bedeutet, wenn Sie in einem Depot mehrere Positionen eines Handelsinstrumentes haben, dann können Sie jeweils nur die jeweils älteste Position schließen.

- Selektierte Position schließen (positionsbasierend)
  Über diesen Menüpunkt können Sie explizit die selektierte offene Position schließen. Der Automatik-Modus ist dabei nicht aktiv.

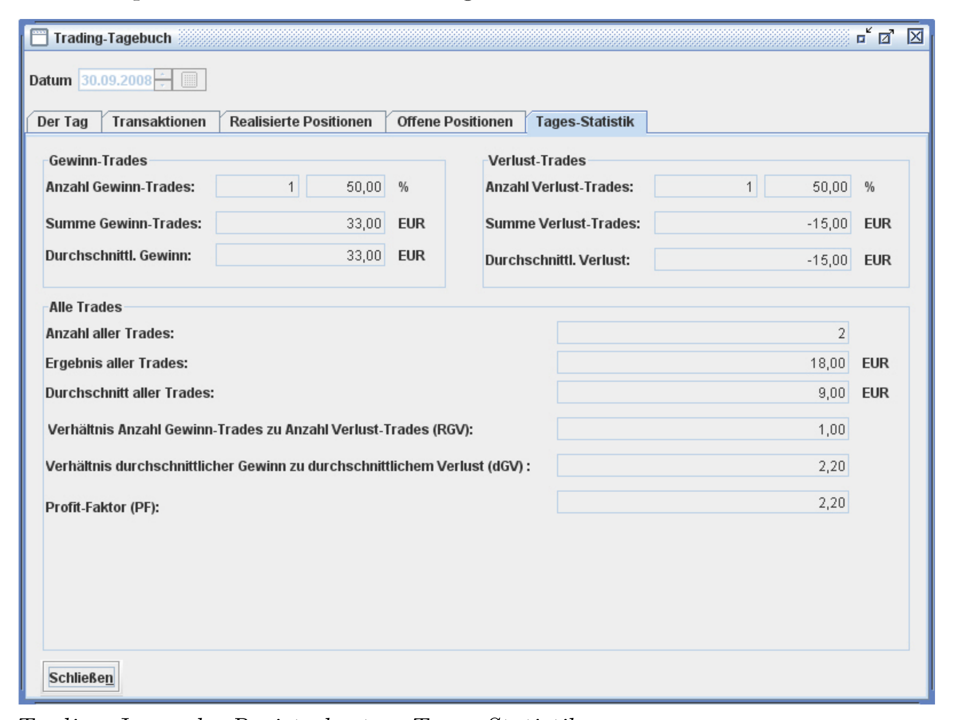
- Tabelle drucken/exportieren

Um eine offene Position zu schließen, selektieren Sie bitte die gewünschte offene Position in der Tabelle. Anschließend klicken Sie mit der rechten Maustaste um das Popup-Menü aufzurufen. Wählen Sie dann entweder den Menüpunkt "Glattstellen aus Selektion (Automatik)" oder "Selektierte Position schließen (positionsbasierend)" aus. Daraufhin wechselt das Programm in die Registerkarte Transaktionen, wobei bereits alle Eingabefelder korrekt vorbelegt sein sollten. Sie brauchen nun nur noch auf den Menüpunkt "Speichern" des Navigationsmenüs zu klicken um die offene Position zu schließen.

Über den Menüpunkt "Tabelle drucken/exportieren" können Sie die offenen Positionen in der Tabelle ausdrucken oder in eine Excel-Datei exportieren.

Registerkarte - Tages-Statistik

Auf dieser Registerkarte sehen Sie die Auswertung Ihres aktuellen Trading-Tages. Alle ausgewiesenen Beträge werden in der Standardwährung angezeigt. Bitte beachten Sie, daß die Ergebnisse von Fremdwährungstrades automatisch in die Standardwährung umgerechnet werden. Die jeweils gültigen Umrechnungskurse werden den Kurstabellen des Programms entnommen, die Sie über den Menüpunkt Stammdaten Währungen verwalten können.



Trading-Journal - Registerkarte - Tages-Statistik

Beschreibung der angezeigten Ergebnisse:

- Anzahl aller Trades
  Anzahl aller Trades des Tages

- Anzahl der Gewinn-Trades
  Anzahl der Gewinn-Trades, dahinter Anzahl der Gewinn-Trades in %

- Summe der Gewinn-Trades
  Punkte-Gewinn aller Gewinn-Trades

- Durchschnittlicher Gewinn
  Durchschnittlicher Gewinn über alle Gewinntrades

- Durchschnitt aller Trades
  Durchschnittliches Punkteergebnis aller Trades

- Anzahl der Verlust-Trades
  Anzahl der Verlust-Trades, dahinter Anzahl der Verlust-Trades in %

- Summe der Verlust-Trades
  Punkte-Verlust aller Verlust-Trades

- Durchschnittlicher Verlust
  Durchschnittlicher Verlust über alle Verlusttrades

- RGV
  Verhältnis der Gewinn-Trades zu den Verlust-Trades Diese Verhältniszahl zeigt Ihre Trefferquote an. Eine hohe Trefferquote ist zwar sehr erfreulich, es bedeutet aber nicht zwingend, daß Ihre gesamte Vorgehensweise gewinnbringend ist. Umgekehrt muß eine niedrige Trefferquote nicht unbedingt bedeuten, daß Ihre gesamte Vorgehensweise verlustbringend ist. Es kommt vielmehr auf das Gesamtergebnis an. In diesem Zusammenhang ist der Gewinn-Faktor bzw. Profit-Faktor ein guter Indikator.

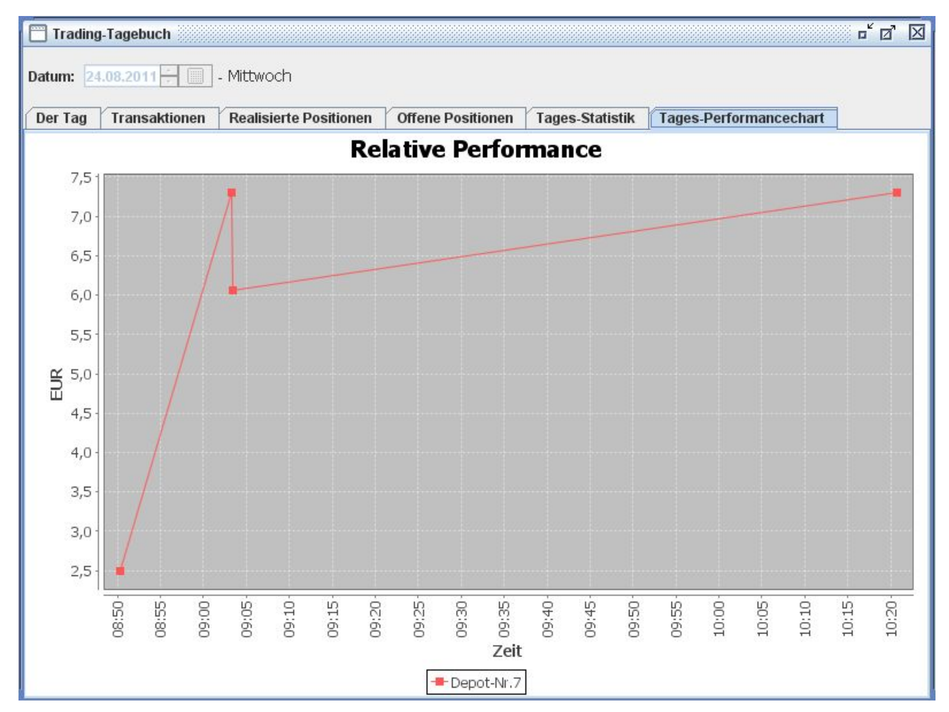
- dGV
  Verhältnis der durchschnittlichen Gewinne zu den durchschnittlichen Verlusten Sie sollten darauf achten, daß Ihre durchschnittlichen Gewinne immer höher sind, als Ihre durchschnittlichen Verluste. Wenn Sie z. B. relativ hohe Verluste haben, so deutet das darauf hin, daß Sie Ihre Verluste eventuell zu lange laufen lassen und es vielleicht besser wäre, diese Verluste schneller zu begrenzen (Stichwort: Stop-Loss). Wenn Ihre Gewinne relativ

klein sind, dann deutet das darauf hin, daß Sie Ihre Gewinne vielleicht zu schnell mitnehmen. Sie sollten eventuell versuchen Ihre Gewinne länger laufen zu lassen. Sie könnten z. B. im Gewinnfall nur einen Teil realisieren und den Rest per Stop-Auftrag zum Einstand absichern.

- GF
  Gewinnfaktor oder auch Profit-Faktor Der Gewinnfaktor ergibt sich aus der Mulitplikation der Verhältniszahlen RGV und dGV. Der Faktor zeigt an, ob Ihre Handelsmethodik erfolgversprechend ist. Ein Faktor über 1 signalisiert, daß die von Ihnen angewandte Vorgehensweise erfolgversprechend ist. Ein Faktor unter 1 deutet auf eine erfolglose Vorgehensweise hin.

Registerkarte - Tages-Performancechart

Diese Registerkarte zeigt die kumulierten Trading-Ergebnisse des aktuellen Tages als Linienchart. Die Performance wird dabei für jedes Depot als eigene Linie dargestellt. Die kleinen quadratischen Markierungen auf der Performancelinie stehen für die einzelnen Trades. Die genauen Werte dieser Markierungen können Sie sich mittels Tooltip anzeigen lassen. Bewegen Sie dazu im Chart einfach nur den Mauszeiger über gewünschte Markierung.



Relative Tages-Performance

Das Kontextmenü des Charts bietet Ihnen Möglichkeiten zur Interaktion. Sie können das Kontextmenü aufrufen, indem Sie einfach den Mauszeiger über das Fenster bewegen, und dann auf die rechte Maustaste klicken. Es stehen Ihnen folgende Menüpunkte zur Verfügung.

Kontext-Menü:

- Eigenschaften
  Über diesen Menüpunkt können Sie diverse Eigenschaften wie Beschriftungen und Farben verändern.

- Speichern unter ...
  Den angezeigten Chart als Bilddatei speichern.

- Drucken ...
  Den angezeigten Chart auf einem Drucker ausgeben.

- Hineinzoomen
  In den Chart hineinzoomen.

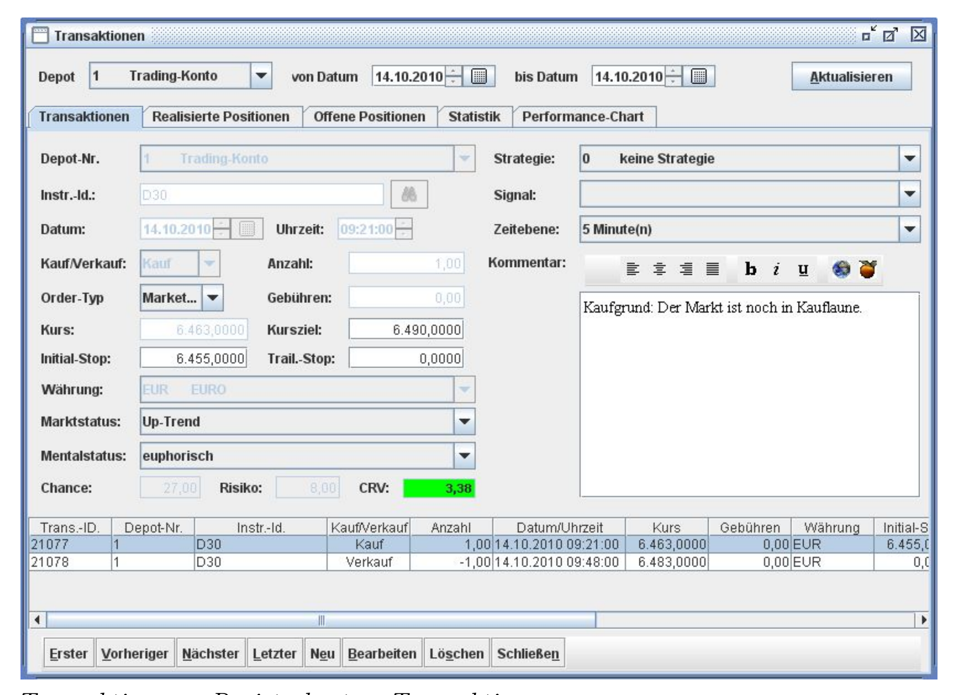
- Herauszoomen
  Aus dem Chart herauszoomen.

- Autojustage
  Chart automatisch einstellen.

Transaktionen

Über das Modul Transaktionen haben Sie Zugriff auf alle bisher getätigten Transaktionen. Sie können die Daten nach einer Depot-Nr. und einem Datumsbereich filtern, wobei nicht zwingend ein Datumsbereich anzugeben ist. Wenn Sie keinen Datumsbereich angeben, dann werden alle Transaktionen zu einer Depot-Nr. angezeigt. Die eigentliche Datenabfrage können Sie durch Klick auf den Button Daten holen starten.

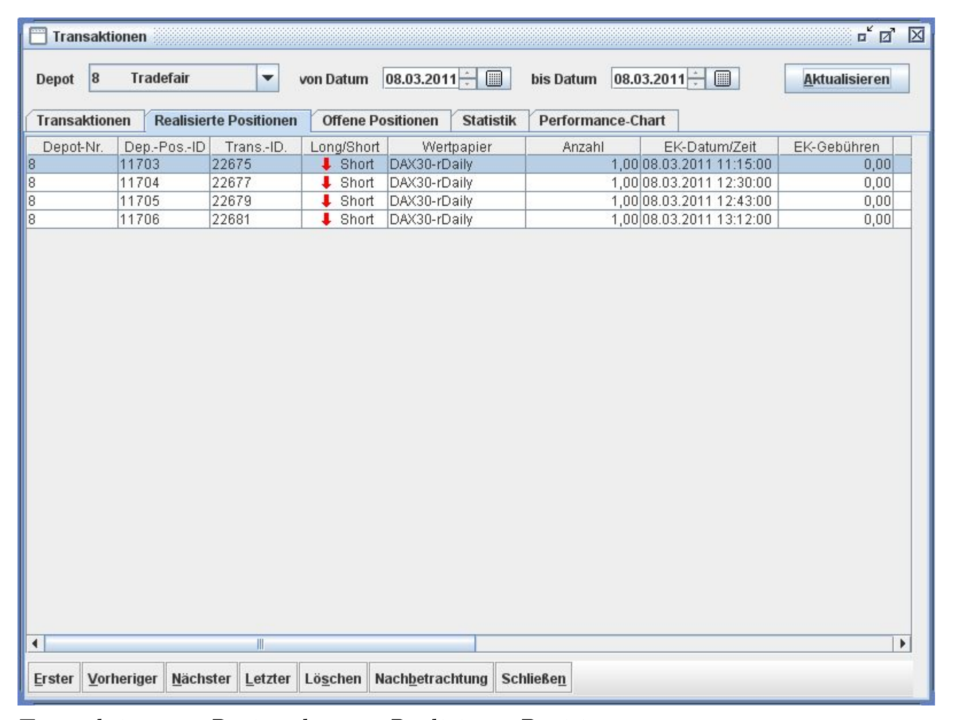
Registerkarte - Transaktionen



Transaktionen - Registerkarte - Transaktionen

Auf die Beschreibung der Registerkarte Transaktionen wird an dieser Stelle nicht mehr weiter eingegangen, da diese schon im Modul “Das Trading-Journal” hinreichend beschrieben worden ist.

Registerkarte - Realisierte Positionen

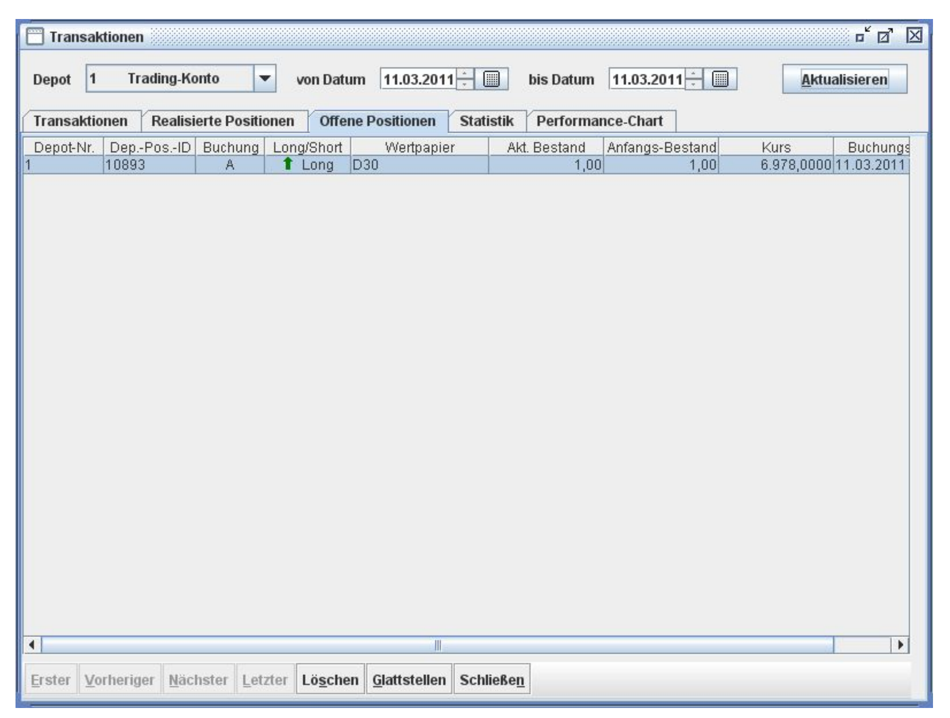


Transaktionen - Registerkarte - Realisierte Positionen

Hier können Sie die Trades einsehen, die sich aus den von Ihnen selektierten Transaktionen ergeben haben. Für weitere Details s. "Das Trading-Journal".

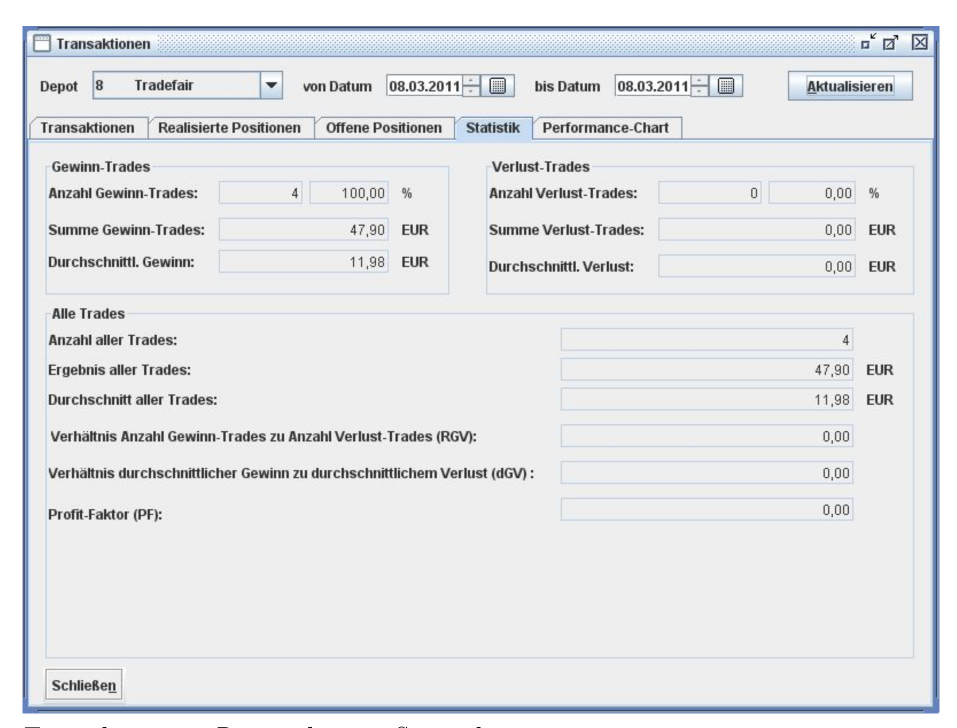
Registerkarte - Offene Positionen

Die Registerkarte zeigt Ihnen alle aktuellen offenen Positionen.



Transaktionen - Registerkarte - Offene Positionen

Registerkarte - Statistik

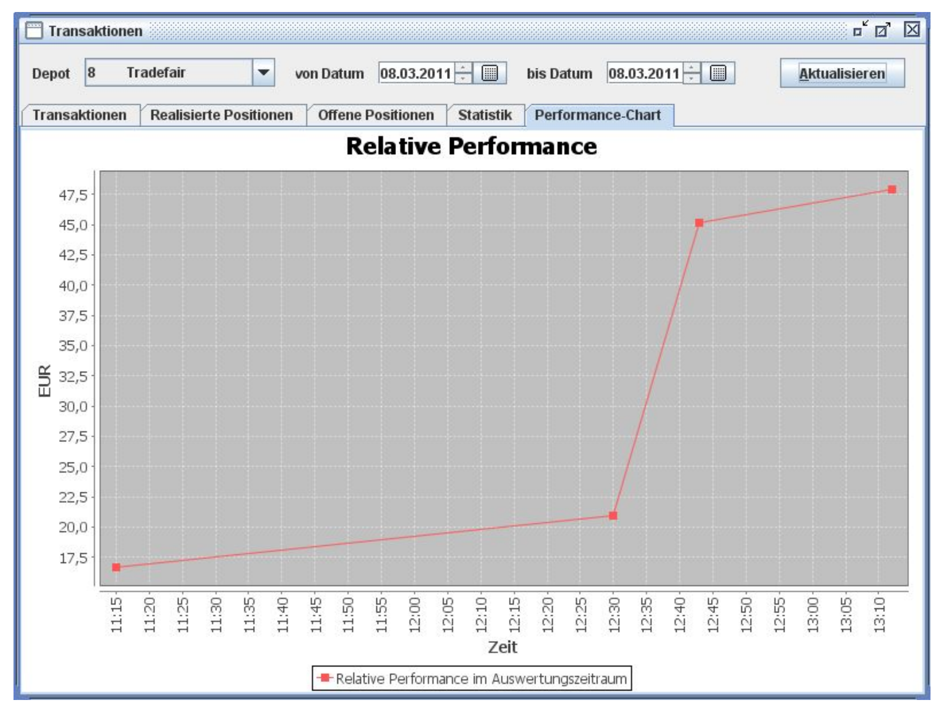


Transaktionen - Registerkarte - Statistik

Hier wird Ihnen die Auswertung Ihrer selektierten Transaktionen bzw. Trades angezeigt. Für weitere Details s. “Das Trading-Journal”.

Performance-Chart

Diese Registerkarte zeigt Ihnen Ihre kumulierten Trading-Ergebnisse für den angegebenen Auswertungszeitraum in Form eines Linien-Charts an. Die kleinen quadratischen Markierungen auf der Performancelinie stehen für die einzelnen Trades. Die genauen Werte dieser Markierungen können Sie sich mittels Tooltip anzeigen lassen. Bewegen Sie dazu im Chart einfach nur den Mauszeiger über gewünschte Markierung.



Relative Performance im Auswertungszeitraum

Das Kontextmenü des Charts bietet Ihnen Möglichkeiten zur Interaktion. Sie können das Kontextmenü aufrufen, indem Sie einfach den Mauszeiger über das Fenster bewegen, und dann auf die rechte Maustaste klicken. Es stehen Ihnen folgende Menüpunkte zur Verfügung.

Kontext-Menü:

- Eigenschaften
  Über diesen Menüpunkt können Sie diverse Eigenschaften wie Beschriftungen und Farben verändern.

- Speichern unter ...
  Den angezeigten Chart als Bilddatei speichern.

- Drucken ...
  Den angezeigten Chart auf einem Drucker ausgeben.

- Hineinzoomen
  In den Chart hineinzoomen.

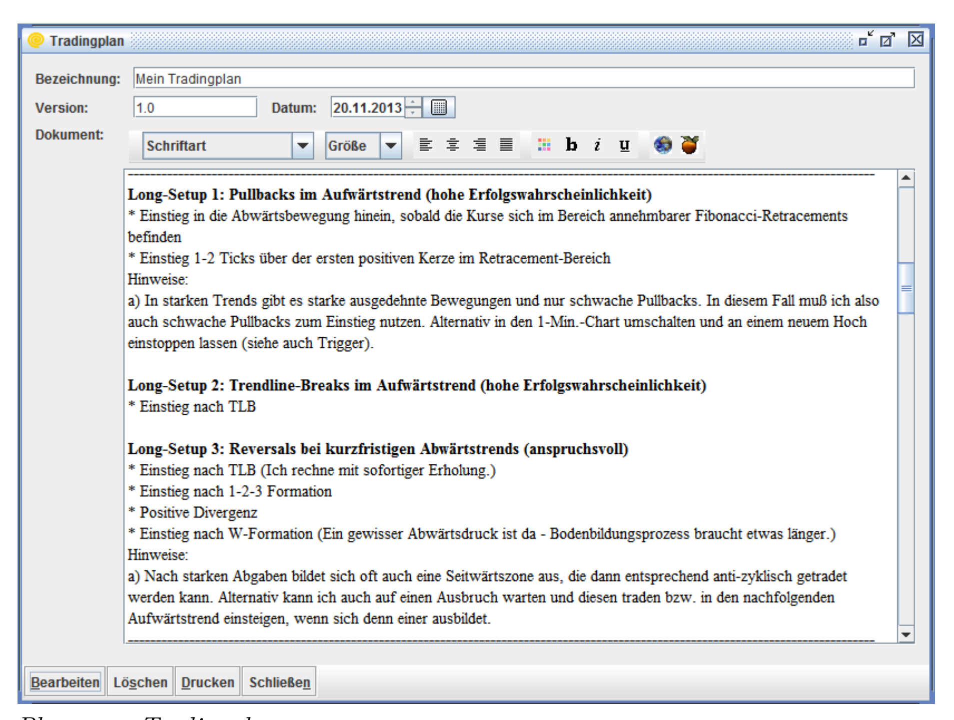
- Herauszoomen
  Aus dem Chart herauszoomen.

- Autojustage
  Chart automatisch einstellen.

Das Menü Planung

Hier finden Sie die Menüpunkte Tradingplan, Strategische Planung und Positions-Planungen.

Tradingplan



Planung - Tradingplan

Diese Fenster ist für Ihren Tradingplan vorgesehen.

Beschreibung der Eingabefelder:

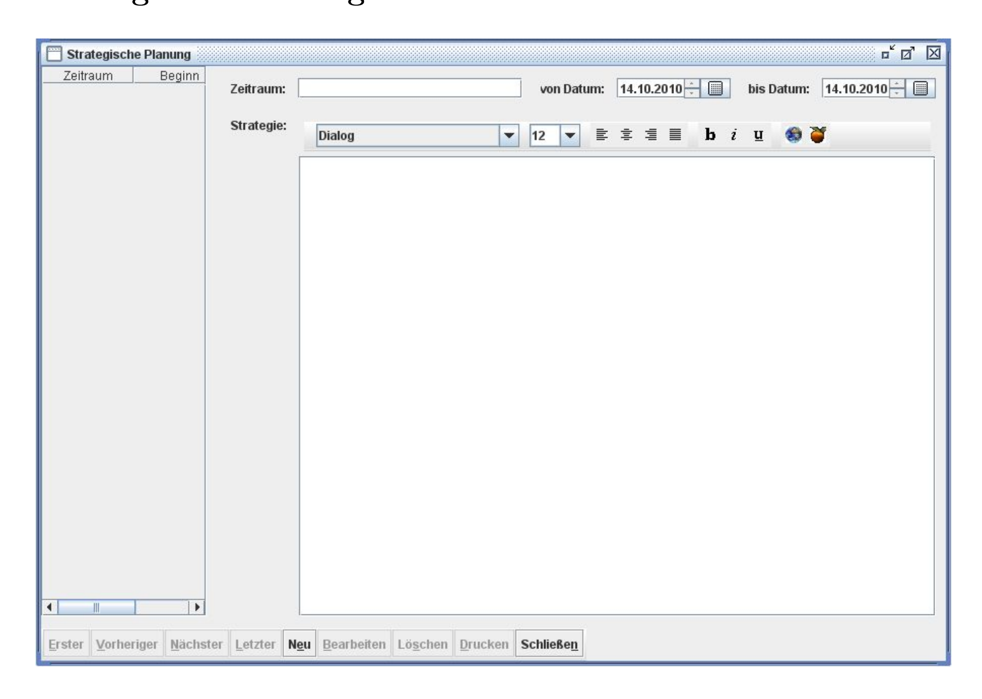
- Bezeichnung
  Bezeichnung des Tradingplans, z. B. Mein Tradingplan

- Version
  Versionsnummer des Tradingplans

- Datum
  Datum des Tradingplans

- Dokument
  Beschreibung Ihres Tradingplans

Strategische Planung



Planung - Strategische Planung

Dieser Punkt ist mehr für die längerfristige strategische Planung gedacht. So könnten Sie z. B. Ihre strategische Planung auf Sicht eines Jahres, eines Monats und jeweils einer Woche schriftlich erfassen, und haben so einen Überblick über Ihre strategischen Überlegungen. Außerdem kann es hilfreich sein, immer wieder seine eigenen früheren Überlegungen mit den Aktivitäten des Marktes zu vergleichen, um daraus die entsprechenden Rückschlüsse zu ziehen.

Beschreibung der Eingabefelder:

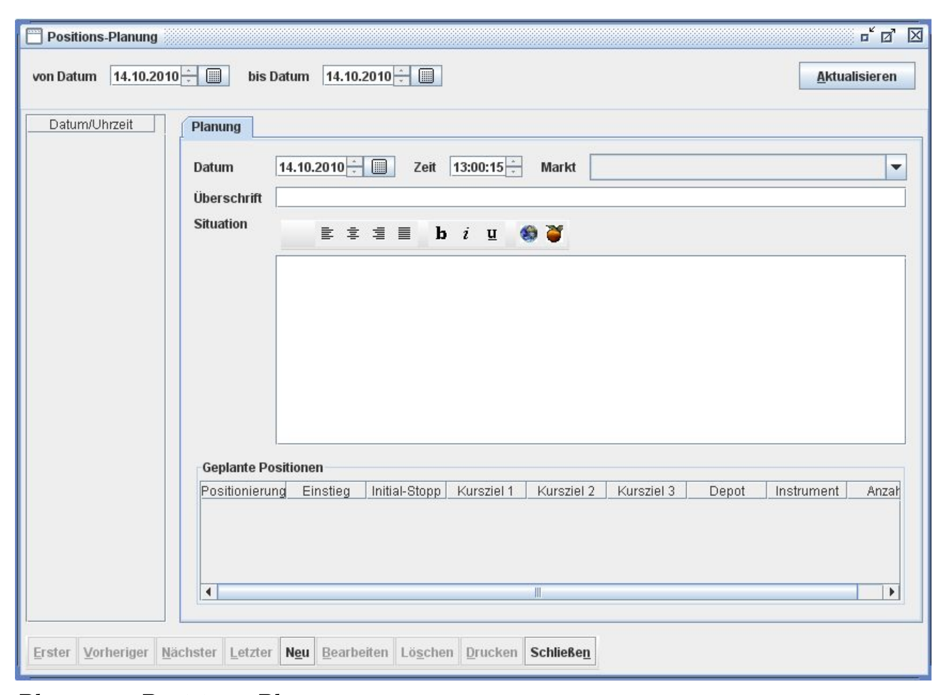
- Zeitraum
  Bezeichnung des Zeitraums, z. B. Jahresplanung 2010, Kalenderwoche 41, ...

- von Datum
  Beginn des betrachteten Zeitraums

- bis Datum
  Ende des betrachteten Zeitraums

- Strategie
  Beschreibung Ihrer Strategie für den betrachteten Zeitraum, oder einfach nur ein Aufschrieb Ihrer Marktbetrachtungen

Positions-Planungen



Planung - Positions-Planung

Hier ist Platz für die laufende Analyse der Märkte und die daraus resultierenden Planungen für den Aufbau von geplanten Positionen.

Im oberen Bereich des Fensters können Sie den von Ihnen gewünschten Betrachtungszeitraum festlegen, und dann durch Drücken des Buttons "Aktualisieren" abrufen.

Beschreibung der Eingabefelder:

- von Datum
  Beginn des ausgewählten Zeitraums

- bis Datum
  Ende des ausgewählten Zeitraums

- Button "Aktualisieren"

Im folgenden werden die weiteren Eingabefelder beschrieben, die für die Neuanlage bzw. Bearbeitung eines Planungseintrages relevant sind.

Beschreibung der weiteren Eingabefelder:

- Datum:
  Datum des Planungseintrages

- Zeit:
  Uhrzeit des Planungseintrages

- Markt:
  Hier können Sie einen Markt angeben, für den Sie gerade planen. Hinweis: Die von Ihnen gehandelten Märkte können Sie in den Stammdaten verwalten.

- Überschrift:
  Ein kurze Überschrift für Ihre Planung.

  Situation:
  Hier ist Platz für Ihre Analyse bzw. Situationsbeschreibung des Marktes.

Sie können die Details von Handelspositionen erst dann erfassen, nachdem Sie entweder einen neuen Planungseintrag angelegt, oder einen vorhandenen selektiert haben. Wenn dies geschehen ist, können Sie über ein Popup-Menü neue Positionen anlegen.

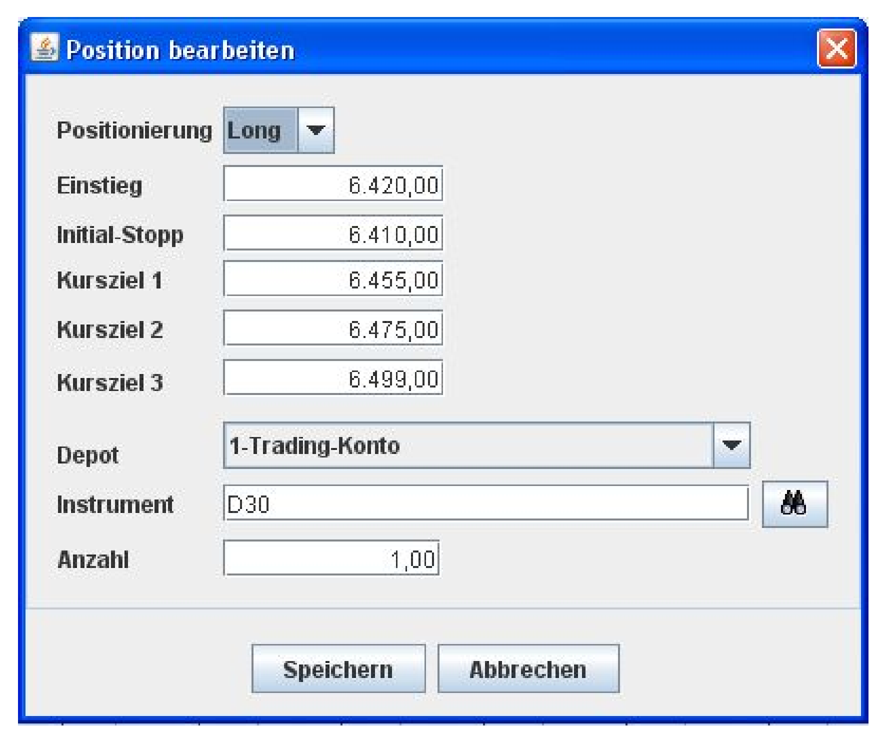
Bewegen Sie den Mauscursor über die Tabelle "Geplante Positionen" und klicken Sie anschließend die rechte Maustaste. Als Resultat erscheint nun ein Popup-Menü mit folgenden Menüpunkten:

- Position hinzufügen

- Position bearbeiten

- Position löschen

  Wenn Sie noch keine Positionen angelegt haben, dann ist vorerst nur der Popup-Menüpunkt "Position hinzufügen" anwählbar. Wenn Sie diesen zwecks Anlage einer neuen Position anklicken erscheint ein neues zusätzliches Dialogfenster für die Erfassung der geplanten Position.



Planung - Positions-Planung - Positionierung erfassen

Beschreibung der weiteren Eingabefelder:

- Positionierung:
  Richtung der Positionierung: Long oder Short

- Einstieg:
  Einstiegskurs

- Initial-Stopp

Initialer Stopp-Kurs zur Absicherung

- Kursziel 1:
  ein erstes Kursziel

- Kursziel 2:
  ein zweites Kursziel

- Kursziel 3:
  ein drittes Kursziel

- Depot:
  Das Depot, über das gehandelt werden soll (optional).

- Instrument:
  Das Handelsinstrument, das gehandelt werden soll (optional).

- Anzahl:
  Die Anzahl der gehandelten Instrumente.

  Sie können die Positionserfassung über den Butten “Abbrechen” abbrechen, oder eben über den Button “Speichern” beenden und speichern.

  Alle erfassten Positionen werden in der Tabelle “Geplante Positionen” angezeigt, und können über das zugehörige Popup-Menü erneut bearbeitet oder gelöscht werden.

Das Menü Tools

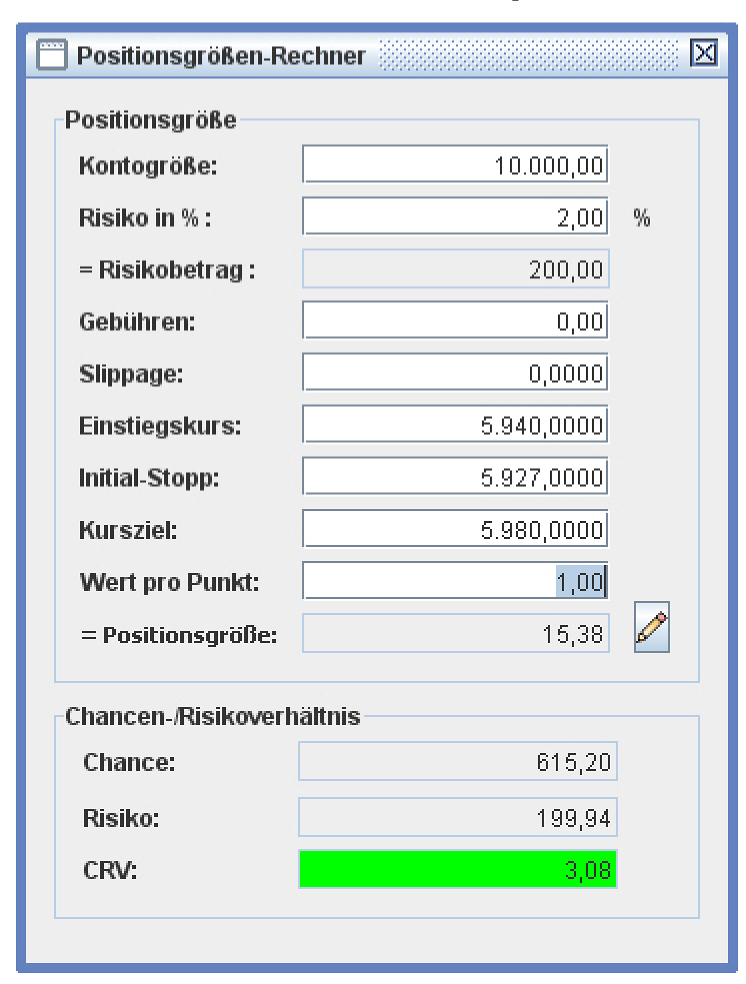
Positionsgrößen-Rechner

Der Positionsgrößen-Rechner ist ein kleines Hilfstool, das auf der Basis von verschiedenen Variablen, wie z. B. der Kontogröße, für einen Trade die Anzahl

der Kontrakte für Futures oder CFD's berechnet.

Positionsgröße berechnen

Egal, welches Handelssystem Sie verwenden und wie hoch Ihre Trefferquote auch ist, Sie sollten immer konsequentes Money- und Risiko-Management betreiben. Die meisten erfahrenen Trader empfehlen maximal nur zwei Prozent des gesamten zur Verfügung stehenden Kapitals beim Eintritt in einen neuen Trade zu riskieren. Der Positionsgrößen-Rechner hilft Ihnen dabei, die maximal erlaubte Anzahl von Kontrakten zu berechnen. Ein kleines Beispiel soll dies verdeutlichen (s. Bild).



Positionsgrößenrechner für Futures und CFD's

Die Kontogröße im Beispiel (s. Bild) beträgt 10.000 Euro. Das max. Risiko ist

wurde auf 2,00 % festgelegt. Dadurch ergibt sich ein max. Risikobetrag von 200,00 Euro. Das ist der Betrag, den der Trader bereit ist, bei diesem Trade zu velieren. In unserem Beispiel bleiben Gebühren und Slippage unberücksichtigt. Der Einstiegskurs für den CFD auf das Handelsinstrument beträgt 5950 Punkte. Der Initial-Stopp wurde unter das letzte relative Tief bei 5927 Punkte gesetzt. Bei dem CFD beträgt der Wert pro Punkt 1 Euro. Das Rechenergebnis zeigt an, daß max. 15 CFD's gekauft werden dürfen. Selbst, wenn der Markt gegen den Trader läuft, ist sichergestellt, daß er max. nur 2,00% seines Kapitals verliert.

Alle erfahrenen Trader wissen, daß der Schutz des Kapitals absoluten Vorrang vor möglichen Gewinnen hat. Denn wenn man sein Kapital verliert, dann ist das Spiel aus.

Empfehlung:

Sichern Sie jeden Trade von Anfang an durch einen Stop mit max. 2% Risiko ab.

Chancen-/Risikoverhältnis (CRV)

Im unteren Bereich des Positionsgrößenrechners wird Ihnen der mögliche Gewinn, sowie das eingegangene Risiko und das Verhältnis der beiden Zahlen angezeigt.

Das CRV sollte dabei keinesfalls kleiner als 1 sein. Generell gilt, je höher das CRV, desto besser. Im allgemeinen wird empfohlen CRV's größer 2 anzustreben.

Universal-Timer

Der Universal-Timer zeigt Zeitintervalle inklusive den dazwischenliegenden Pausen optisch als senkrechte Säule, die gefüllt und anschließend wieder geleert wird, an. Der Timer kann durch einen Start-Button gestartet werden und läuft dann solange, bis er durch den Stopp-Button wieder gestoppt wird.

Der Universal-Timer kann z. B. für Atem-Übungen eingesetzt werden.

Einsatz als Intervall-Timer für Atem-Übungen:

Das Trading stellt hohe Anforderungen an die mentale Fitness des Traders. Wenn während des Tradings die Emotionen außer Kontrolle geraten, dann ist der Trader extrem gefährdet. Es werden Streß-Hormone ausgeschüttet und wird verkrampfen uns unwillkürlich.

Glücklicherweise gibt es eine ganze Reihe von Entspannungstechniken, die einem dabei helfen, wieder in den Normalzustand zu kommen (z. B. Autogenes Training, Meditation, Kurzentspannung, . . .). Da das Thema aber viel zu umfangreich für ein technisches Handbuch ist, verweise ich diesbezüglich auf die diverse Fachliteratur.

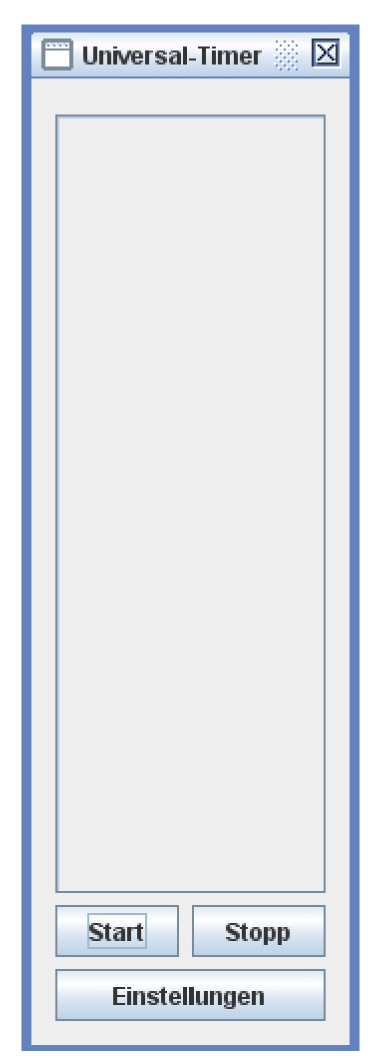
Der Universal-Timer kann nun z. B. als Hilfsmittel für Atem-Übungen eingesetzt werden. Sie können den Timer so einstellen, daß er Ihnen einen langsamen und

gleichmäßigen Takt für Ihren Atemrhythmus vorgibt. Wenn Sie nun mit Ihrem Atemrhythmus dem Takt folgen erleichtert das die Fähigkeit zur Entspannung.

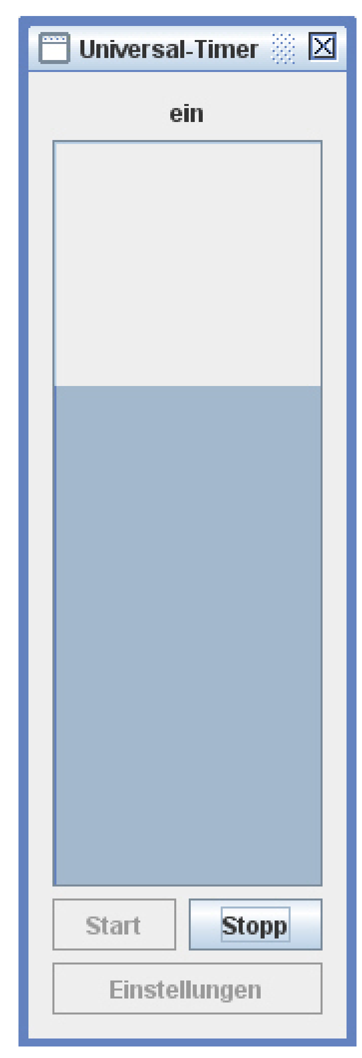
Der Timer ist für folgenden Rhythmus voreingestellt: 5 sec einatmen - 2 sec halten - 5 sec ausatmen und wieder 2 sec halten.

Über den Button "Einstellungen" können Sie die Timereinstellungen auch selbst verändern. Ein Klick auf den Button "Einstellungen" öffnet ein Dialog-Fenster für die Bearbeitung des Intervall- und Pausenwertes. Der Wert für den Intervall kann von 1-60 Sekunden eingestellt werden, der Wert für die dazwischenliegende Pause von 0-60 Sekunden.

Noch ein Tipp:
Bei erhöhtem Streß verkrampfen wir uns automatisch, vor allem im Nacken und Schulterbereich. Der Körper schüttet Stresshormone aus und dabei zieht man automatisch die Schultern nach oben.
Dieses Effekt kann man auch in umgekehrter Richtung nutzen. Wenn man nun trotz Stresszustand ganz bewußt die Schultern fallen läßt, und leicht nach unten zieht, und dabei langsam und tief ausatmet, dann tritt in der Folge ein Entspannungseffekt auf und der Körper baut das Stresshormon Adrenalin wieder ab. Versuchen Sie es einfach mal.



Universal-Timer



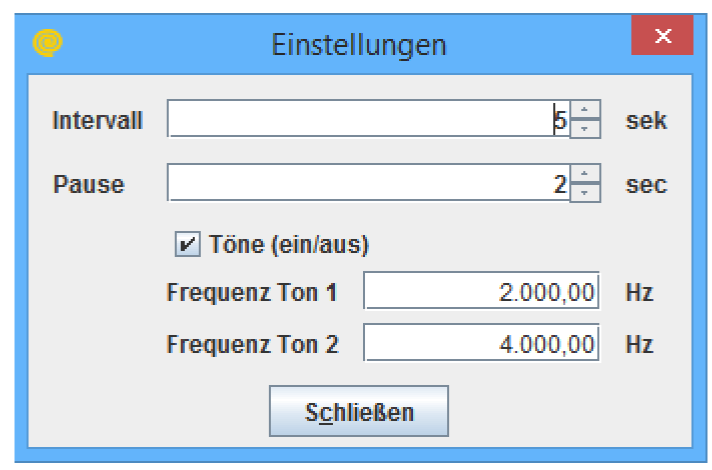
Universal-Timer im eingeschalteten Zustand

Beschreibung der Eingabefelder und Buttons:

- Button "Start"
  Universaltimer starten
- Button "Stopp"
  Universaltimer stoppen
- Button "Einstellungen"
  Universaltimer konfigurieren

  Nach dem Buttonklick öffnet sich das Fenster für die Konfigura-

tion des Universaltimers. Geänderte Werte werden automatisch beim Schließen des Fensters gespeichert.



Universaltimer konfigurieren

Beschreibung der Eingabefelder:

- Intervall
  Intervalldauer in Sekunden
- Pause
  Pausendauer in Sekunden
- Töne (ein/aus)
  Töne ein- bzw. ausschalten
- Frequenz Ton 1
  Frequenz des Intervall-Tons. Der Intervall-Ton wird jeweils zu Beginn eines Intervalls ausgegeben.
- Frequenz Ton 2
  Frequenz des Pausen-Tons. Der Pausen-Ton wird jeweils am Ende eines Intervalls bzw. am Anfang einer Pause ausgegeben.

Das Menü Berichte

Dieser Menübereich bietet Ihnen Zugriff auf die verschiedensten Berichte. Die Ausgabe kann auf den Bildschirm, den Drucker oder in Form einer PDF-Datei erfolgen.

Menü

Bericht

Beschreibung

Trading-Tagebuch

Trading-Tagebuch

Briefing und Kommentar inklusive Tradingjournal

Trading-Journal (Alles)

Trading-Journal (Alles)

Gewinne und Verluste pro Trade nach Depot und Währung getrennt

Trade-Dokumentation

Trade-Dokumentation

Trade-Dokumentation (Nachbetrachtung) für jeden einzelnen Trade

Depot und Zeitraum

Statistik (Kennzahlen)

Statistische Kennzahlen

Rel. Performance (Linienchart)

Ergebnisse als Linienchart

Ergebnis pro Tag (3D-Balkenchart)

Ergebnis pro Tag als Balkenchart

Ergebnis pro Monat (3D-Balkenchart)

Ergebnis pro Monat als Balkenchart

Ergebnis-Verteilung (Histogramm)

Häufigkeitsverteilung

GuV nach Währungen

GuV-Entwicklung (Chart)

Ergebnisentwicklung nach Währung getrennt

GuV pro Trade (Chart)

Ergebnisse der Trades nach Währung getrennt

Punkte/Pips

Trading-Journal (Punkte)

Tradingjournal mit Ergebnissen in Punkten bzw. Pips

Relative Performance (Linienchart)

Performance in Punkten bzw. Pips als Linienchart

Punkte pro Trade (Balkenchart)

Punkte pro Trade als Balkenchart

Punkte eines Monats pro Tag (3D-Balkenchart)

Punkte pro Tag und Monat als Balkenchart

Strategien und Signale

Strategieauswertung

Strategieauswertung als Balkenchart

Signalauswertung

Signalauswertung als Balkenchart

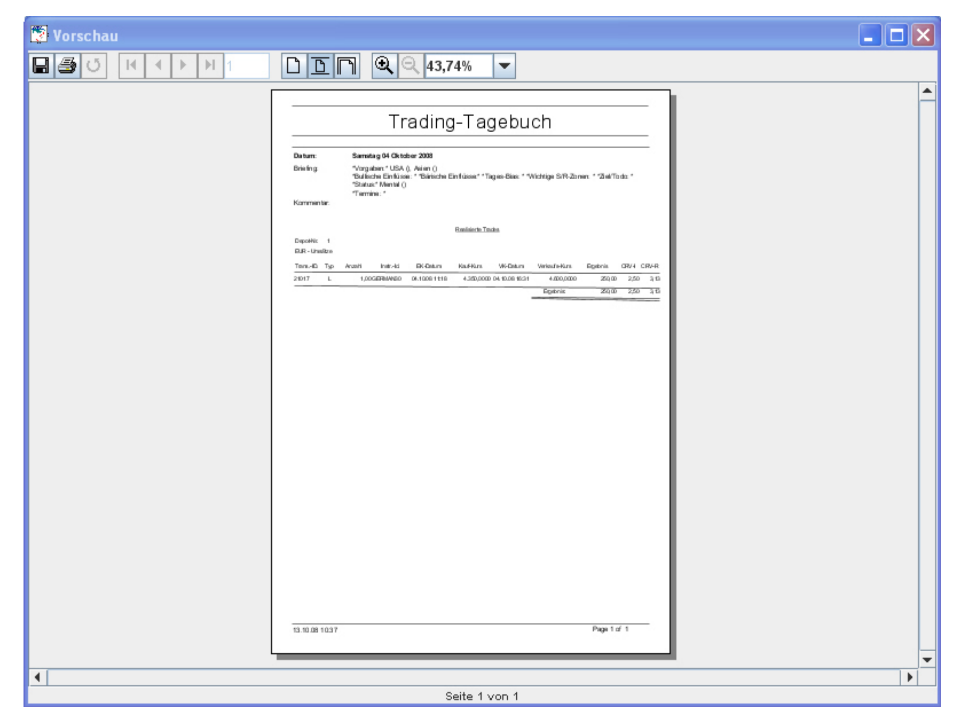
Bewertungen

Bewertungen

Bewertungsentwicklung in Form eines Charts

Trading-Tagebuch

Dieser Bericht beinhaltet die Tagebuchnotizen inklusive Tradejournal für den angegebenen Zeitraum.



Trading-Tagebuch mit Tradejournal

Trading-Journal (Alles)

Dieser Bericht enthält die Journaleinträge (Gewinne und Verluste pro Trade) für den angegebenen Zeitraum nach Depot und Währung getrennt.

Trade-Dokumentation (Nachbetrachtung)

Dieser Bericht enthält die Kommentare der Nachbetrachtungen, sowie die zugehörigen Transaktionen für den angegebenen Zeitraum.

Trade-Dokumentation

Depot: Trading-Account	**Instrument: GERMAN30**		**Positionierung: Long**
Einstieg: 30.09.2008 16:59:37	Anzahl: 1,00	Kurs: 5.000,0000	Gebühren: 0,0000
Initial-Stop: 0,0000	Kursziel: 0,0000	Trail.-Stop: 0,0000	Währung: EUR
Strategie: Bollinger Strategien			Order: Market
Signal: pro-zyklisch entlang der BB			
Kommentar: < Gründe für den Entry >			
Ausstieg: 30.09.2008 16:59:47	Anzahl: -1,00	Kurs: 5.100,0000	Gebühren: 0,0000
Strategie: Bollinger Strategien			Währung: EUR
Signal:			Order: Market
Kommentar: < Gründe für den Exit >			
Ergebnis: 100,00	Währung: EUR	CRV(init): 0,00	CRV(real): 0,00

Pos. Aspekte:

< Was war positiv ? >

Neg. Aspekte:

< Was war negativ ? >

Lerneffekt:

< Was kann man aus diesem Trade lernen? >



Diese Trade-Dokumentation wurde mit dem Programm Trading-Tagebuch für Trader erstellt (http://www.trading-tagebuch.neuench.de).

Trade-Dokumentation

Depot und Zeitraum

Über den Menüpunkt "Depot und Zeitraum" im Bericht-Menü können Sie verschiedene statistische Berichte generieren.

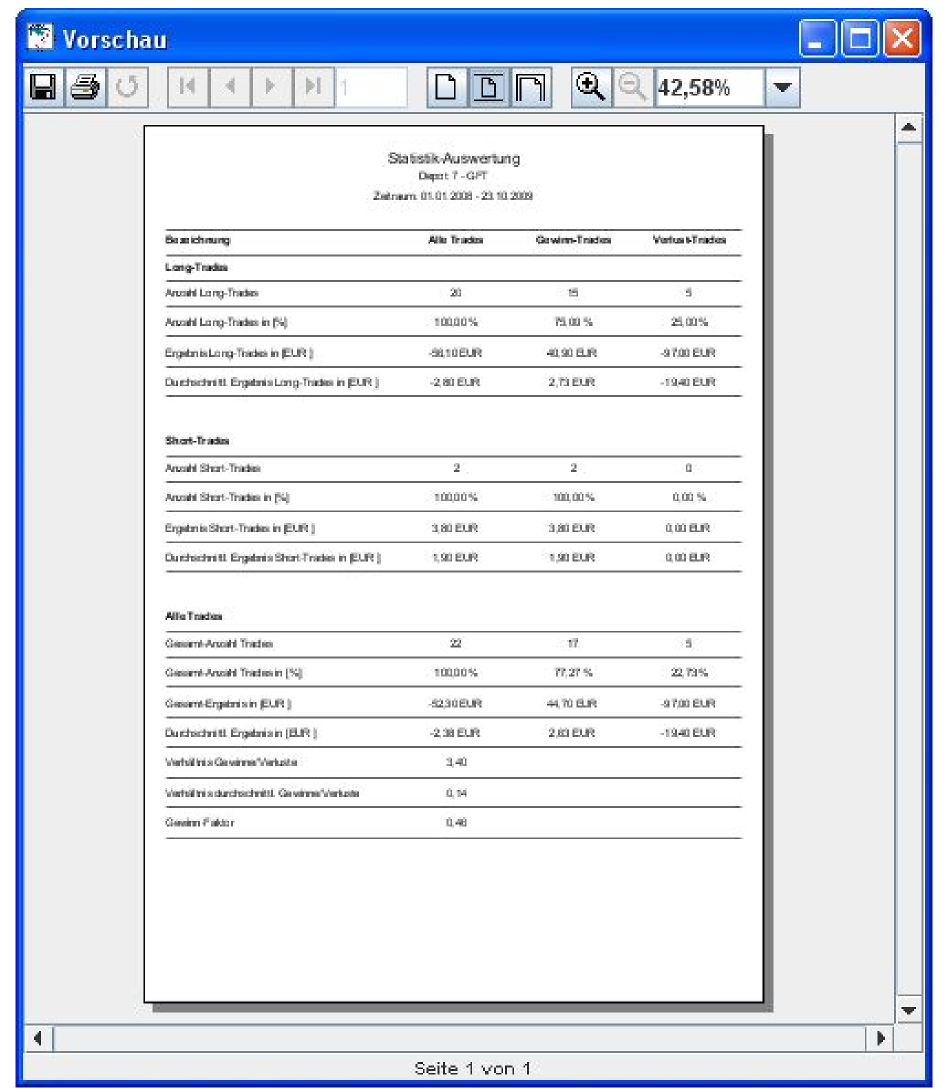
In der Auswahlbox "Selektierter Bericht" wählen Sie den gewünschten Bericht. Im Bereich Filter können Sie die auszuwertenden Trades nach den Kriterien Depot und Zeitraum einschränken. Die Ausgabe kann als Vorschau auf den Bildschirm oder an einen Drucker geschickt werden. Außerdem ist auch die Ausgabe als PDF-Datei möglich.



Statistik und Performance

Statistik

Der Bericht “Statistik” wertet die Trades aus und berechnet eine Vielzahl von statistischen Kennwerten.



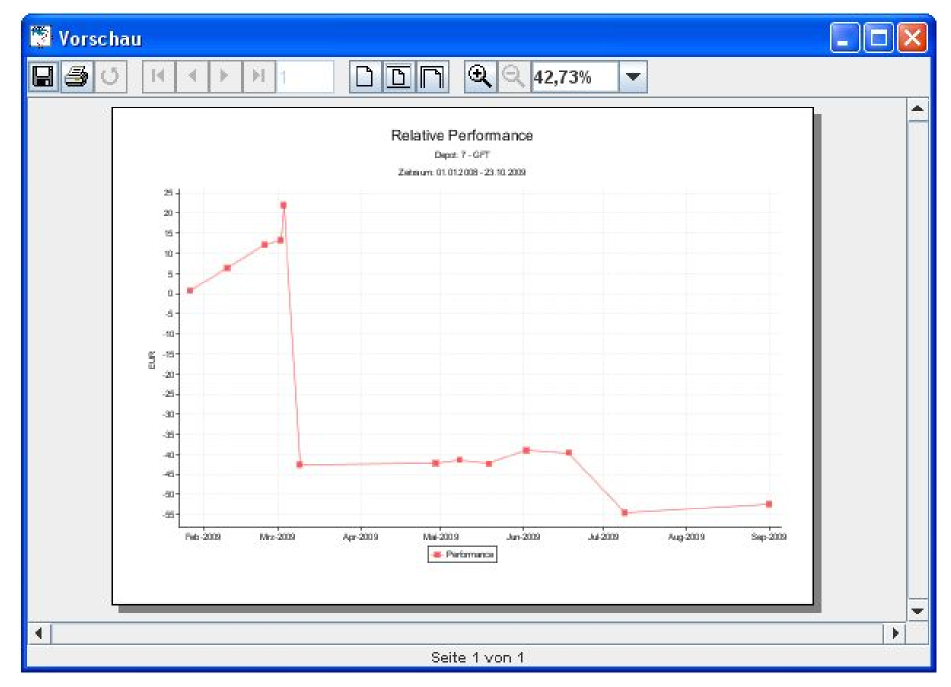
Statistik-Auswertung
Depot: 7 - GFT
Zeitraum: 01.01.2008 - 23.10.2009

Bezeichnung	Alle Trades	Gewinn-Trades	Verlust-Trades
Long-Trades			
Anzahl Long-Trades	20	15	5
Anzahl Long-Trades in [%]	100,00 %	75,00 %	25,00 %
Ergebnis Long-Trades in [EUR]	-56,10 EUR	40,90 EUR	-97,00 EUR
Durchschnittl. Ergebnis Long-Trades in [EUR]	-2,80 EUR	2,73 EUR	-19,40 EUR
Short-Trades			
Anzahl Short-Trades	2	2	0
Anzahl Short-Trades in [%]	100,00 %	100,00 %	0,00 %
Ergebnis Short-Trades in [EUR]	3,80 EUR	3,80 EUR	0,00 EUR
Durchschnittl. Ergebnis Short-Trades in [EUR]	1,90 EUR	1,90 EUR	0,00 EUR
Alle Trades			
Gesamt-Anzahl Trades	22	17	5
Gesamt-Anzahl Trades in [%]	100,00 %	77,27 %	22,73 %
Gesamt-Ergebnis in [EUR]	-52,30 EUR	44,70 EUR	-97,00 EUR
Durchschnittl. Ergebnis in [EUR]	-2,38 EUR	2,63 EUR	-19,40 EUR
Verhältnis Gewinne/Verluste	3,40		
Verhältnis durchschnittl. Gewinne/Verluste	0,14		
Gewinn-Faktor	0,46		

Statistische Kennzahlen

Performance

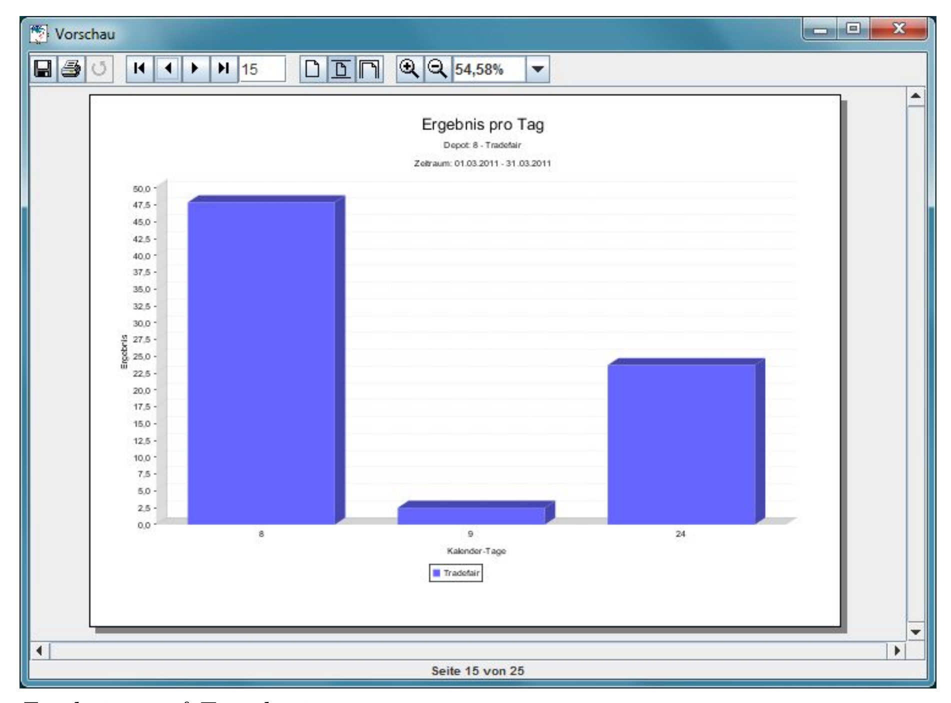
Der Bericht “Performance” zeigt die relative Performance in Form eines Liniencharts. Die monetären Ergebnisse werden in der Standard-Währung des Systems ausgewiesen.



Relative Performance

Ergebnis pro Tag

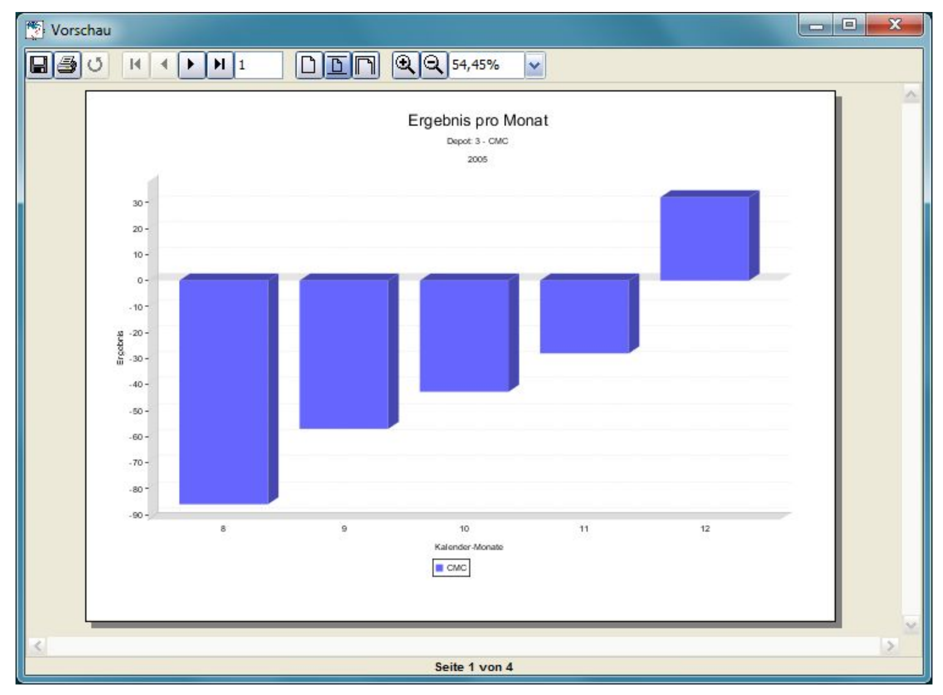
Der Bericht “Ergebnis pro Tag” zeigt Ihnen die kumulierten Ergebnisse auf Tagesbasis in Form eines 3D-Balkencharts. Beinhaltet der von Ihnen angegebene Zeitraum mehrere Monate, so wird für jeden Monat ein Chart erstellt. Die monetären Ergebnisse werden in der Standard-Währung des Systems ausgewiesen.



Ergebnisse auf Tagesbasis

Ergebnis pro Monat

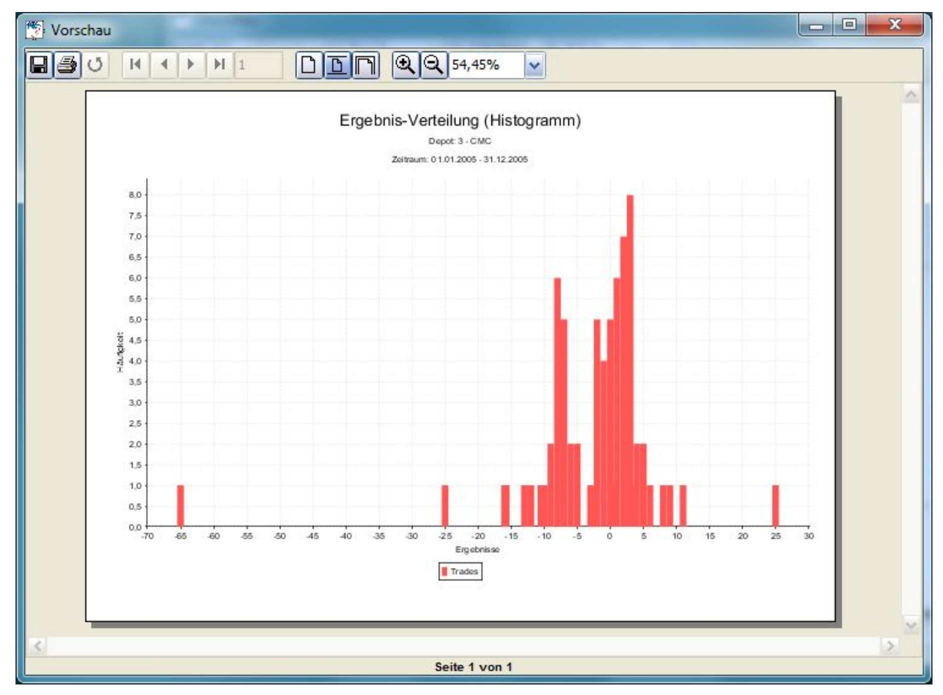
Der Bericht “Ergebnis pro Monat” zeigt Ihnen die kumulierten Ergebnisse auf Monatsbasis in Form eines 3D-Balkencharts. Beinhaltet der von Ihnen angegebene Zeitraum mehrere Jahre, so wird für jedes Jahr ein Chart erstellt. Die monetären Ergebnisse werden in der Standard-Währung des Systems ausgewiesen.



Ergebnisse auf Monatsbasis

Ergebnis-Verteilung (Histogramm)

Der Bericht "Ergebnis-Verteilung (Histogramm)" zeigt Ihnen die Häufigkeitsverteilung Ihrer Tradingergebnisse in Form eines Histogramms. Die monetären Ergebnisse werden in der Standard-Währung des Systems ausgewiesen.



Ergebnis-Verteilung (Histogramm)

GuV nach Währungen

Über den Menüpunkt "GuV nach Währungen" im Bericht-Menü können Sie sich verschiedene statistische Berichte generieren lassen.

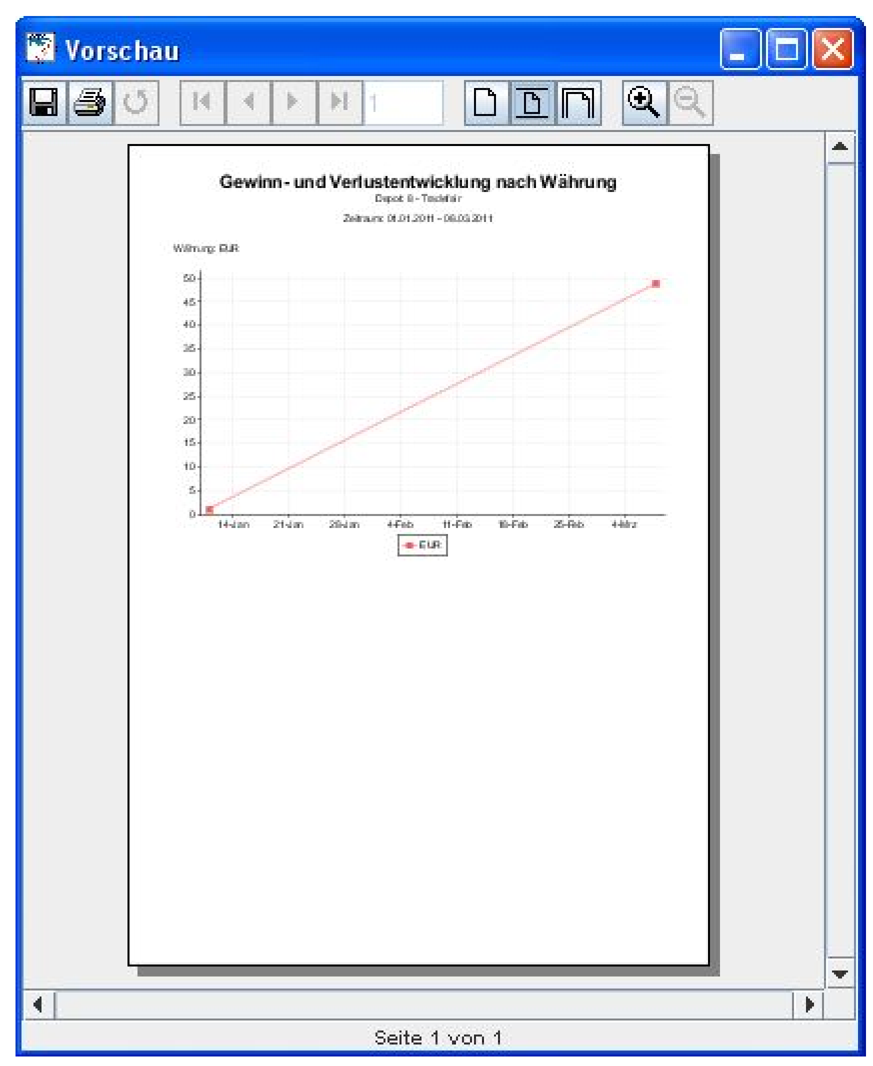
In der Auswahlbox "Selektierter Bericht" wählen Sie den gewünschten Bericht aus. Im Bereich Filter können Sie die auszuwertenden Trades nach den Kriterien Depot und Zeitraum einschränken. Die Ausgabe kann als Vorschau auf den Bildschirm oder an einen Drucker geschickt werden. Außerdem ist auch die Ausgabe als PDF-Datei möglich.



Fenster für Berichtsauswahl

Gewinn- und Verlustentwicklung als Chart

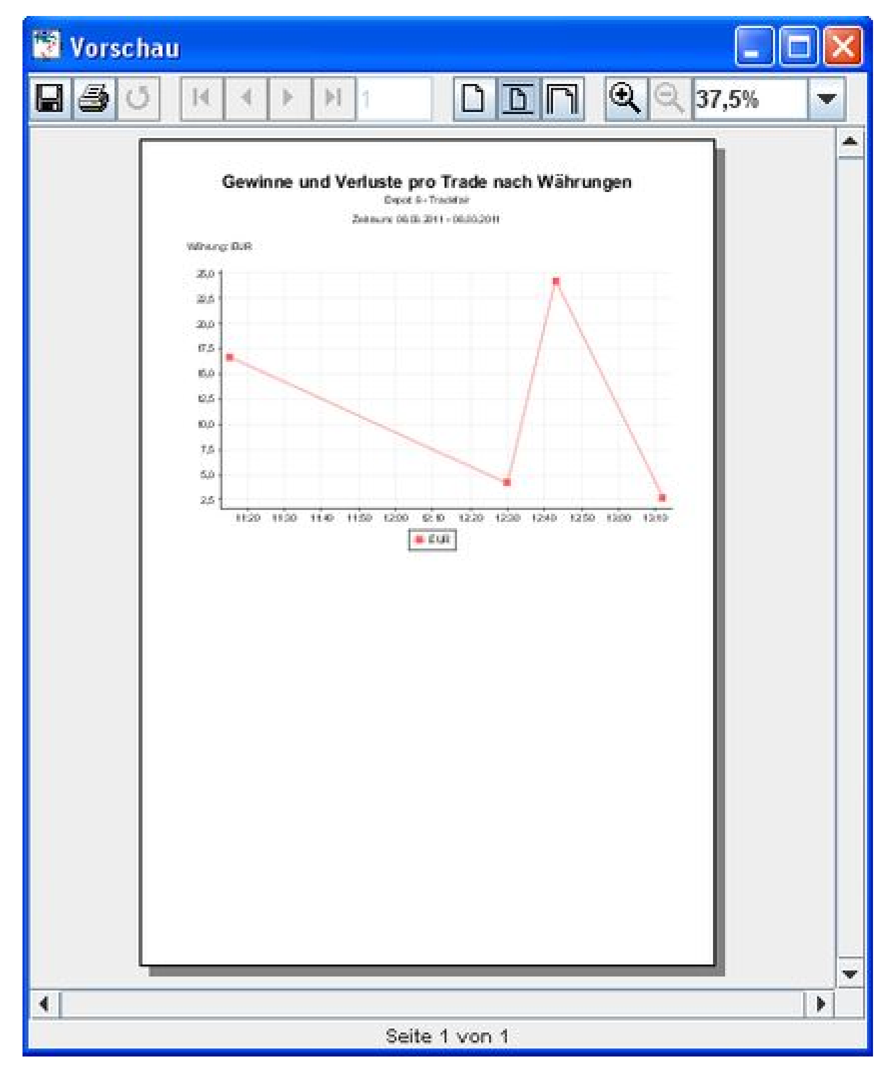
Ausgabe von Gewinn- und Verlustentwicklung nach Währung getrennt in Form eines Charts.



GuV nach Währung (Vorschau)

Gewinn- und Verlust pro Trade als Chart

Ausgabe von Gewinn- und Verlust pro Trade nach Währung getrennt in Form eines Charts.



GuV pro Trade (Vorschau)

Punkte/Pips

Über diesen Menüpunkt finden Sie ausschließlich Auswertungen, die sich in erster Linie auf Punkte bzw. Pips beziehen.

Trading-Journal (Punkte)

Dieser Bericht enthält die Journaleinträge (Gewinne und Verluste in Punkten pro Trade) für den angegebenen Zeitraum nach Handelsinstrumenten gruppiert.

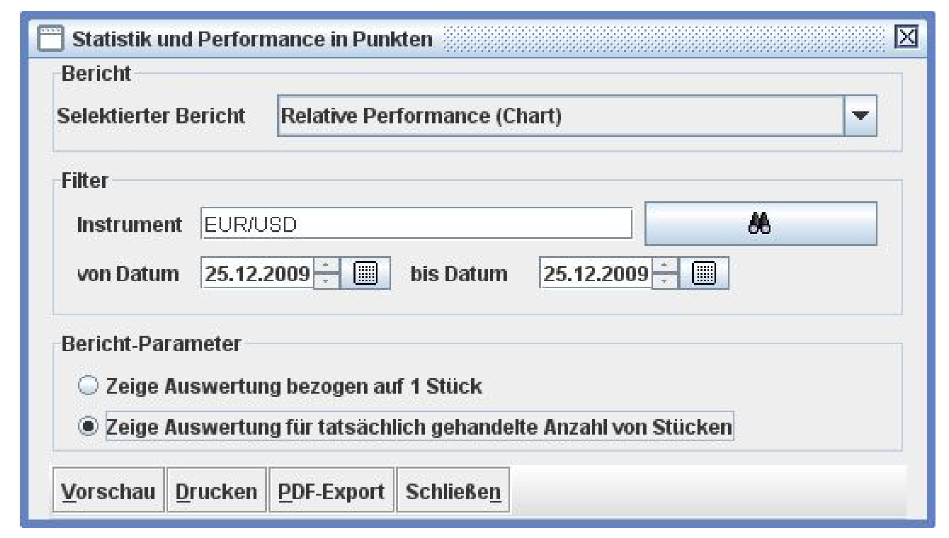
Handelsinstrument

Hier können Sie für ein bestimmtes Handelsinstrument die Ergebnisse in Punkten pro Handelsinstrument und Zeitraum auswerten. Im Forex-Bereich steht der Ausdruck Punkte stellvertretend für Pips.

In der Auswahlbox "Selektierter Bericht" wählen Sie den gewünschten Bericht. Im Bereich Filter können Sie die auszuwertenden Trades nach den Kriterien Handelsinstrument und Zeitraum einschränken.

Über die Berichts-Parameter können Sie angeben, ob sich die Auswertung auf die tatsächlich gehandelte Anzahl oder auf jeweils 1 Stück beziehen soll.

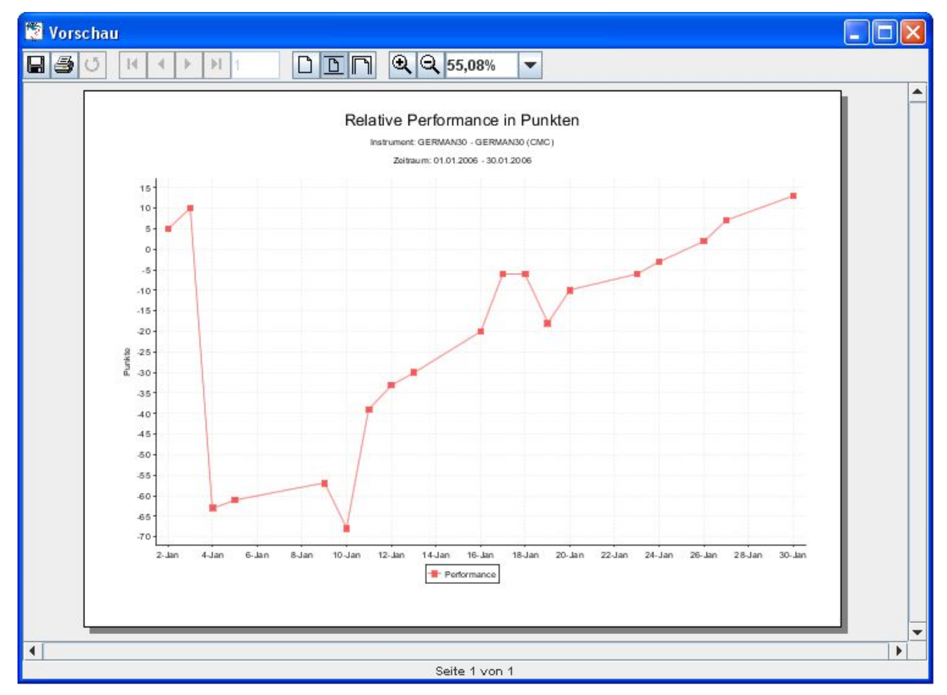
Die Ausgabe kann als Vorschau auf den Bildschirm oder an einen Drucker geschickt werden. Außerdem ist auch die Ausgabe als PDF-Datei möglich.



Auswertung von Ergebnissen in Punkten

Relative Performance (Linienchart)

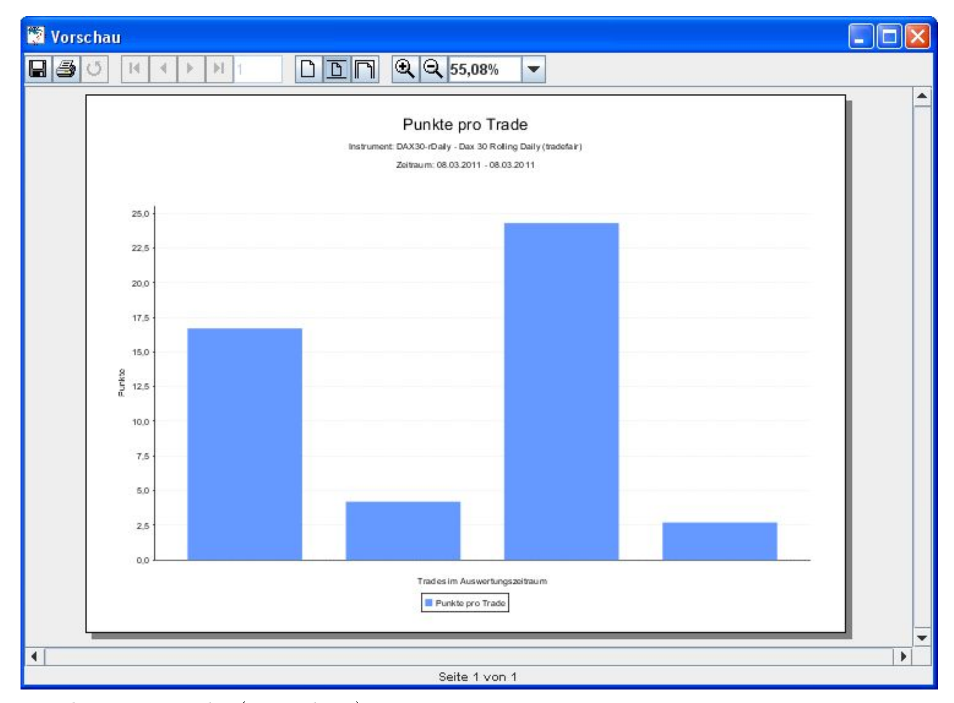
Dieser Bericht zeigt die Gesamt-Performance in Punkten für ein Handelsinstrument und einem Zeitraum in einem Linien-Chart. Bei dieser Auswertung werden die erzielten Ergebnisse kumuliert.



Relative Performance in Punkten

Punkte pro Trade (Balkenchart)

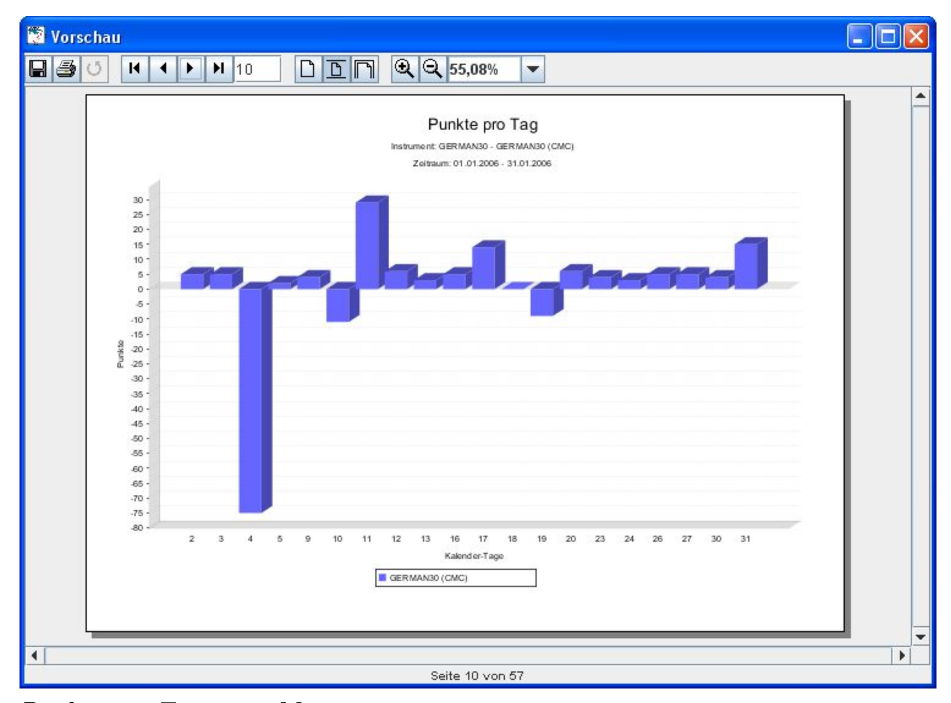
Dieser Bericht zeigt die Punkte pro Trade in einem Balken-Chart für ein Handelsinstrument und einem Zeitraum an.



Punkte pro Trade (Vorschau)

Punkte pro Tag (Balkenchart)

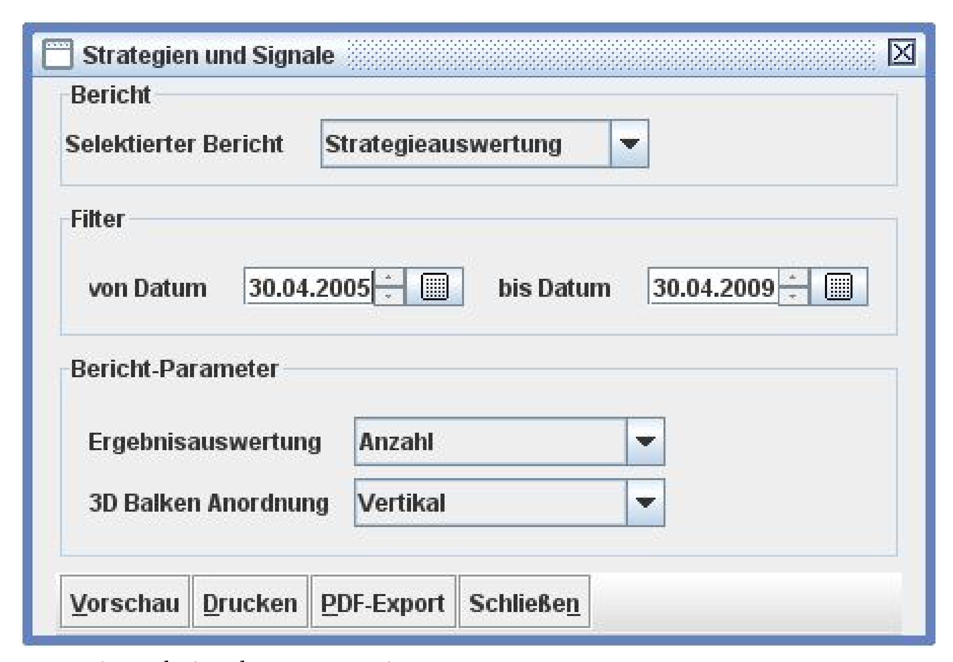
Dieser Bericht zeigt die pro Tag erzielten Punkte für ein Handelsinstrument und einem Zeitraum in einem 3D-Chart. Umfaßt der angegebene Zeitraum mehrere Monate, so wird vom System für jeden Monat ein Chart generiert.



Punkte pro Tag eines Monats

Strategie- und Signalauswertung

Über diesen Menüpunkt können Sie Ihre Trades in Bezug auf die angewendeten Strategien und Signale in Form von 3D-Balkencharts auswerten.



strategie-und-signalauswertung.jpg

Das Bildschirmformular ist in drei Bereiche eingeteilt: Bericht, Filter und Bericht-Parameter.
Im Bereich Bericht können Sie den gewünschten Bericht auswählen. Zur Zeit können Sie zwischen Strategieauswertung und Signalauswertung wählen.

Im Bereich Filter können Sie Ihre Trades nach dem Datumsbereich selektieren.

Im Bereich Bericht-Parameter können Sie Form und Inhalt des 3D-Balkencharts verändern. Zur Zeit werden die Parameter Ergebnisauswertung und 3D-Balken Orientierung angeboten.

Gewinn-Trades werden in grün dargestellt, Verlust-Trades in rot.

Ergebnisauswertung:
Auswertung entweder nach Anzahl der Trades oder nach Wert in Standardwährung.

3D Balken Orientierung:
Hier können Sie angeben, ob die Balken vertikal oder horizontal dargestellt werden sollen.

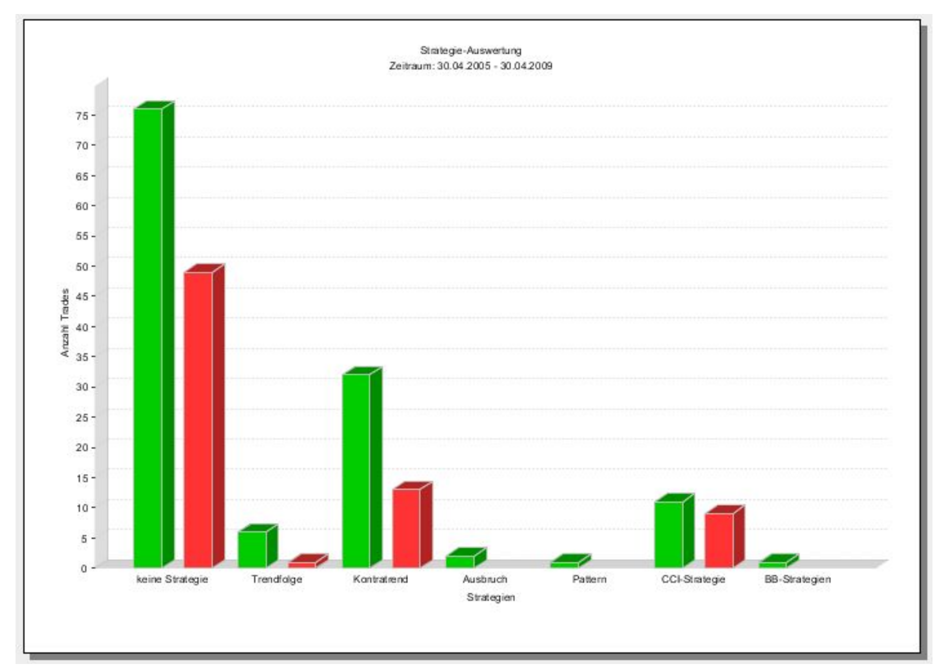
Tip: Wenn Sie lange Bezeichnungen für die Strategien bzw. Signale vergeben haben, so werden diese bei vertikaler Balkendarstellung unter

Umständen auf Grund von Platzmangel nicht vollständig angezeigt. Stellen Sie in diesem Fall auf horizontale Balkendarstellung um.

Strategieauswertung

Beispiel:

Strategieauswertung nach Anzahl mit vertikaler Balkendarstellung:

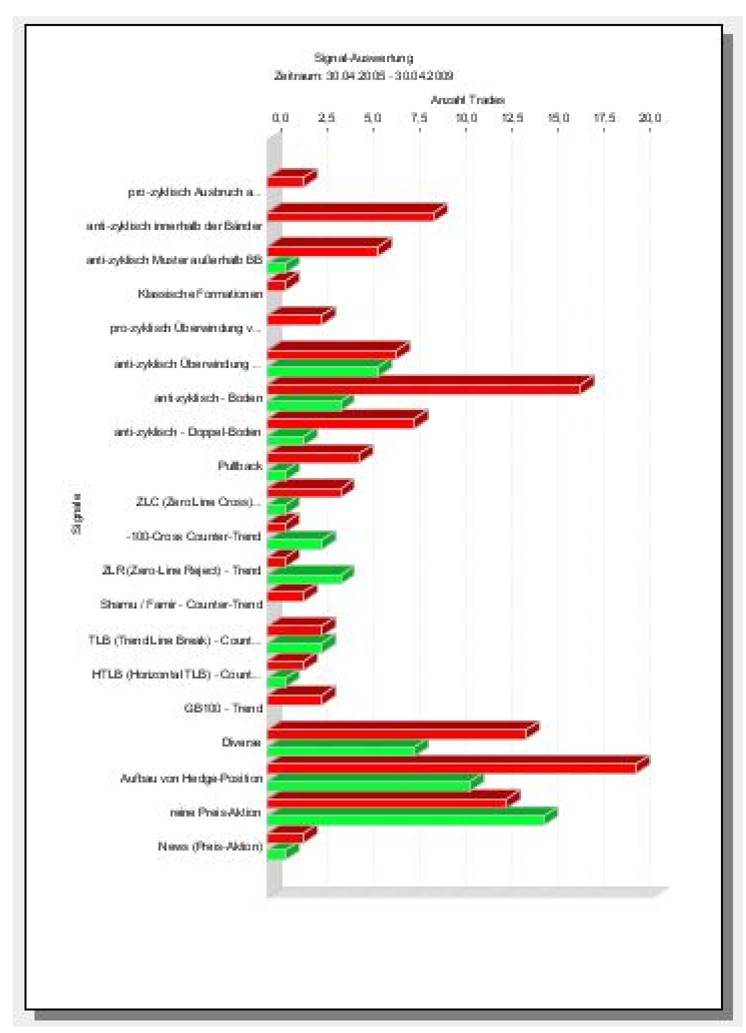


strategieauswertung-anzahl.jpg

Signalauswertung

Beispiel:

Signalauswertung nach Anzahl mit horizontaler Balkendarstellung



signalauswertung-anzahl.jpg

Bewertungen

Bewertungen von Trading-Prozessen als Chart

Ein Chart, der die Entwicklung der eigenen Bewertungen aufzeigt.

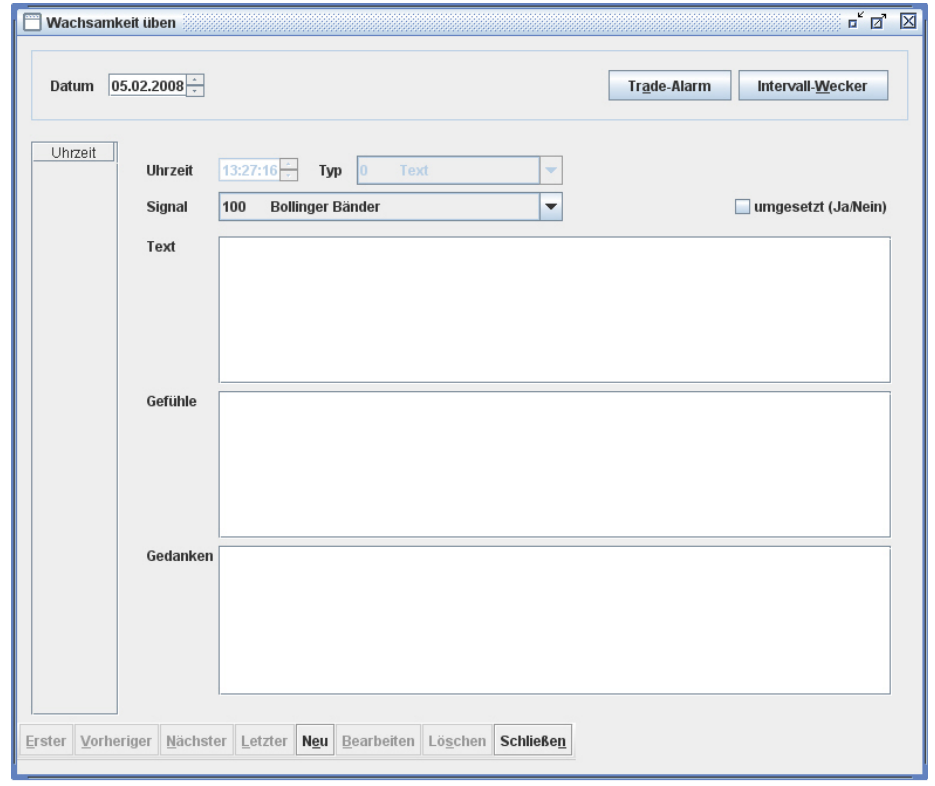
Das Menü Selbstreflexion

Hier finden Sie diverse Möglichkeiten zur Verbesserung Ihres Tradings über den Weg der Selbsterkenntnis.

Wachsamkeits-Trainer

Wachsamkeit üben

Dieses Tool soll Ihnen helfen Ihre geistige Präsenz während des Tradings zu erhöhen. Außerdem soll es Ihnen aufzeigen, in welchem Zustand sich sich befunden haben, wenn Sie Signale zwar erkannt, diese aber aus irgendwelchen Gründen nicht umgesetzt haben.



Wachsamkeit üben

Das Tool besteht im Prinzip aus drei Komponenten.

- Erfassung Ihres persönlichen Zustandes
  Erfassung von Text, Gefühlen und Gedanken zu einem bestimmten Zeitpunkt des aktuellen Tages mit oder ohne Signal.

- Intervall-Wecker
  Sie können über den Button Intervall-Wecker einen Weck- bzw. Erinnerungsdienst starten, der Sie alle x Minuten daran erinnert, Ihren

persönlichen Status festzustellen und festzuhalten. Der Weckruf soll letzten Endes zu mehr Wachsamkeit gegenüber sich selbst, aber auch gegenüber den Märkten führen.

Bei aktiviertem Intervall-Wecker erscheint zu dem von Ihnen vorgegebenen Intervall ein Infofenster, daß Sie sozusagen an sich selbst erinnert. Sie können dies auch mit einem persönlichen Alarmsound kombinieren. Die Wave-Datei muß intervallwecker.wav heißen und sich im Unterverzeichnis "media" des Programmverzeichnisses befinden. Die Datei wird einmal abgespielt.

Der Intervall-Wecker selbst kann durch wiederholten Klick auf den Button Intervall-Wecker wieder ausgeschaltet werden.

- Trade-Alarm
  Um Ihre Wachsamkeit während einer Signalphase zu erhöhen, können Sie über den Button Trade-Alarm eine Wave-Datei abspielen, die Ihnen hilfreich erscheint. Das Ganze hat eher einen experimentellen Charakter. Der Grundgedanke dabei ist einfach, daß Sie positive Erlebnisse in Verbindung mit z. B. Tönen oder Musik mit Ihrem Trading verknüpfen und so mentale Hürden eventuell leichter überspringen können. Wenn Sie mögen, dann können Sie dies als Anregung für eigene Experimente nutzen.

  Die Wave-Datei muß tradealarm.wav heißen und sich im Unterverzeichnis "media" des Programmverzeichnisses befinden. Die Datei wird endlos abgespielt und kann durch wiederholten Klick auf den Button Trade-Alarm wieder ausgeschaltet werden.

Beschreibung der Eingabefelder und Buttons:

- Datum
  Das Datum des jeweiligen Tages.

- Uhrzeit
  Die Uhrzeit Ihres Eintrages.

- Typ
  Gibt an, ob der aktuelle Eintrag ein allgemeiner Texteintrag (Text) oder

ein Signaleintrag (Signal) ist.

- Signal
  Eine Auswahlbox mit den von Ihnen in der Stammdatenverwaltung eingetragenen Trading-Signalen.

- Umgesetzt (Ja/Nein)
  Eine Checkbox, die angibt, ob das jeweilige Signal umgesetzt worden ist oder nicht.

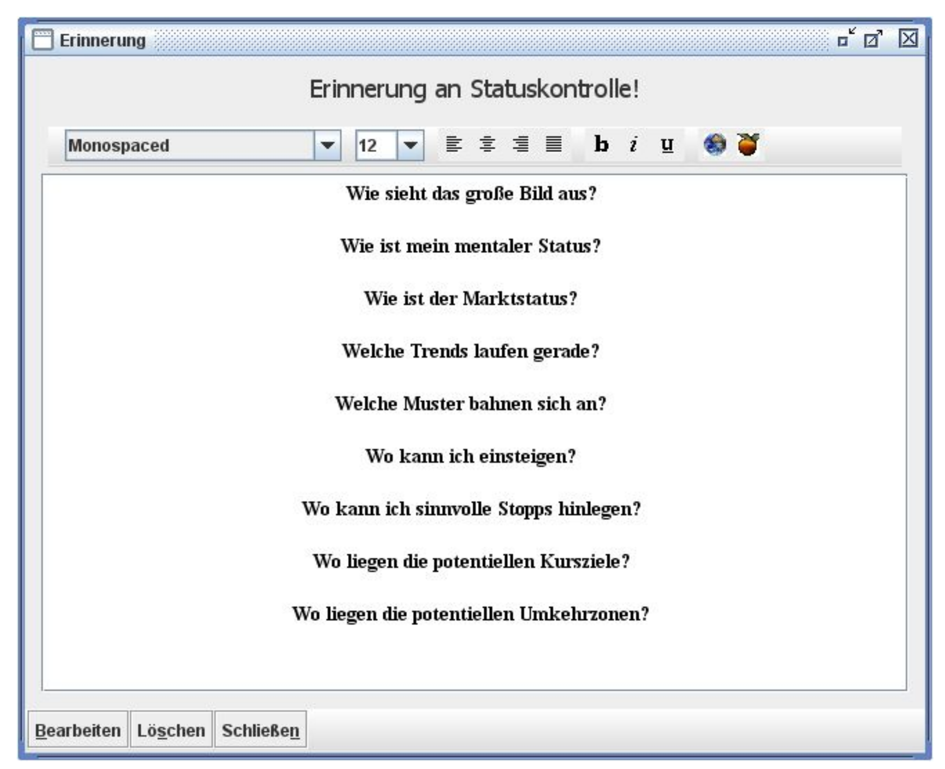
- Text
  Allgemeiner Text oder eine Handlung Ihrerseits.

- Gefühle
  Eintrag Ihrer Gefühlssituation zum jeweiligen Zeitpunkt.

- Gedanken
  Eintrag Ihrer Gedanken zum jeweiligen Zeitpunkt.

- Button “Trade-Alarm”
  Start/Stopp für das Abspielen der Wave-Datei “tradealarm.wav” im Verzeichnis media Ihres Programmverzeichnisses.

- Button “Intervall-Wecker”
  Start/Stopp des 60-Minuten Weckintervalls. Der Intervall-Wecker erinnert Sie alle 60 Minuten, jeweils zu jeder vollen Stunde, an Sie selbst, um somit Ihre allgemeine Wachsamkeit zu erhöhen.



Meldung des Intervall-Weckers

Der Einsatz des Aufmerksamkeits-Trainers könnte z. B. aussehen wie folgt: Sie beobachten den Markt und können gemäß Ihrem Trading-Plan ein Signal identifizieren. Nun müßten Sie eigentlich einsteigen, aber irgendetwas in Ihnen rebelliert. Sie sind heute nicht so gut drauf und zögern. Der Markt nimmt Ihnen schließlich die Entscheidung ab und läuft Ihnen davon. Und nun kommt das Wachsamkeits-Tool ins Spiel. Sie legen einen neuen Datensatz an und notieren sich genau, was gerade passiert ist (Text), welches Signal aufgetreten ist und wie Sie sich dabei gefühlt haben (Gefühle und Gedanken).

Mit der Zeit kann Ihnen das Wachsamkeits-Tool Hinweise geben, warum Sie Signale umsetzen oder nicht umsetzen, und wie dies mit Ihrem persönlichen mentalen Zustand (Gefühle und Gedanken) zusammenhängen kann.

Ziele

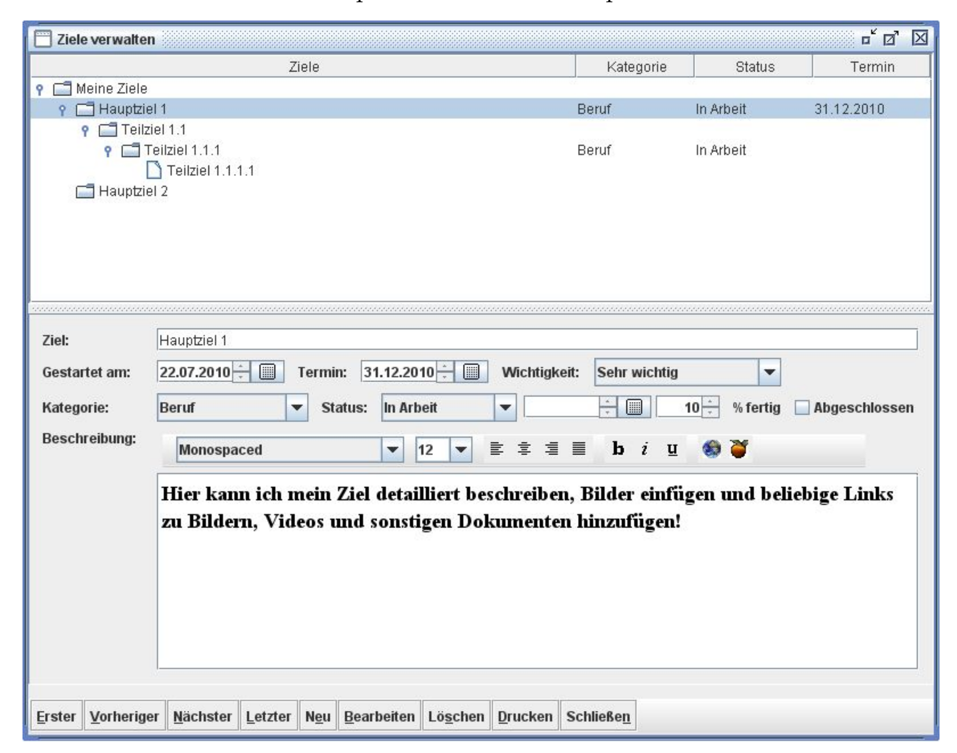
Ziele

Hier können Sie Ihre Trading-Ziele definieren und hierarchisch aufbauen. Im oberen Bereich des Fensters werden alle Ihre Ziele hierarchisch gegliedert aufgelistet. Der erste Eintrag in der Tabelle, also der Eintrag mit der

Bezeichnung “Meine Ziele”, ist der Systemeintrag (Hauptknoten) und kann nicht bearbeitet werden. Dieser Eintrag stellt sozusagen die oberste Ebene dar. Neue Ziele werden in der Hierarchie immer unterhalb der in der Tabelle jeweils selektierten Zeile angehängt. Wenn der Hauptknoten selektiert ist, dann an den Hauptknoten; wenn ein Ziel selektiert ist, dann an das jeweils selektierte Ziel.

Die Ziele können innerhalb der Baumtabelle mittels Drag & Drop verschoben werden. Selektieren Sie dazu mit der Maus das Ziel, das verschoben werden soll, und halten Sie die Maustaste gedrückt. Bewegen Sie dann den Mauscursor auf das gewünschte Ziel, das dann als neues übergeordnetes Ziel dienen soll. Das jeweils aktive Ziel wird in der Tabelle als selektiert angezeigt. Wenn Sie dann die Maustaste loslassen, wird das Ziel entsprechend verschoben und die Baumtabelle aktualisiert.

Im unteren Bereich des Fensters sehen Sie die Einzelheiten des in der Tabelle ausgewählten Zieles. Sie können die Größe der einzelnen Bereiche je nach Bedarf ändern, indem Sie den Maus-Cursor über den Balken zwischen den beiden Fensterbereichen bewegen, die linke Maustaste gedrückt halten, und dann den Balken durch Bewegen der Maus nach oben oder unten verschieben. Die beiden Fenster-Bereiche passen sich dann entsprechend an.



Ziele

Sie können in der Tabelle die jeweils gewünschte Zeile entweder direkt anklicken,

oder über die Menüleiste am unteren Fensterrand durch die einzelnen Einträge navigieren. Außerdem können Sie über die Menüleiste natürlich neue Ziele anlegen, bereits vorhandene Ziele bearbeiten oder löschen. Zusätzlich steht Ihnen auch das nachfolgend beschriebene Popup-Menü zur Verfügung.

Popup-Menü:
Im Tabellenbereich steht Ihnen ein Popup-Menü mit folgenden Menüpunkten zur Verfügung:

- Ziel hinzufügen
- Ziel bearbeiten
- Ziel löschen
- Alles aufklappen
- Alles zuklappen

Beschreibung der Eingabefelder:

- Ziel
  Hier geben Sie Ihr jeweiliges Ziel in Kurzform an.
- Gestartet am 12.06.2006
  Hier geben Sie das Start-Datum für Ihr Ziel an. Sie können dieses Datum komfortabel über die Mini-Buttons des Datumselementes vorwärts und rückwärts verändern, oder eines über den Kalender-Button auswählen.
- Termin 12.06.2006
  Hier geben Sie an bis zu welchem Termin Sie Ihr Ziel erreichen möchten.

- Wichtigkeit:
  Hier können Sie die Wichtigkeit für Ihr Ziel angeben.

- Kategorie:
  Hier können Sie Ihr Ziel einer Kategorie zuordnen.

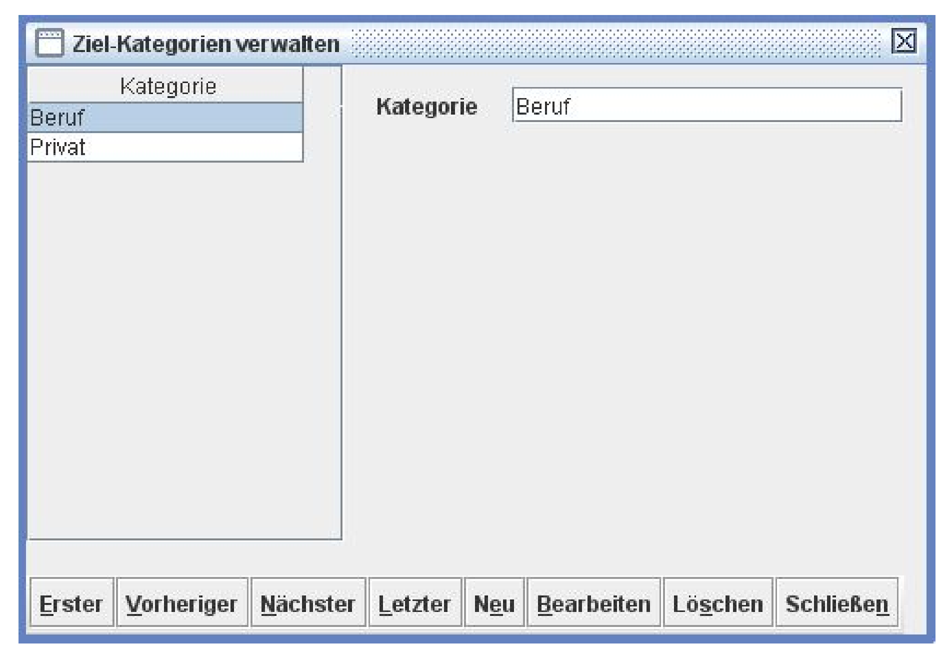
- Status:
  Hier können Sie den Status Ihres Zieles angeben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit rechts neben dem Status auch noch ein Datum und den Erfüllungsgrad in Prozent anzugeben.

- Abgeschlossen:
  Hier können Sie unabhängig vom Status des jeweiligen Zieles sozusagen einen Haken an das jeweilige Ziel machen. Kreuzen Sie einfach das Kästchen an, wenn Sie das Ziel als abgeschlossen betrachten möchten.

- Beschreibung:
  Dieses Eingabefeld ist für längere Texte gedacht. Hier können Sie Ihr jeweiliges Ziel ausführlich beschreiben, und Bilder oder Links zu beliebigen Dokumenten hinzufügen.

Kategorien

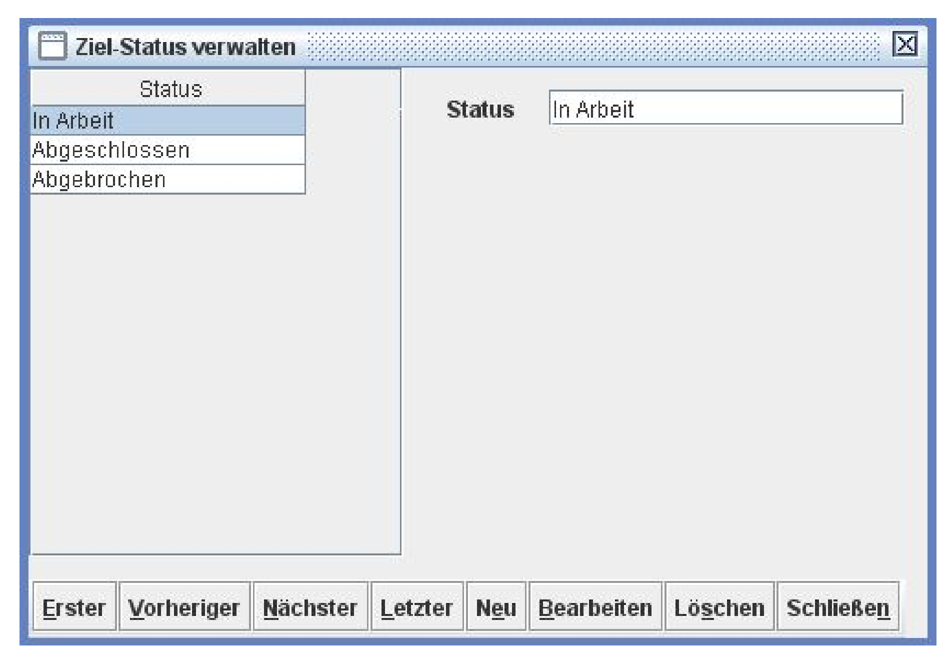
Über diesen Menüpunkt können Sie Ihre Ziel-Kategorien verwalten.



Ziel-Kategorien

Ziel-Status

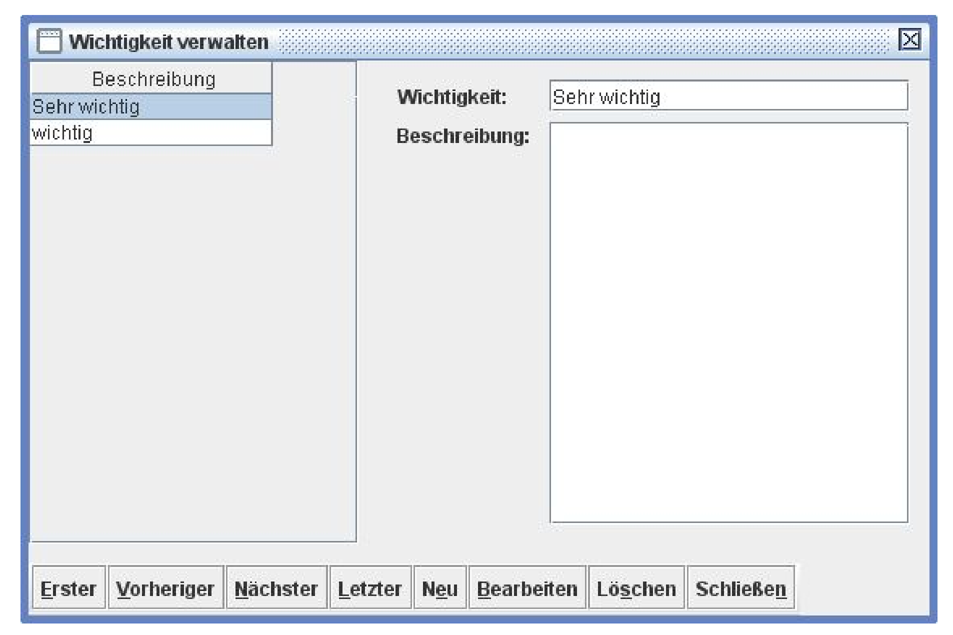
Hier können Sie die Statusbezeichnungen für Ihre Ziele verwalten.



Ziel-Status

Wichtigkeit

Hier können Sie die Wichtigkeits-Stufen für Ihre Ziele verwalten.



Wichtigkeits-Stufen

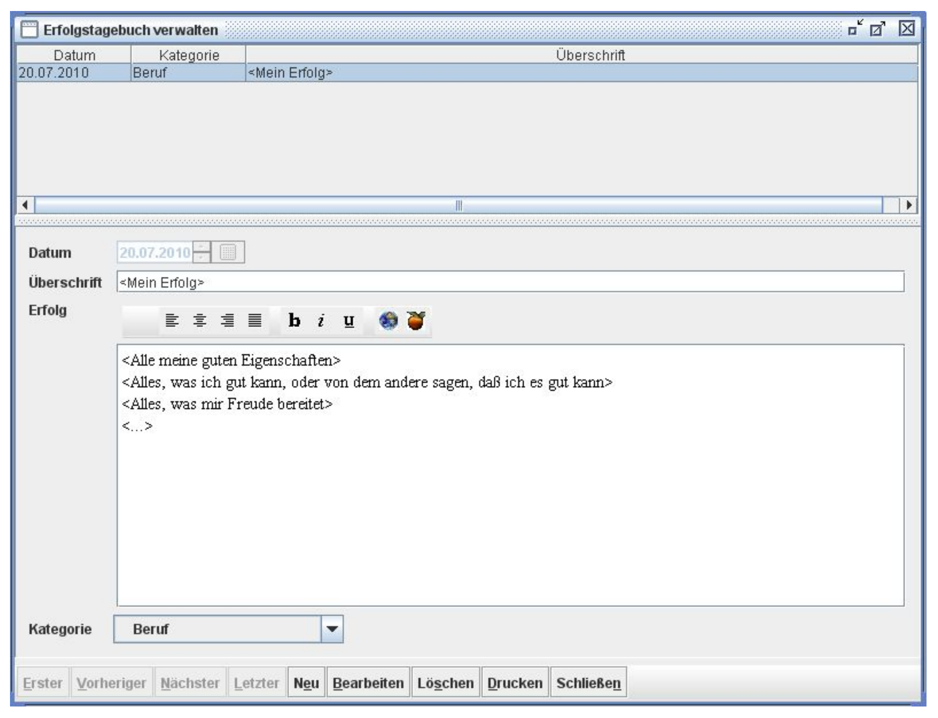
Erfolge

Erfolgstagebuch

Im allgemeinen neigen Menschen dazu, Fehler und Schwächen bei sich selbst überzubewerten. Dabei geraten die eigenen Stärken allzu oft in den Hintergrund. Das ist natürlich nicht wirklich hilfreich bei der Überwindung von Hindernissen oder bei der Lösung von Problemen. Gerade dann, wenn Probleme auftauchen, ist es ein guter Ansatz, sich auf die eigenen Stärken zu besinnen, und sich daran zu erinnern, was man in seinem Leben bereits alles geleistet hat. Durch die Erinnerung an bereits gemeisterte Probleme verändert sich automatisch das Denken, weg vom Problem und hin zur Lösung.

Dabei ist es von Nutzen, wenn man sich eine Liste von allen Situationen aufstellt, in denen man Erfolge zu verzeichnen hatte. Je mehr sich ein Mensch auf seine Erfolge konzentriert, desto stärker wird auch sein Erfolgsbewußtsein. Durch die Orientierung auf die positiven Aspekte nimmt die Erfolgsfähigkeit zu. Ein hilfreiches Werkzeug stellt das Führen eines Erfolgstagebuches dar.

Im Rahmen des Trading-Journales stellt das Erfolgstagebuch eine einfache Liste von Erfolgen dar, die Sie mit einer Überschrift versehen und einer Kategorie zuordnen können.



erfolge-verwalten.jpg

Beschreibung der Eingabefelder:

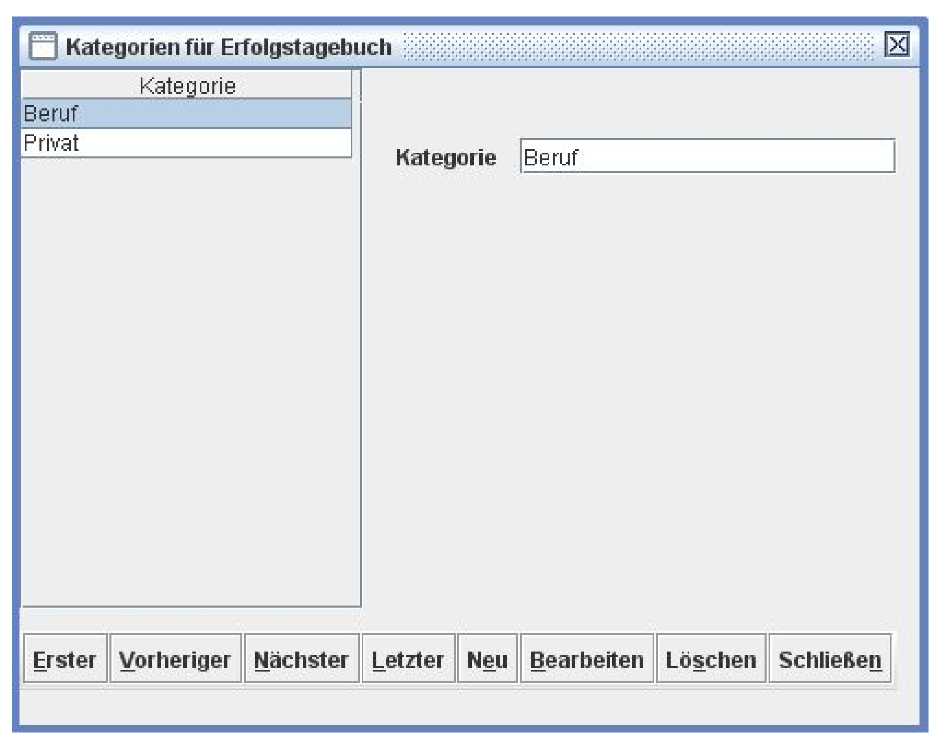
- Datum
  Datum des Eintrages

- Überschrift
  Überschrift für den Erfolgseintrag

- Erfolg
  Beschreibung des Erfolges. Dieses Eingabefeld bietet mehr Platz und ist für die konkreten Details des Eintrages vorgesehen.

- Kategorie
  Kategorie des Eintrages. Hinweis: Kateogrien können in der Kategorien-Verwaltung beliebig angelegt werden.

Kategorien



erfolg-kategorien.jpg

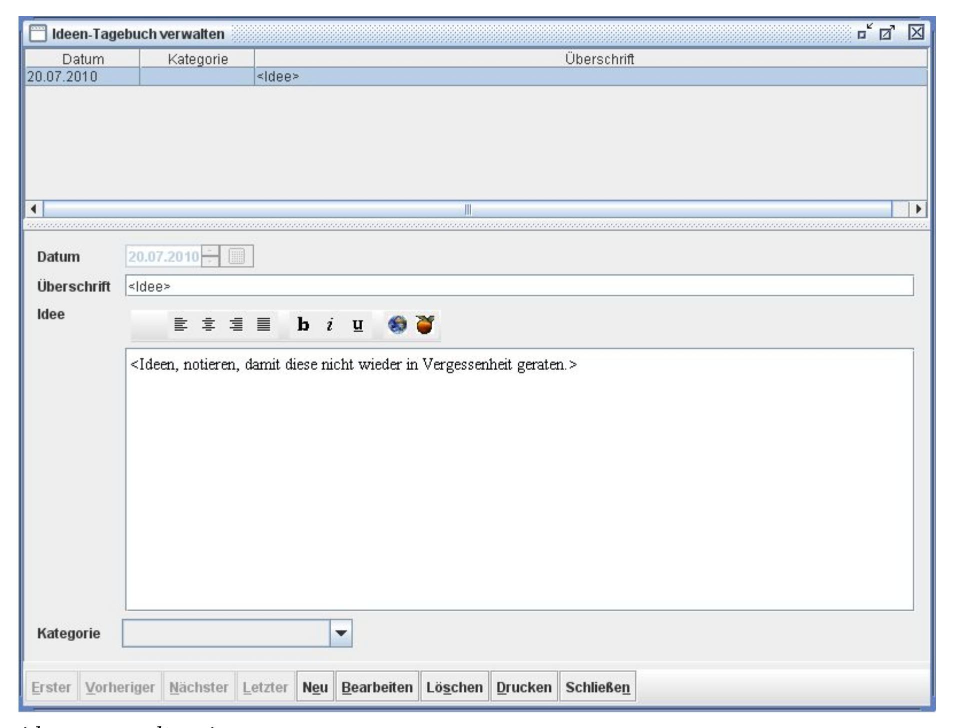
Beschreibung der Eingabefelder:

- Kategorie
  Name der Kategorie

Ideen

Ideen-Tagebuch

Hier können Sie alles notieren, was Ihnen so an Ideen (z. B. neue Setups, Trigger, Backtests oder ein bestimmtes Buch lesen, usw.) einfällt, damit es nicht wieder in Vergessenheit geraten kann.



ideen-verwalten.jpg

Beschreibung der Eingabefelder:

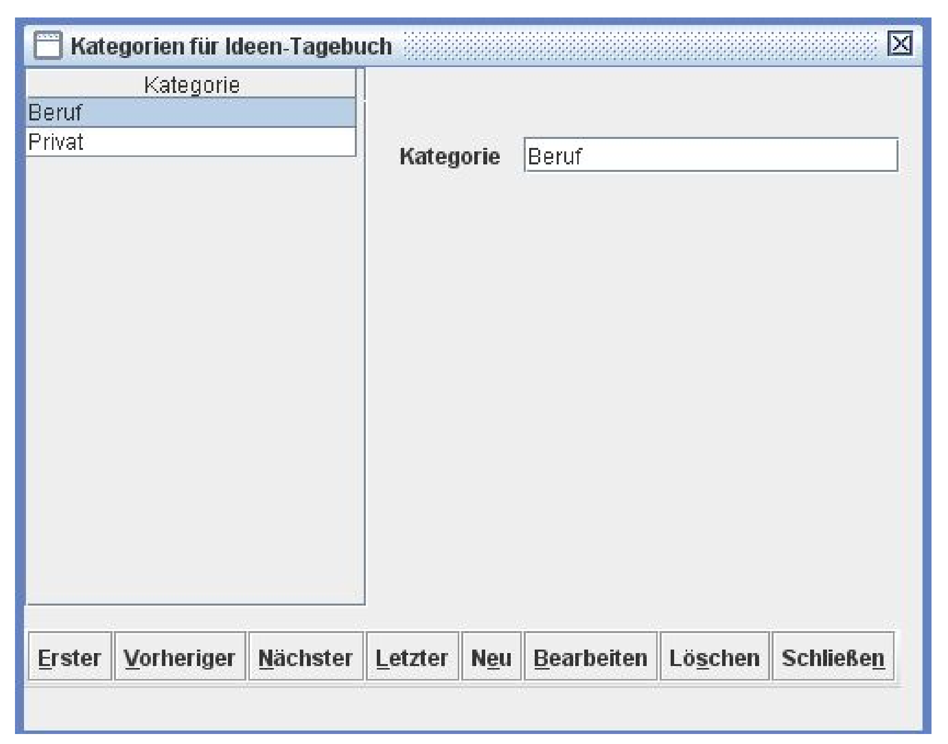
- Datum
  Datum der Idee

- Überschrift
  Überschrift für die Idee

- Idee
  Beschreibung der Idee. Dieses Eingabefeld bietet mehr Platz und ist für die konkreten Details des Eintrages vorgesehen.

- Kategorie
  Kategorie des Eintrages. Hinweis: Kateogrien können in der Kategorien-Verwaltung beliebig angelegt werden.

Kategorien



ideen-kategorien-verwalten.jpg

Beschreibung der Eingabefelder:

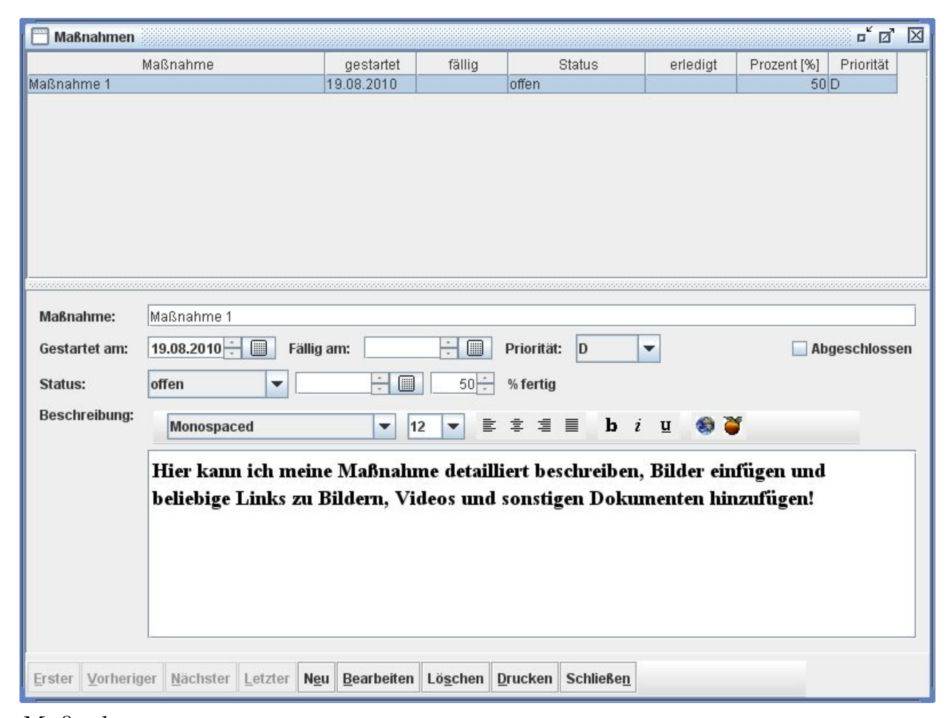
- Kategorie
  Name der Kategorie

Maßnahmen

Maßnahmen

Hier können Sie alle Ihre Maßnahmen erfassen, die Sie im Hinblick auf Ihre Ziele planen bzw. durchführen. Im oberen Bereich des Fensters werden alle Ihre Maßnahmen aufgelistet. Im unteren Bereich des Fensters sehen Sie die Einzelheiten der in der Tabelle ausgewählten Maßnahme. Sie können die Größe der einzelnen Bereiche je nach Bedarf ändern, indem Sie den Maus-Cursor über den Balken zwischen den beiden Fensterbereichen bewegen, die linke Maustaste gedrückt halten, und dann den Balken durch Bewegen der Maus nach oben oder

unten verschieben. Die beiden Fenster-Bereiche passen sich dann entsprechend an.



Maßnahmen

Beschreibung der Eingabefelder:

- Maßnahme
  Hier geben Sie Ihre jeweilige Maßnahme in Kurzform an.

- Gestartet am 12.06.2006
  Hier geben Sie das Start-Datum für Ihre Maßnahme an. Sie können dieses Datum komfortabel über die Mini-Buttons des Datumselementes vorwärts und rückwärts verändern, oder eines über den Kalender-Button auswählen.

- Fällig am 12.06.2006
  Hier geben Sie an bis zu welchem Termin Ihre Maßnahme durchgeführt sein soll.

- Priorität:
  Hier können Sie für Ihre Maßnahme eine geeignete Priorität angeben.

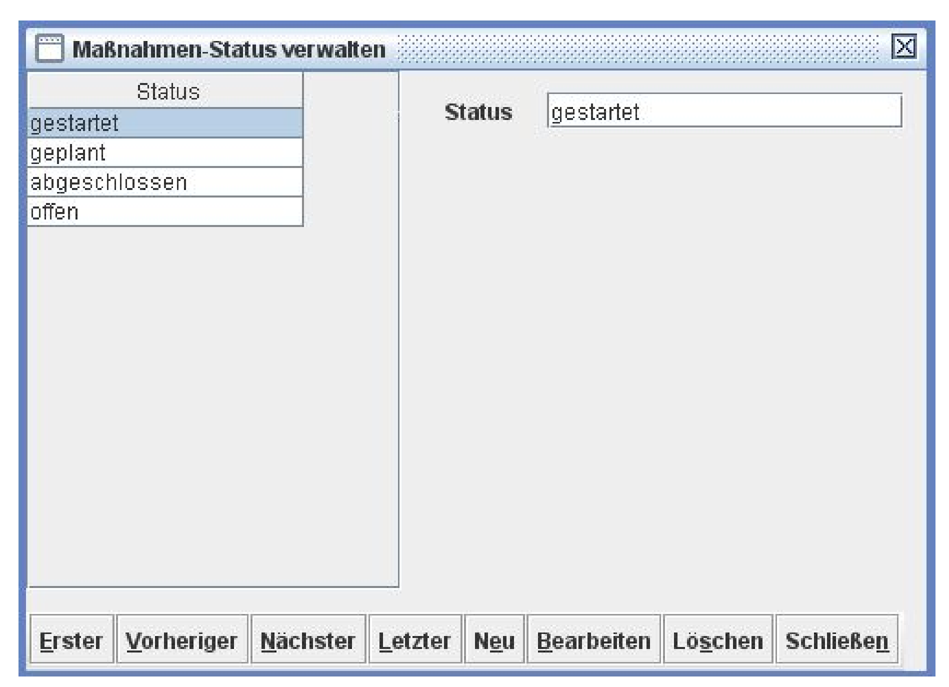
- Status:
  Hier können Sie den Status Ihrer Maßnahme angeben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit rechts neben dem Status auch noch ein Datum und den Erfüllungsgrad in Prozent anzugeben.

- Abgeschlossen:
  Hier können Sie unabhängig vom Status der jeweiligen Maßnahme sozusagen einen Haken an die jeweilige Maßnahme machen. Kreuzen Sie einfach das Kästchen an, wenn Sie die Maßnahme als abgeschlossen betrachten möchten.

- Beschreibung:
  Dieses Eingabefeld ist für längere Texte gedacht. Hier können Sie Ihre jeweilige Maßnahme ausführlich beschreiben, und Bilder oder Links zu beliebigen Dokumenten hinzufügen.

Status

Hier können Sie die Statusbezeichnungen für Ihre Maßnahmen verwalten.



Maßnahmen-Status

Prioritäten

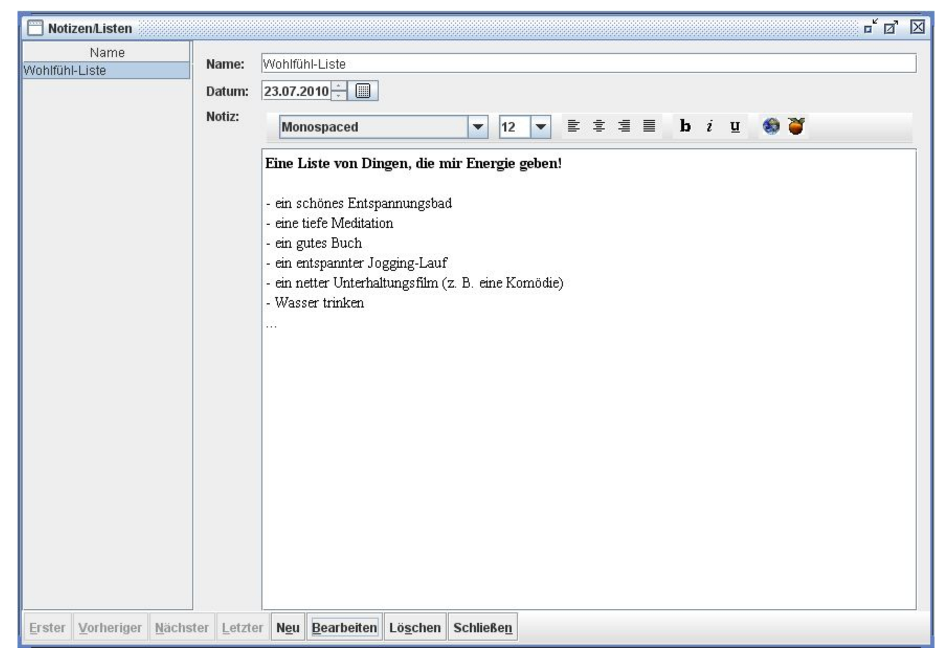
Hier können Sie die Prioritäts-Stufen für Ihre Maßnahmen verwalten.



Prioritäts-Stufen

Notizen/Listen

Hier können Sie beliebig viele Listen zu all den Themen anlegen, die Sie interessieren. Damit haben Sie immer alles, was Ihnen wichtig ist, im schnellen Zugriff.



Notizen/Listen

Beschreibung der Eingabefelder:

- Name:
  Dieses Eingabefeld ist für den Namen der jeweiligen Liste gedacht.

- Datum 12.06.2006
  Hier geben Sie das entsprechende Datum der letzten Änderung der Liste an.

- Notiz:
  Dieses Eingabefeld ist für längere Texte gedacht. Sie können hier also beliebig lange Notizen unterbringen und haben diese dann ruck-zuck zur Verfügung.

Bewertungen

Dieser Programmbereich kann Ihnen dabei helfen Ihre Trading-Prozesse gezielt zu kontrollieren und durch ein entsprechendes Bewertungssystem weiter zu verbessern. Wie bereiten Sie sich auf Ihr Trading vor, wie planen Sie Ihre Trades und wie führen Sie Ihre Trades durch, ...

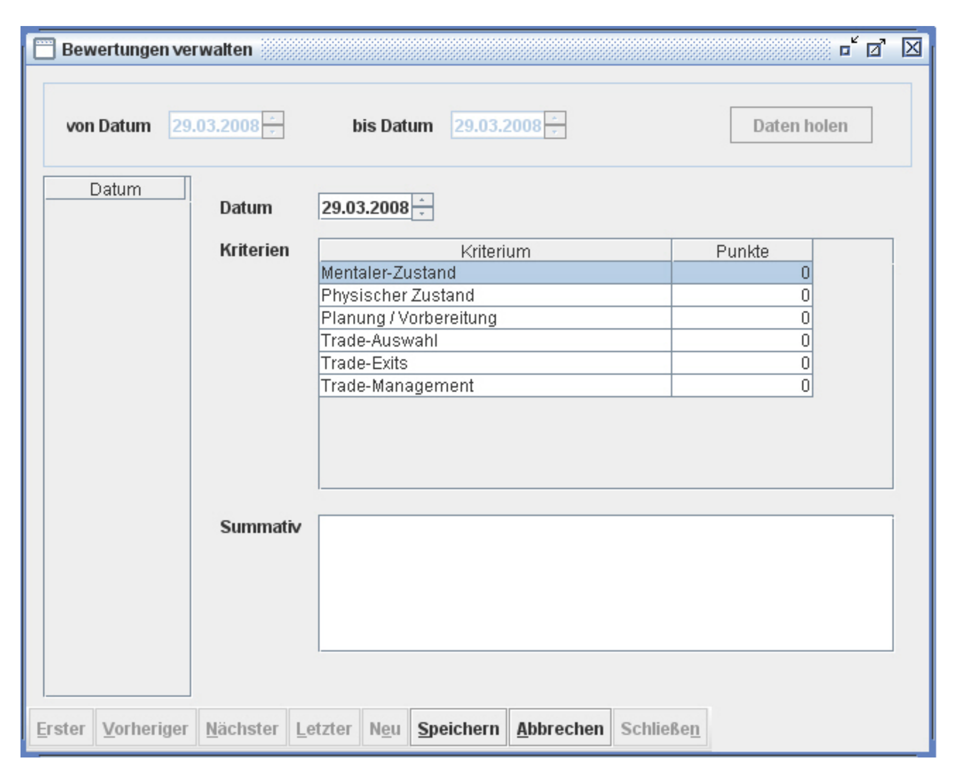
Es geht als um die einzelnen Schritte Ihres Tradings. Für Spitzensportler ist es ganz normal, daß Sie nicht nur Ihre Ergebnisse messen, sondern auch die einzelnen Schritte, wie sie diese Ergebnisse produzieren. Jeder Schritt wird einzeln untersucht, um diesen in der Folge weiter verbessern zu können.

Und genau darum geht es auch in diesem Programmbereich. Sie können sich hier Ihr eigenes Bewertungssystem zusammenstellen. Einige Bewertungskriterien sind bereits vorhanden. Sie können diese einfach ändern bzw. erweitern.

Wenn Sie alle gewünschten Bewertungskriterien erfaßt haben, dann können Sie z. B. mit einem einfachen Punktesystem, Ihre Tradingprozesse bewerten (z. B. 0-5 Punkte für jedes einzelne Kriterium).

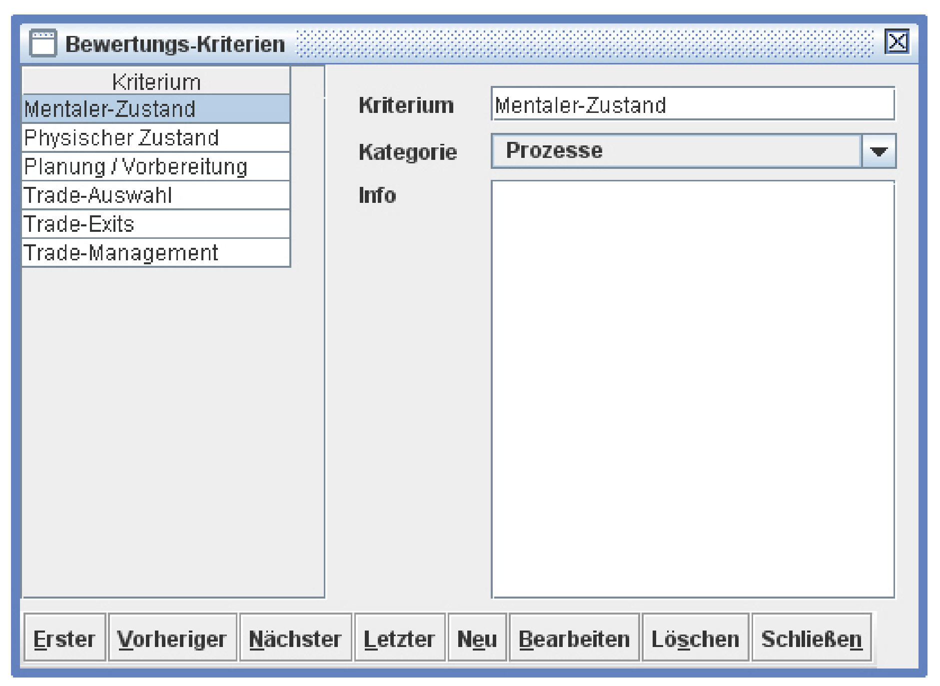
Egal, ob Sie sich selbst nun täglich oder wöchentlich bewerten, wichtig ist, daß Sie sich selbst ein Feedback geben, um damit einen Prozess der ständigen Selbstverbesserung anzustoßen.

Bewertungen verwalten



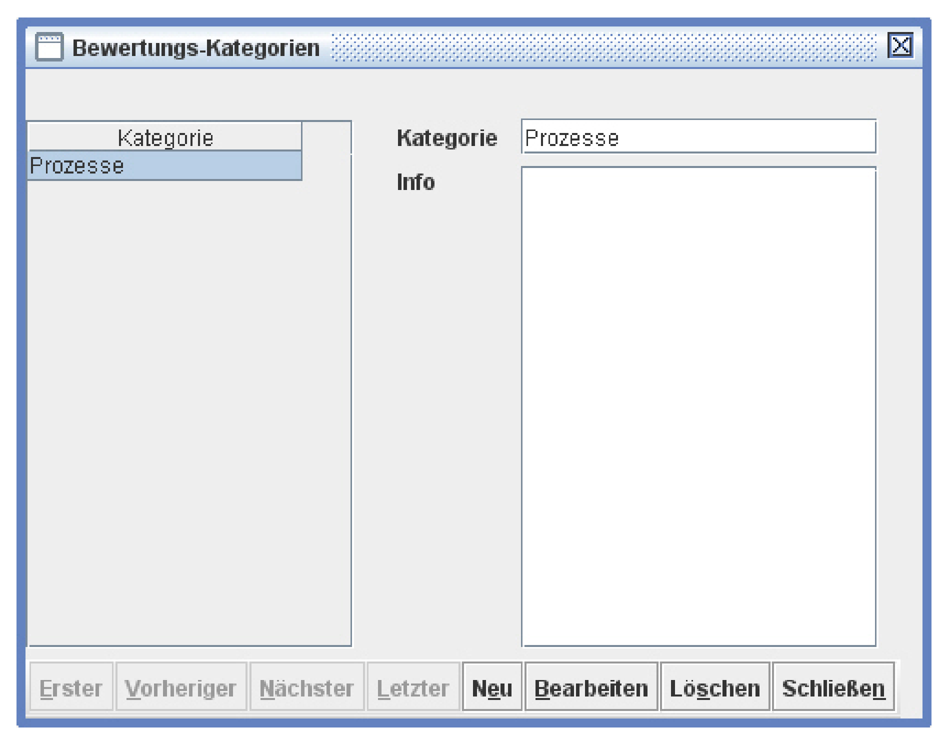
Bewertungen-verwalten.jpg

Kriterien verwalten



Bewertungskriterien-verwalten.jpg

Kategorien verwalten



Bewertungskategorien-verwalten.jpg

Das Menü Memos

Memo des Tages

Bei jedem Programmstart wird standardmäßig des Memo des Tages angezeigt. Ein Zufallsgenerator wählt aus den bestehenden Memos ein bestimmtes Memo aus und zeigt es beim Programmstart an. Sie können diese Programmfunktion auch über den Schalter "Memos beim Start zeigen" ein- und ausschalten. Klicken Sie dazu einfach auf die Checkbox oder den zugehörigen Text. Sie können über die Memo-Verwaltung die Memos auch ändern, löschen oder neue Memos hinzufügen. Sie bestimmen den Inhalt der Memos und können auch über die Memo-Kategorien festlegen, welche Ihnen beim Start angezeigt werden sollen.

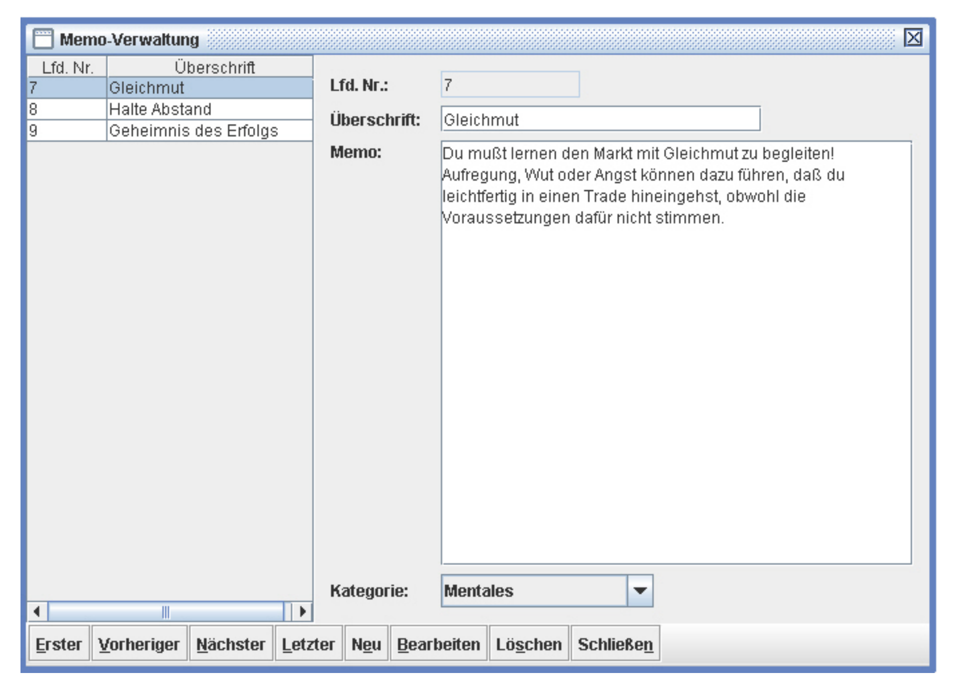


memo-des-tages.jpg

Sinn und Zweck der Memos ist es, Sie immer wieder an die gewünschten Inhalte zu erinnern, so daß Sie diese Inhalte immer mehr verinnerlichen. Sie können die Memos z. B. zur Motivationsförderung einsetzen, oder sich einfach nur an Ihre Trading-Regeln erinnern lassen.

Memo-Verwaltung

Über die Memo-Verwaltung können Sie bestehende Memos ändern, löschen oder neue Memos hinzufügen. Jedes Memo darf max. 1500 Zeichen lang sein und sollte einer Memo-Kategorie zugeordnet werden.

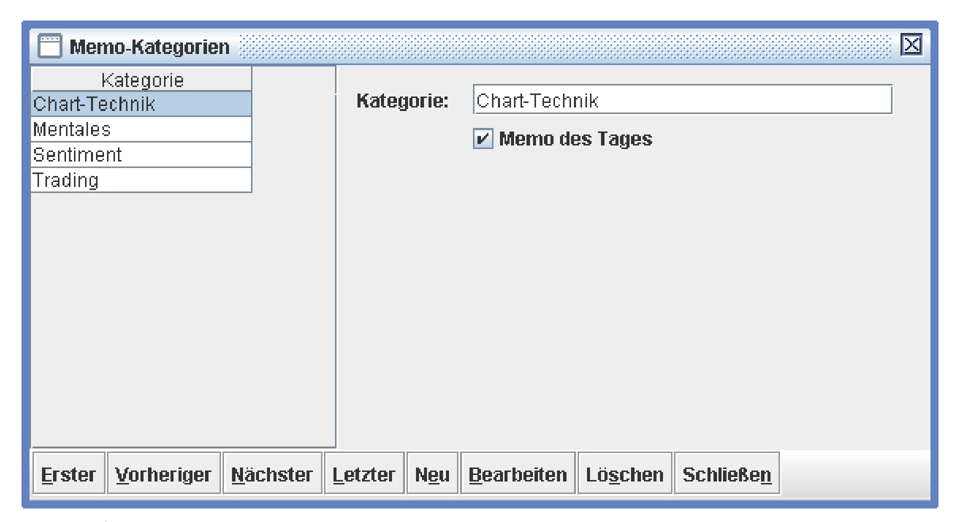


memo-verwaltung.jpg

Memo-Kategorien

Hier können Sie bestehende Memo-Kategorien ändern, löschen oder neue Memo-Kategorien hinzufügen. Bitte beachten Sie beim Ändern oder Löschen, daß dies nur möglich ist, wenn unter den betreffenden Kategorien keine Memos existieren.

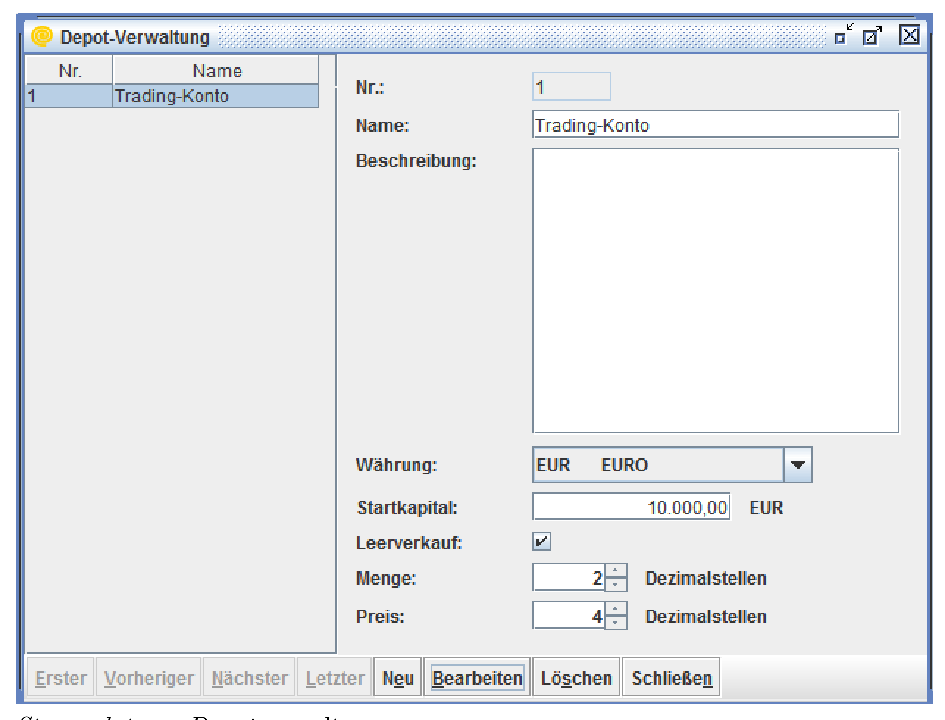
Über die Checkbox "Memo des Tages" können Sie festlegen, ob die Memo-Kategorie bei der Anzeige des Memos des Tages berücksichtigt werden soll oder nicht.



memo-kategorie.jpg

Das Menü Stammdaten

Depots



Stammdaten - Depotverwaltung

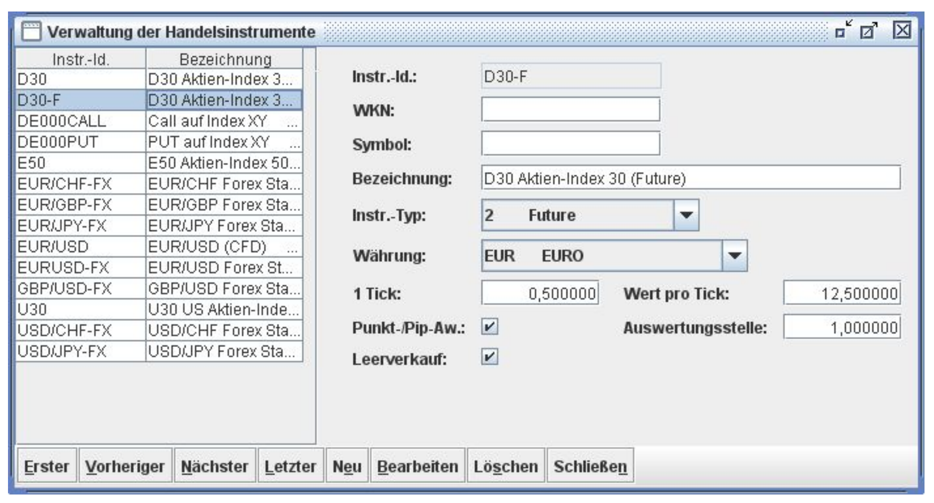
Hier können Sie nahezu beliebig viele Depots verwalten. Sie können Depot erfassen, bearbeiten und löschen.

Wichtiger Hinweis: Wenn Sie ein Depot löschen, dann werden damit sämtliche Vorgänge, die mit dem betreffenden Depot verbunden sind, ebenfalls gelöscht.

Beschreibung der Eingabefelder:

- Nr.
  Die Depot-Nr. dient der eindeutigen Identifierierung eines Depots. Sie können die Depot-Nr. im Prinzip frei vergeben, wobei gilt, dass die Nummer noch nicht vergeben sein darf.
- Name
  Bezeichnung des Depots
- Beschreibung
  Hier können Sie Ihr Depot beschreiben. Vielleicht ist es ein reines Aktiendepot, oder ein reines CFD-Depot. Vielleicht setzen Sie mit einem Depot auf auch eine bestimmte Strategie um, usw.
- Währung
  Währung in der das Depot geführt wird.
- Startkapital
  Höhe der Erstkapitalisierung in Depotwährung
- Leerverkauf
  Leerverkäufe für dieses Depot aktivieren/deaktivieren
- Anzahl der Dezimalstellen für Menge
- Anzahl der Dezimalstellen für Preis

Handelsinstrumente



Stammdaten - Wertpapierverwaltung

Sie können im Trading-Journal nur Transaktionen von Wertpapieren speichern, die in der Wertpapier-Verwaltung existieren.

Beschreibung der Eingabefelder:

- ISIN / ID.:
  Hier können Sie entweder die 12-stellige ISIN-Nr. (International Securities Identification Number) angeben, oder falls das Wertpapier nicht börsennotiert ist, wie z. B. ein CFD, eine entsprechende Identifikations-Bezeichnung (z. B. GERMAN30).

- WKN
  Wertpapier-Kennnummer

- Bezeichnung
  Bezeichnung des Wertpapiers

- Symbol
  Wertpapier-Symbol, z. B. ˆGDAXI

- Wp.-Typ
  Wertpapier-Typ, z. B. Aktie, CFD, Call-Optionsschein, Put-Optionsschein, Long-Zertifikat, Short-Zertifikat

- Währung
  Währung in der das Wertpapier gehandelt wird

- 1 Tick
  Kleinste mögliche Bewegung des Handelsinstruments

- Wert pro Tick
  Wert einer Bewegung in Wertpapier-Währung pro Tick

- Punkt-/Pip-Aw
  Punkt- bzw. Pip-Auswertung für das Handelsinstrument aktivieren.

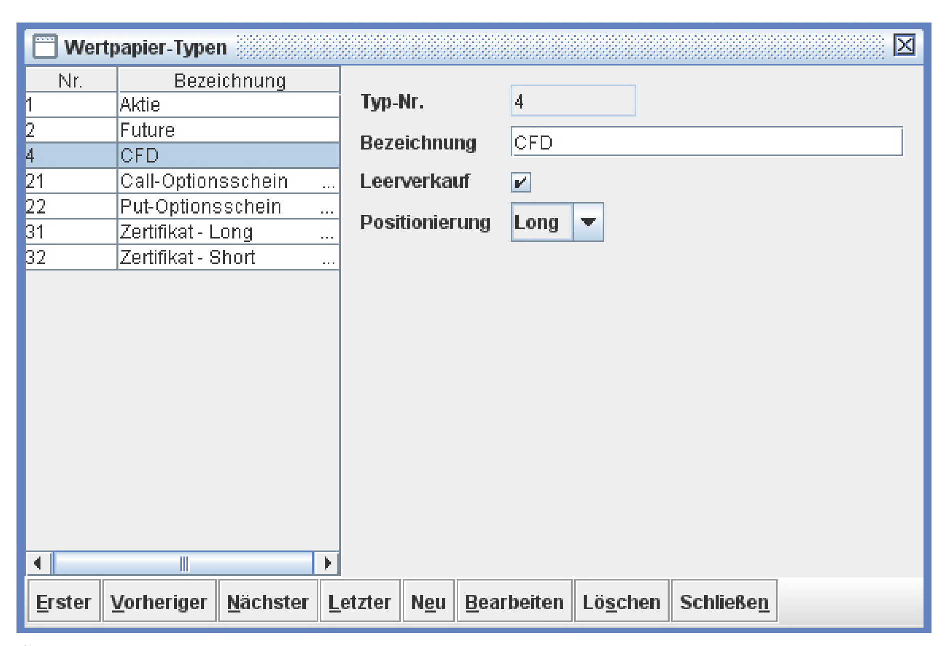
  Wenn Sie Ihre Handelsergebnisse zusätzlich zum monetären Ergebnis auch in Punkten oder Pips auswerten möchten, dann muß die Punkt-/Pip-Auswertung an dieser Stelle durch setzen eines Hackens aktiviert werden. Im nachfolgenden Eingabefeld Auswertungsstelle können Sie nun die Wertstelle für die Auswertung angeben.

- Auswertungsstelle
  Hier geben Sie an auf welcher Wertstelle ausgewertet werden soll.

  Wenn Sie z. B. beim Währungspaar EUR/USD Ihr Handelsergebnis in Pips auswerten möchten, dann müssen Sie dafür sorgen, daß dazu die vierte Nachkommastelle ausgewertet wird. Im Eingabefeld Auswertungsstelle ist in diesem Fall 0,0001 anzugeben.

- Leerverkauf erlauben
  Hier können Sie angeben, ob für das betreffende Wertpapier Leerverkäufe zulässig sind.

Wertpapier-Typen



Stammdaten - Wertpapier-Typen

Hier können Sie die diversen Wertpapier-Typen verwalten.

Beschreibung der Eingabefelder:

- Typ-Nr.
  Laufende Typen-Nummer

- Bezeichnung
  Bezeichnung des Wertpapiertyps

- Leerverkauf
  Hier können Sie angeben, ob für diesen Wertpapiertyp prinzipiell ein Leerverkauf möglich ist.

- Positionierung
  Hier geben Sie die Positonierung bei Kauf des Wertpapiers an.

  Bei abgeschlossenen Trades, sowie bei offenen Transaktionen wird

die Positionierung für Long/Short automatisch ermittelt. Damit dies funktioniert muss in der Zeile Positionierung die korrekte Auswahl getroffen werden. Die Grundfrage dabei lautet immer: Wie bin ich positioniert, wenn ich ein Handelsinstrument diesen Typs kaufe? Bei einer Aktie sind Sie z. B. bei Kauf prinzipiell long, bei einem Put-Optionsschein sind Sie aber dagegen short.

Wann immer Sie also eine Position eröffnen oder schließen greift das Programm auf den Inhalt der Zeile Positionierung zurück und wertet diese entsprechend aus. Dann kommt es nur noch darauf an, ob eine Position durch einen Kauf oder einen Verkauf eröffnet worden ist, und ob dies auch zulässig ist.

Nachfolgend eine schematische Darstellung, wie sich die Eigenschaft Positionierung bei Kauf auswirkt:

Handelsinstrument-Typ ist auf LONG eingestellt:

1.) Position wird durch einen Kauf eröffnet:

Wenn Sie in der Zeile Positionierung Long eingestellt haben und die Position durch einen Kauf eröffnen, dann sind Sie automatisch Long.

2.) Position wird durch einen Leerverkauf eröffnet:
Wenn Sie in der Zeile Positionierung Long eingestellt haben und die Position durch einen Verkauf eröffnen (vorausgesetzt Leerverkäufe sind für das betreffende Handelsinstrument zulässig), dann sind Sie automatisch Short.

Handelsinstrument-Typ ist auf SHORT eingestellt:

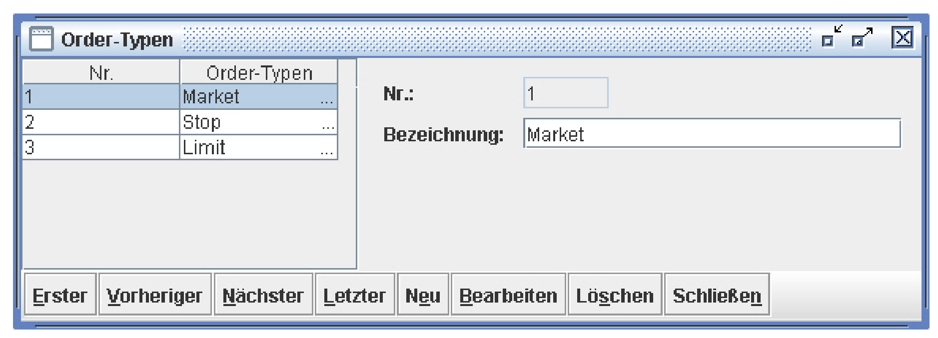
1.) Position wird durch einen Kauf eröffnet:

Wenn Sie in der Zeile Positionierung Short eingestellt haben und die Position durch einen Kauf eröffnen, dann sind Sie automatisch Short.

2.) Position wird durch einen Leerverkauf eröffnet:

Wenn Sie in der Zeile Positionierung Short eingestellt haben und die Position durch einen Verkauf eröffnen (vorausgesetzt Leerverkäufe sind für das betreffende Handelsinstrument zulässig), dann sind Sie automatisch Long.

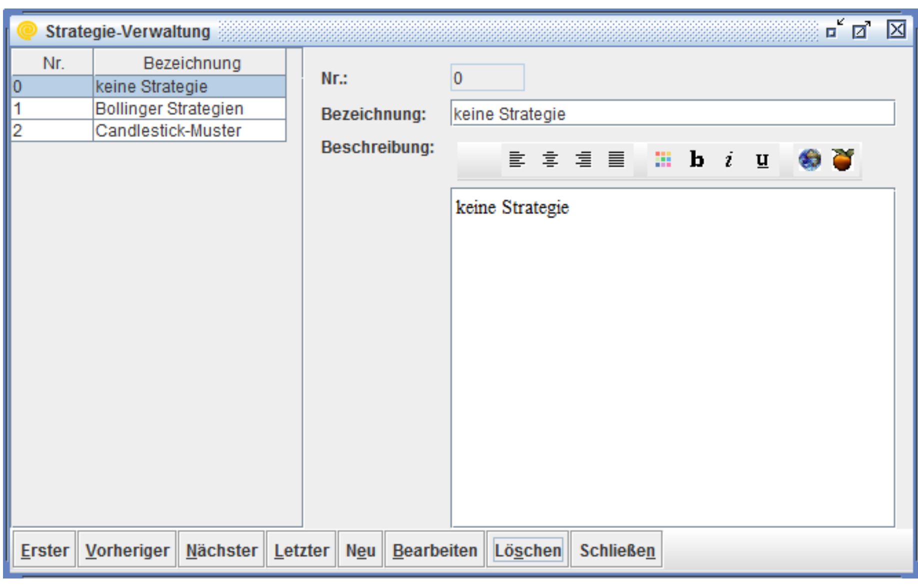
Auftragsarten



Stammdaten - Auftragsarten

Hier haben Sie die Möglichkeit, die von Ihnen verwendeten Auftragsarten zu verwalten. Jeder Transaktion kann eine bestimmte Auftragsart zugeordnet werden.

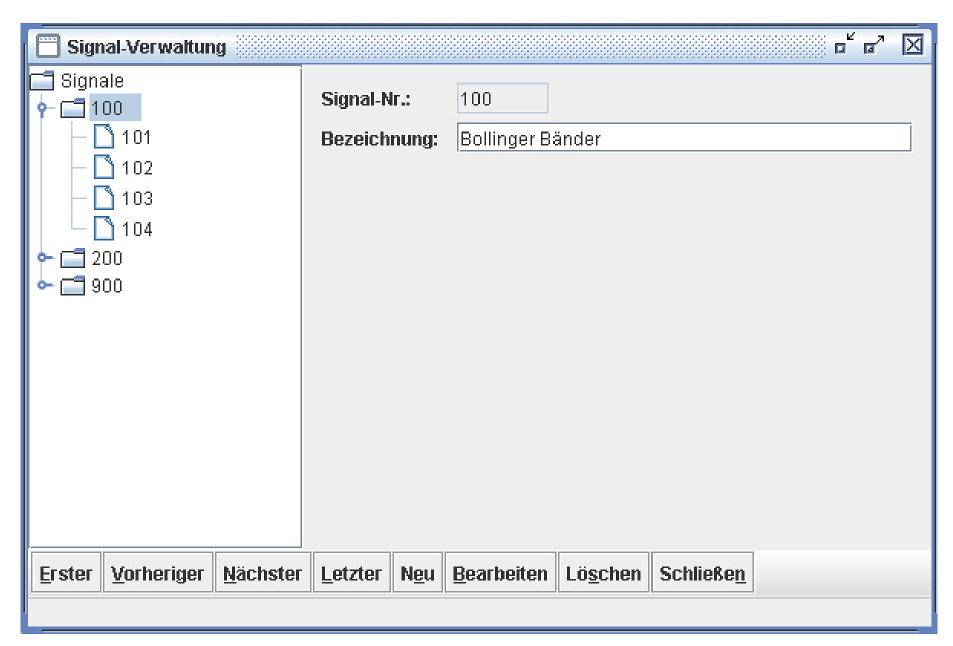
Strategien



Stammdaten - Strategien

Hier haben Sie die Möglichkeit, ihre Strategien zu verwalten und genauer zu beschreiben. Das Textfeld für die Beschreibung läßt Html-Inhalte zu. Sie können also auch Bilder hinzufügen.

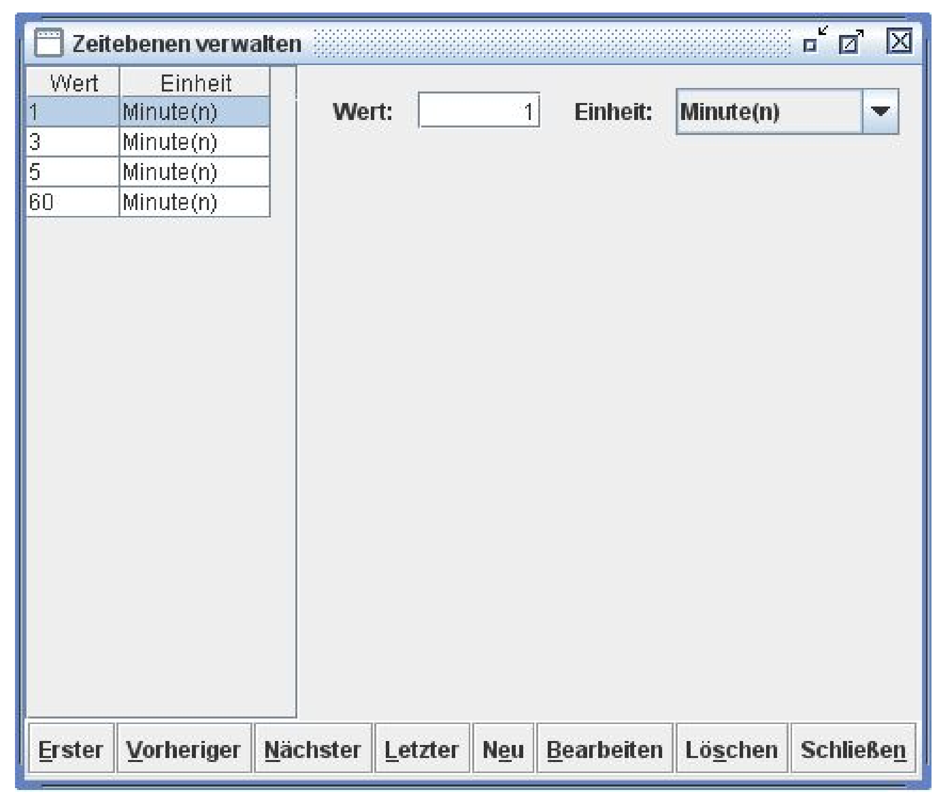
Signale



Stammdaten - Signale

Hier haben Sie die Möglichkeit Trading-Signale zu verwalten und in Gruppen zu organisieren. Die Signal-Gruppe 100 steht z. B. für Signale, die sich aus Bollinger Bänder ergeben. Das Signal 101 könnte dann z. B. folgendes Signal sein: pro-zyklisch entlang der BB.

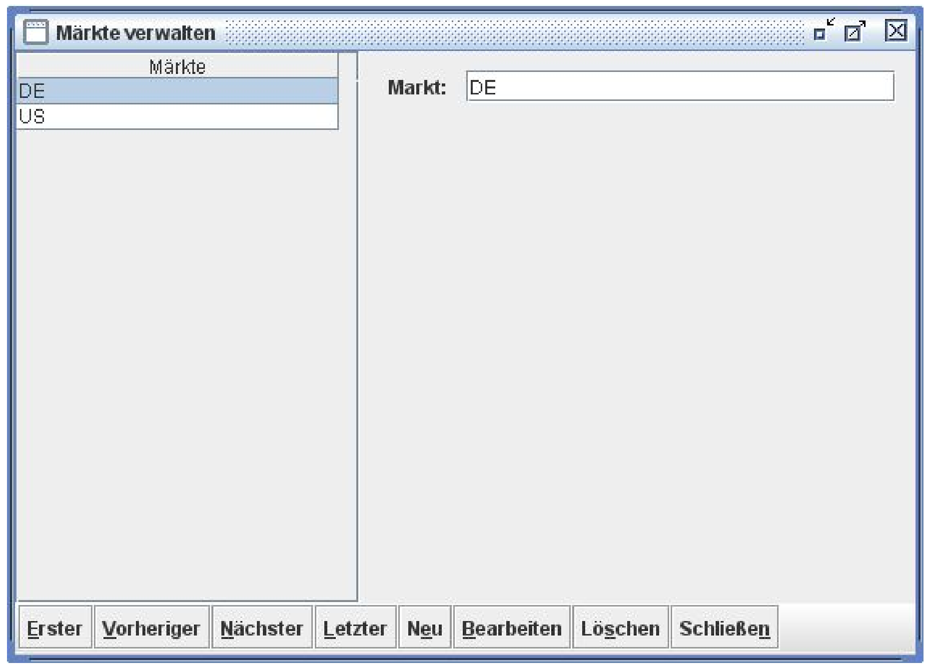
Zeitebenen



Stammdaten - Zeitebenen

Hier können Sie die von Ihnen verwendeten Zeitebenen verwalten. Diese können dann bei den Transaktionen als Eigenschaft angegeben werden.

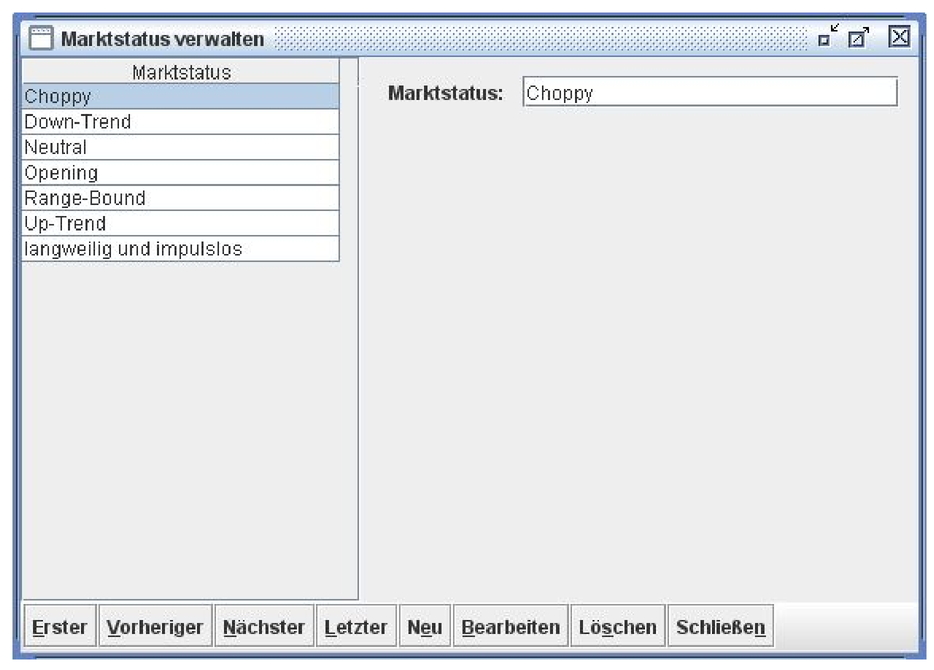
Märkte



Stammdaten - Märkte

Hier können Sie die von Ihnen gehandelten Märkte eintragen. Diese können dann in der Positionsplanung als Eigenschaft angegeben werden.

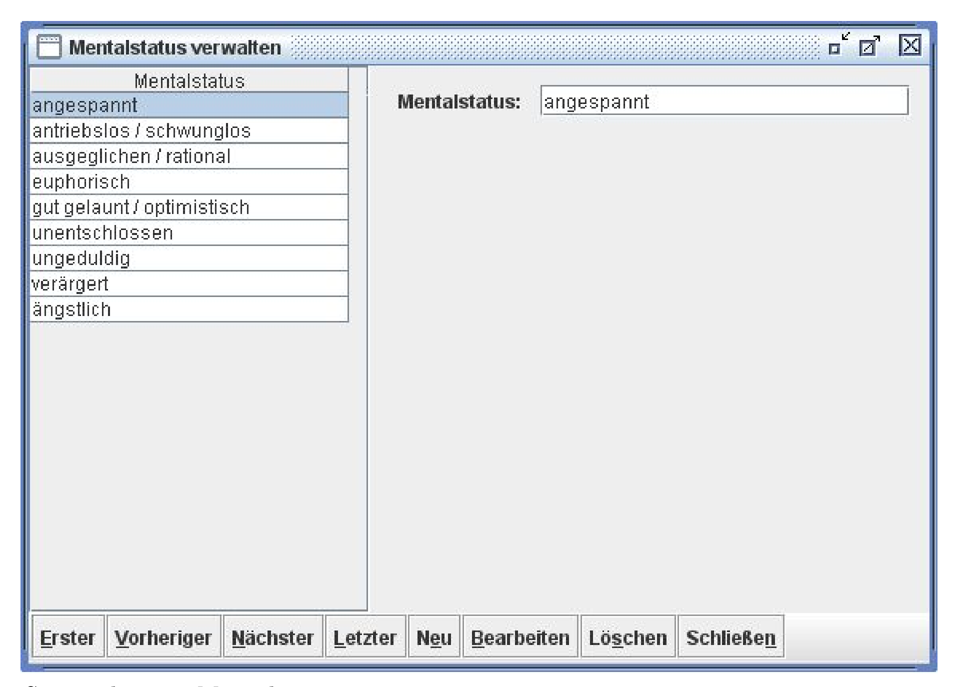
Marktstatus



Stammdaten - Marktstatus

Hier können Sie beliebige Zustandsmerkmale für die von Ihnen gehandelten Märkte verwalten. Diese können dann bei den Transaktionen als Eigenschaft angegeben werden.

Mentalstatus

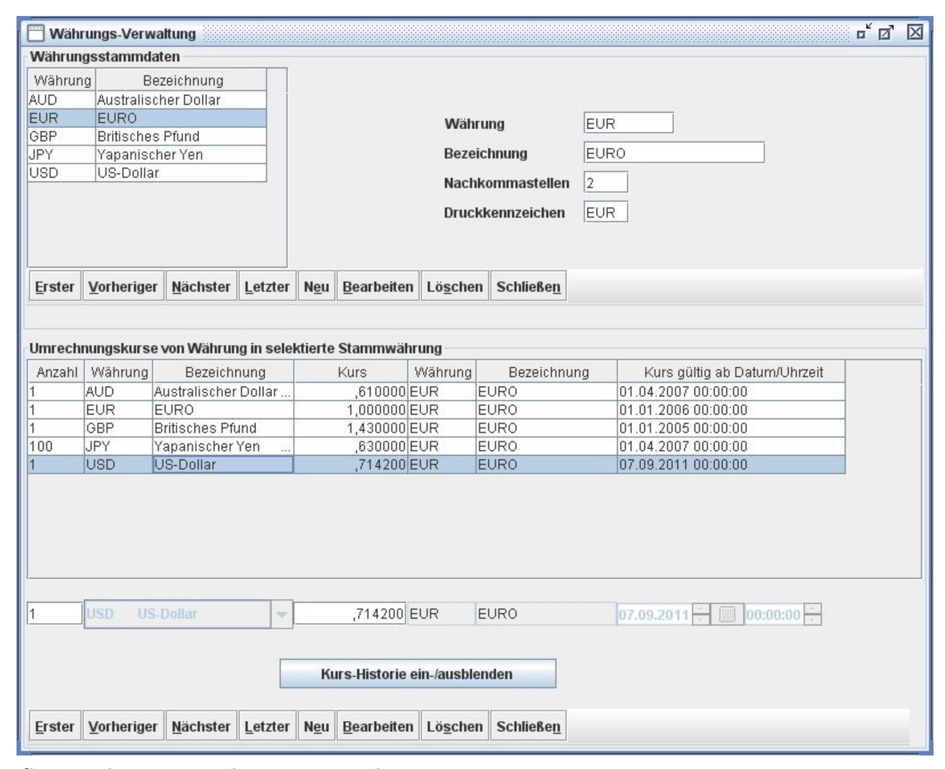


Stammdaten - Mentalstatus

Hier können Sie die mentalen Zustandsmerkmale verwalten. Auch diese können bei den Transaktionen verwendet werden.

Währungen

Hier haben Sie die Möglichkeit, die im Programm verwendeten Währungen mit ihren entsprechenden Umrechnungskursen zu verwalten. Die von Ihnen eingepflegten Umrechnungskurse werden für die Bereiche Statistik und Performance-Chart benötigt. Das Fenster ist dazu in zwei Bereiche eingeteilt. Der obere Bereich dient zur Verwaltung der grundsätzlich verfügbaren Währungen. Der untere Bereich dient zur Pflege der Umrechnungskurse. Die angezeigten Umrechnungskurse beziehen sich immer auf die im oberen Bereich selektierte Stammwährung.



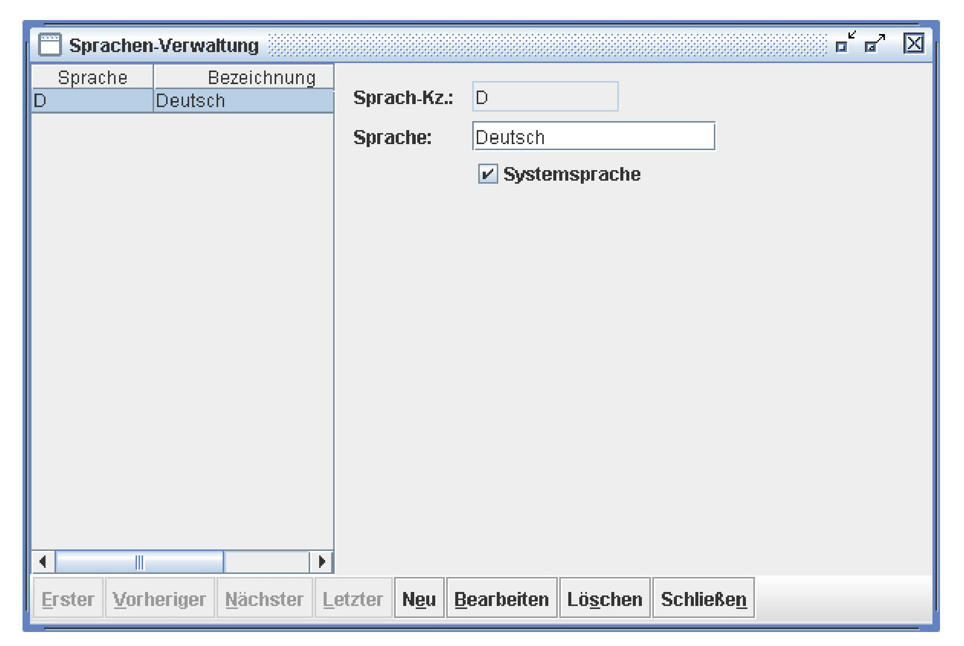
Stammdaten - Währungsverwaltung

Für alle von Ihnen in Fremdwährung gehandelten Werte sollten Sie zumindest einen Umrechnungskurs eingepflegt haben, ansonsten erhalten Sie entweder keine oder stark fehlerhafte Auswertungen bzw. Charts. Denken Sie z. B. an CFD's, die immer in der Währung des jeweiligen Landes notiert werden, CFD's auf deutsche Underlyings in Euro und CFD's auf amerikanische Underlyings in USD. Die Gesamt-Auswertung soll aber das Ergebnis z. B. in Euro ausgeben.

Im Bild sehen Sie die eingepflegten Umrechnungskurse für verschiedene Fremdwährungen in Euro. Das Beispiel zeigt den Umrechnungskurs von USD in EUR. Die angezeigte Zeile liest sich wie folgt: 1 US-Dollar (USD) entspricht 0,7142 Euro (EUR), wobei der Umrechnungskurs ab dem 07.09.2011 00:00:00 Uhr gültig ist.

Normalerweise wird von jeder eingepflegten Fremdwährung immer nur der aktuellste Umrechnungskurs angezeigt. Sie können sich aber auch sämtliche eingepflegten Umrechnungskurse anzeigen lassen, indem Sie über den Button "Kurs-Historie ein-/ausblenden" diesen Anzeigemodus entsprechend einschalten. Nochmaliges Betätigen des Buttons schalten die Anzeige wieder in den ursprünglichen Anzeigemodus zurück.

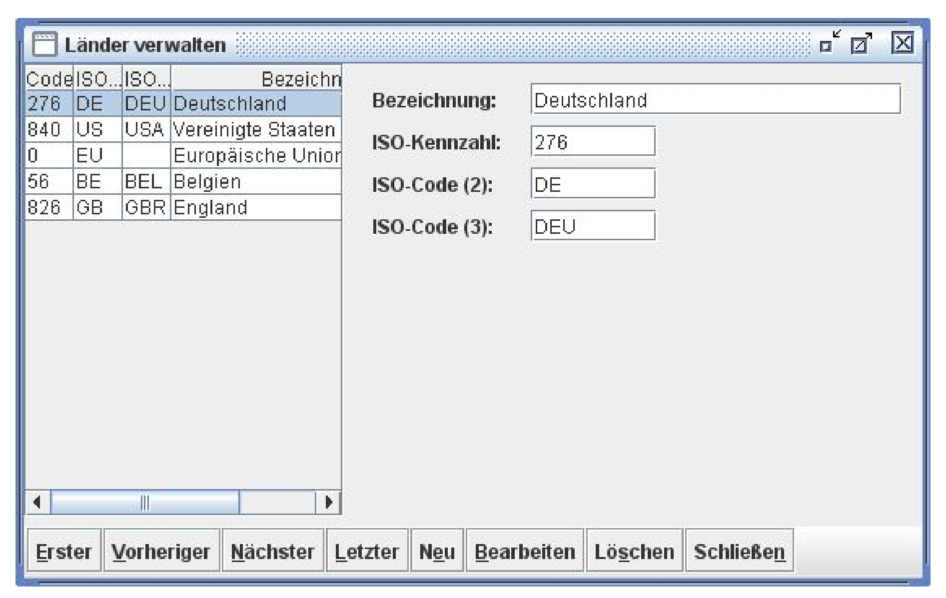
Sprachen



Stammdaten - Sprachenverwaltung

Hier haben Sie die Möglichkeit, weitere Sprachen anzugeben. Dies ist für eine zukünftige Internationalisierung des Programms vorgesehen.

Länder



Stammdaten - Länder

Dieses Fenster dient zur Verwaltung der ISO-Kennzahlen bzw. Codes der verschiedenen Länder.

Das Menü System

Datenbank sichern

Über diesen Menüpunkt können Sie eine Datensicherungs-Datei (Backup) anfertigen lassen. Der Dateiname, sowie der Pfad wird vom Programm fest vorgegeben.



Datenbank sichern

Klicken Sie auf den Button “Datensicherung starten” um die Datensicherung durchzuführen. Nach Abschluss der Datensicherung sollte sich im angegebenen Verzeichnis eine entsprechende Sicherungskopie mit dem Dateinamen “data backup<zeitstempel>.fbk” befinden.

Hinweis: Dieser Menüpunkt ist bei der portablen Version des Programms nicht verfügbar. Bitte sichern Sie in diesem Fall das komplette Programmverzeichnis vom Tradingjournal Portable inklusive den Unterverzeichnissen auf Ihr jeweiliges Datensicherungsmedium.

Datenbank wiederherstellen

Hier können Sie eine Datenbank aus einer Datensicherungsdatei wieder herstellen. Dies setzt natürlich voraus, daß Sie über den Menüpunkt “Datenbank sichern” zuvor eine Datensicherungsdatei angelegt haben.



Datenbank wiederherstellen

Das Fenster zeigt zunächst den Pfad zum Backupverzeichnis an. Sie können nun entweder direkt eine Sicherungsdatei angeben, oder über den Dateiauswahldialog die gewünschte Datensicherungsdatei auswählen. Nachdem Sie die gewünschte Datei eingegeben bzw. ausgewählt haben klicken Sie auf den Button “Datenbank wiederherstellen”, um die Wiederherstellung zu starten.
Nach Abschluss des Vorganges muss das Tradingjournal neu gestartet werden. Nach dem Neustart sollten die Daten der Datensicherungskopie im Programm verfügbar sein.

Hinweis: Dieser Menüpunkt ist bei der portablen Version des Programms nicht verfügbar. Bitte sichern Sie in diesem Fall das komplette Programmverzeichnis vom Tradingjournal Portable inklusive der Unterverzeichnisse auf Ihr jeweiliges Datensicherungsmedium. Die Wiederherstellung erfolgt dann dementsprechend durch einfaches Zurückkopieren der gesicherten Verzeichnisstruktur.

DB-Verbindung

Datenbankverbindung

Hier können Sie die Parameter für die Datenbank-Verbindung ändern. Wenn Sie z. B. das Programm nicht im Standard-Verzeichnis installiert haben, dann müssen Sie den Datenbank-Pfad zur Datenbankdatei entsprechend ändern. Die Datenbankdatei mit dem Namen tisdb.gdb befindet sich im Unterverzeichnis DATA des Programmverzeichnisses. Die Pfadangabe kann absolut oder relativ sein. Bei der portablen Programmversion sollte der Pfad aber immer relativ eingegeben werden. Sie können entweder die Pfad-Angaben direkt eintippen oder sicherlich etwas komfortabler über den Button "Datenbankdatei suchen" ... auswählen. Nach Auswahl und Speichern des neuen Pfades können Sie den Zugriff auf die Datenbank über den Button Prüfen testen. Wenn alle Parameter korrekt sind, dann sollte ein Fenster mit der Meldung "Verbindungstest erfolgreich" erscheinen. Ist dies nicht der Fall, so sollten die Verbindungs-Parameter noch einmal überprüft werden.



db-verbindung.jpg

Erscheinungsbild ("Look and Feel")

Erscheinungsbild

Über diesen Menüpunkt können Sie das Aussehen des Programms beeinflussen (Look and Feel). Es stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Metal (Standard)
- Windows

- Motif
- Nimrod
- Nimbus
- TinyLaF
- Easy Synth
- Substance
  - Business
  - Business Blue Steel
  - Business Black Steel
  - Office Blue
  - Office Silver
  - Moderate
  - Creme Coffee
  - Dust Coffee
  - Sahara
  - Mist Aqua
  - Mariner
  - Gemini
  - Nebula
  - Autumn

Probieren Sie es einfach aus und wählen das Erscheinungsbild, daß Ihnen am besten zusagt. Das von Ihnen zuletzt gewählte Erscheinungsbild wird beim Schließen des Programms gespeichert und beim Starten dementsprechend automatisch geladen.

Hinweis:
In einigen Ausnahmefällen kann es beim Wechsel des Erscheinungsbildes zu Problemen kommen. In diesem Fall starten Sie das Programm einfach noch einmal neu. Das Programm sollte dann ordnungsgemäß mit dem zuletzt ausgewähltem Erscheinungsbild starten.

Ergebnisse in Depot- und Standardwährung aktualisieren

Ergebnisse in Depot- und Standardwährung aktualisieren

Die Ergebnisse aller Trades werden vom Programm automatisch in die Standardwährung (EURO) umgerechnet. Die umgerechneten Werte werden als Datenbasis für die Statistik und die Charts herangezogen. Wenn die Umrechnung aber fehlschlägt, weil z. B. für die Fremdwährung kein Kurs eingepflegt worden ist, dann fehlt dieser Wert in den Auswertungen.

In so einem Fall können Sie den benötigten Umrechnungskurs im nachhinein einpflegen und anschließend die Neuberechnung über diesen Menüpunkt durchführen lassen.

Anschließend sollten die Ergebnisse aller Trades in der Standardwährung Euro verfügbar sein.

Lizenz

Über diesen Menüpunkt können Sie Ihr Lizenz-Zertifikat installieren bzw. überprüfen. Detaillierte Anweisungen finden Sie in der Installationsanleitung (Dokument: Installation - Trading-Journal.pdf).

Einstellungen

In diesem Bereich haben Sie die Möglichkeit gewisse Grundeinstellungen für das Programm, verteilt auf mehrere Registerkarten, zu verändern.

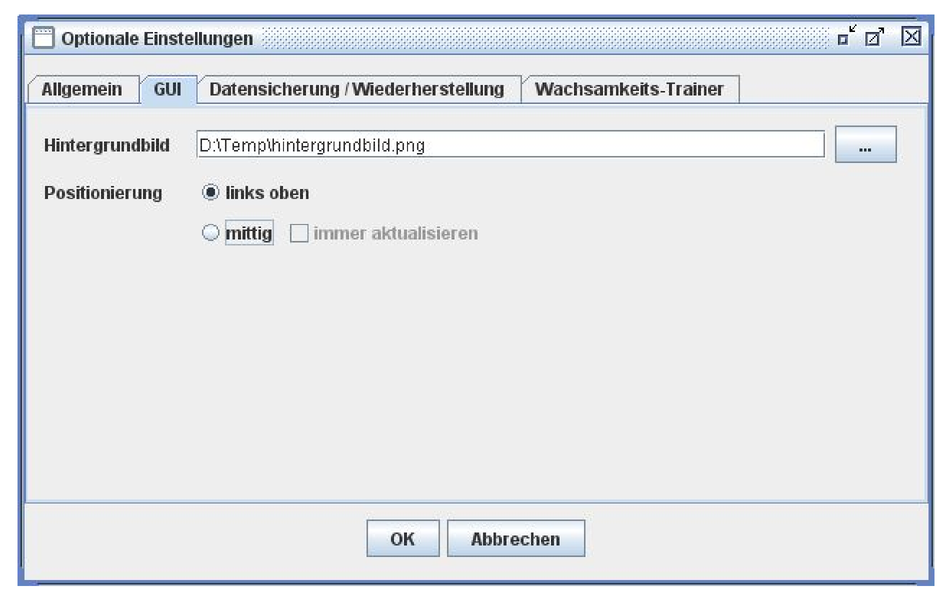
Allgemeine Einstellungen

Hier können Sie die Standardwährung verändern. Die als Standardwährung eingestellte Währung wird als Umrechnungsbasis für die Statistik benutzt. Im Auslieferungszustand ist EUR als Standardwährung voreingestellt. Wenn Sie also Trades machen, bei denen Gewinne bzw. Verluste in Fremdwährung anfallen, dann werden diese Gewinne bzw. Verluste in EUR umgerechnet. Dies kann aber nur geschehen, wenn für den jeweiligen Buchungstag auch ein gültiger Umrechnungskurs vorhanden ist. Dies kann auch ein Umrechnungskurs sein, der vor dem tatsächlichen Buchungstag angelegt worden ist. Es muss aber zumindest ein Umrechnungskurs existieren, damit der Trade für die Statistik in Standardwährung berücksichtigt werden kann.

Sie können in der Währungsverwaltung natürlich jederzeit Umrechnungskurse nachträglich einpflegen und dann über den Menüpunkt “System” “Ergebnisse in Depot- und Standardwährung berechnen” die Zahlen für die Statistik entsprechend neu berechnen lassen.

GUI

Hier können Sie ein Hintergrundbild für den Programm-Desktop angeben. Das Hintergrundbild wird entweder links oben oder mittig plaziert.



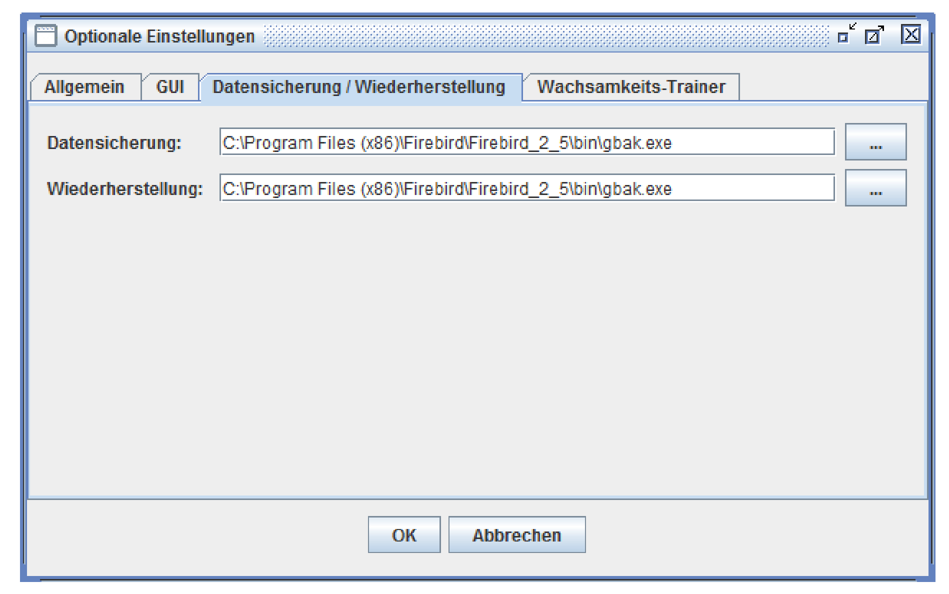
Einstellungen - GUI

Sie können dabei den Bildpfad entweder direkt eingeben, oder über den Dateiauswahldialog auswählen. Alle Bilder im JPG- oder PNG-Format sind gültig.

Bei einer zentrierten Bilddarstellung können Sie noch angeben, ob Sie das Bild immer zentriert haben möchten. In diesem Fall wird die Bildposition bei einer Größenänderung des Desktops entsprechend aktualisiert. Alle Einstellungen im Bereich GUI werden erst nach dem nächsten Programmstart berücksichtigt.

Datensicherung / Wiederherstellen

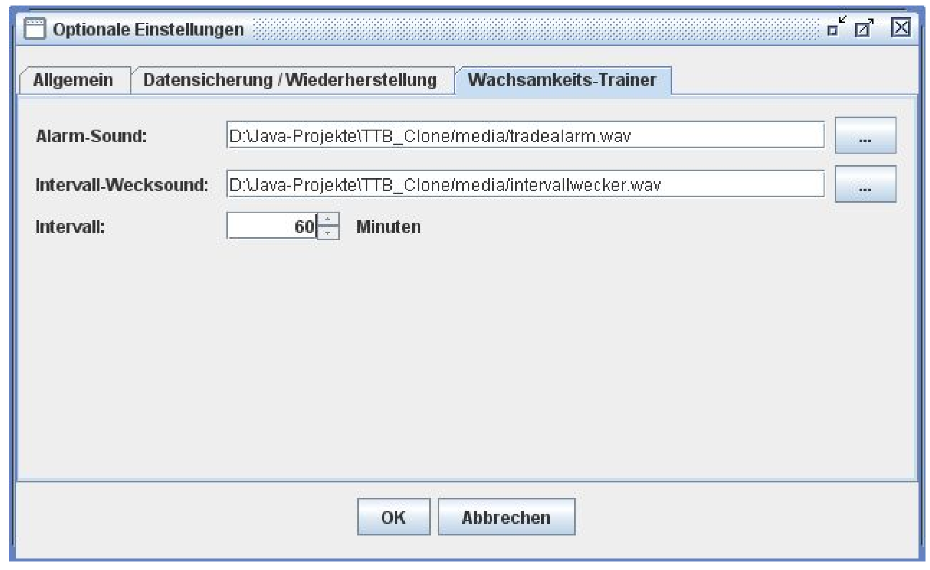
Hier können Sie den Pfad zum Datensicherungs-Programm gbak.exe einstellen. Das Programm ist Bestandteil der Firebird Datenbank und dient sowohl zur Datensicherung, als auch zur Datenwiederherstellung. Die Pfade sind gegebenenfalls an die Firebird-Installation auf Ihrem System anzupassen.



Einstellungen - Datensicherung

Wachsamkeits-Trainer

Hier können Sie den Intervall in Minuten, sowie die Audiodateien für den Wachsamkeits-Trainer angeben. Bitte beachten Sie, daß an dieser Stelle nur WAV-Dateien gültig sind.



Einstellungen - Wachsamkeits-Trainer

Das Menü Hilfe

Benutzerhilfe

Über diesen Menüpunkt können Sie die Benutzer-Hilfe aufrufen.

Ein Klick auf den Menüpunkt "Benutzer-Hilfe" ruft den Standard-Browser Ihres Systems auf und öffnet die lokale Hilfe-Datei "index.html".

Projekt-Homepage im Web

Ein Klick auf den Menüpunkt "Projekt-Homepage im Web" ruft den Standard-Browser Ihres Systems auf und öffnet die Homepage für das Programm Trading-Journal für Trader.

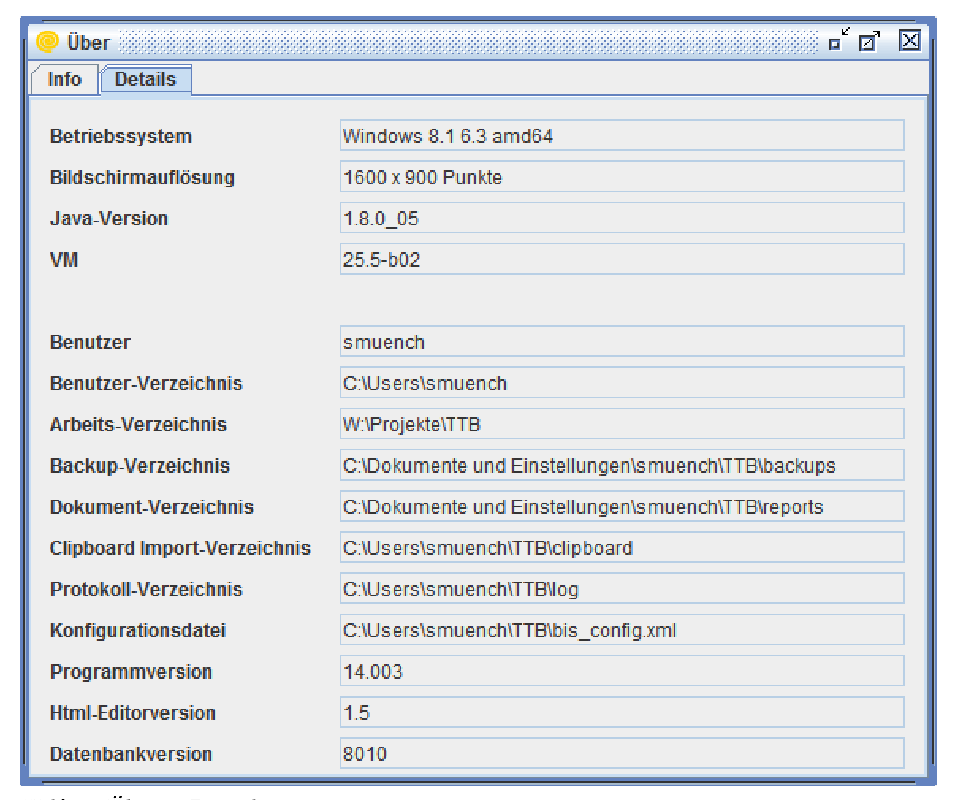
Feedback an Entwickler

Ein Klick auf den Menüpunkt "Feedback an den Entwickler" ruft ebenfalls den Standard-Browser Ihres Systems auf und öffnet das Kontakt-Formular auf der Homepage des Programms Trading-Journal für Trader.

Bitte zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren, wenn Sie am Programm Funktionalitäten vermissen, oder Verbesserungsvorschläge für das Programm haben. Ich werde Ihre Hinweise gerne aufnehmen, und wenn möglich in zukünftige Updates einfließen lassen.

Über

Über den Menüpunkt "Über" können Sie das Info-Fenster öffnen. Die Registerkarte "Info" zeigt die üblichen Herstellerinformationen an. Die Registerkarte "Details" zeigt Ihnen wichtige Systeminformationen, wie z. B. das Protokoll-Verzeichnis (Logging), des Programms an.



Hilfe - Über - Details

Beschreibung der einzelnen Zeilen:

- Betriebssystem:
  Das auf Ihrem Rechner eingesetzte Betriebssystem.

- Bildschirmauflösung:
  Die aktuell auf Ihrem Rechner eingestellte Bildschirmauflösung.

- Java-Version:
  Die vom Programm verwendete Java-Version.

- VM:
  Virtuelle Maschine

- Benutzer:
  Der von Ihnen für das Windows-Login verwendete Benutzername.

- Benutzer-Verzeichnis:
  Das dem Benutzer von Windows zugewiesene Benutzerverzeichnis.

- Arbeits-Verzeichnis:
  Das Arbeitsverzeichnis ist das Stammverzeichnis des Programms.

- Backup-Verzeichnis:
  Das Verzeichnis in dem die Datensicherungen abgelegt bzw. gespeichert werden.

- Dokument-Verzeichnis:
  Das Verzeichnis in dem die vom Programm generierten Ausgabedokumente abgelegt bzw. gespeichert werden. Dies gilt z. B. für die Dokumente, die als PDF-Dokument ausgedruckt werden.

- Clipboard Import-Verzeichnis:
  In diesem Verzeichnis werden die Bildimporte aus der Zwischenablage gespeichert.

- Protokoll-Verzeichnis:
  Das Programm protokolliert interne Vorgänge, vor allem im Fehlerfall, in entsprechenden Protokoll-Dateien. Sie finden die Dateien in dem angezeigten Verzeichnis. Protokoll-Dateien enthalten ganz normalen Text und können mit jedem beliebigen Text-Editor geöffnet bzw. betrachtet werden.

- Konfigurationsdatei:
  In dieser Zeile wird der komplette Pfad zur Konfigurationsdatei “bis config.xml” des Programms angezeigt. Die Konfigurationsdatei wird beim ersten Start des Programms automatisch angelegt, und in der Folge vom Programm automatisch gepflegt.

- Programm-DB-Version:
  Hier wird die Versionsnummer der vom Programm benötigten Datenbank angezeigt. Beim Start des Programms wird die angezeigte Versionsnummer mit der Versionsnummer der Datenbank verglichen. Wenn die Versionsnummern übereinstimmen läuft das Programm entsprechend weiter, bei fehlender Übereinstimmung wird ein passendes Aktualisierungs-Script gesucht und es erscheint ein entsprechender Benutzerhinweis.

Lizenzen

Hinweis: Das Programm kann je nach Edition unterschiedlichen Lizenzbedingungen unterliegen. Sie werden sowohl auf der Homepage, als auch bei der Installation auf die jeweils gültigen Lizenzbedingungen hingewiesen.

Freeware-Lizenz

Software-Lizenzbedingungen Freeware
WICHTIG: LESEN SIE DIESE LIZENZBEDINGUNGEN ("LIZENZ") GRÜNDLICH, BEVOR SIE DIESES PRODUKT BENUTZEN.
DURCH DIE INSTALLATION, DAS KOPIEREN ODER DIE BENUTZUNG DIESES PRODUKTES ERKENNEN SIE DIESE LIZENZ AN UND STIMMEN DER BINDUNG AN ALLE IHRE BEDINGUNGEN ZU.

WENN SIE NICHT ALLE BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN DIESER LIZENZ AKZEPTIEREN DANN INSTALLIEREN, KOPIEREN UND BENUTZEN SIE DIESES PRODUKT NICHT.

Lizenzgeber/Hersteller:

Software-Entwicklung
Siegfried Münch
Kirchfeldstr. 7
40217 Düsseldorf
Tel. 02 11 - 1 57 62 28
Fax 02 11 – 1 57 62 29
http://www.muench.de
info@muench.de

1. Allgemeines
Diese Lizenzbedingungen gelten ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den

Vertrieb von Standardsoftware. Die Lizenzbedingungen werden durch das Öffnen der
Versiegelung bzw. bei Bezug über elektronische Medien durch die Installation des Produktes
anerkannt.

2. Einräumung von Nutzungsrechten
Mit Vertragsschluss über die Lieferung/den Download von Software (unabhängig vom Speichermedium) wird dem Anwender das nicht ausschließliche Nutzungsrecht an der vertragsgegenständlichen Software des Herstellers eingeräumt. Ferner behält sich der Hersteller alle Rechte vor, die dem Anwender nicht ausdrücklich erteilt werden. Lediglich der
Datenträger, auf dem sich die Software befindet, geht in das Eigentum des Anwenders über. Der Hersteller bleibt Inhaber sämtlicher Urheber- und Schutzrechte an der Software. Werden durch den Hersteller im Rahmen des eigenen Produktes zusätzlich Softwareprodukte von Fremdherstellern verwendet bzw. in das eigene Produkt eingebunden, so gelten für die einzelnen Fremdprodukte die Lizenzbedingungen des entsprechenden Fremdherstellers.

3. Nutzungsrechte und Beschränkungen
3.1 Diese Lizenz gestattet dem Anwender, die Software auf beliebig vielen Computern zu installieren und (auch gleichzeitig) zu nutzen, die für diesen Zweck geeignet sind.
3.2 Die unentgeltliche Weitergabe oder Überlassung der Software an Dritte durch den Anwender
ist ausdrücklich erlaubt und erwünscht.
3.1 Der Anweder ist berechtigt, von der Software beliebig viele Kopien für den persönlichen
Gebrauch oder zur unentgeltlichen Weitergabe zu erstellen.
3.2 Der Anwender ist nicht berechtigt die Software zu installieren, benutzen, verteilen oder
kopieren, außer wie ausdrücklich in dieser Lizenz gestattet. Ferner darf der Anwender die Software
und/oder die zugehörige Dokumentation nicht entgeltlich vertreiben, entgeltlich vermieten
oder entgeltlich verleasen. Der Anwender ist nicht befugt die Software und/oder Dokumentation ganz oder teilweise zu
ändern, zu modifizieren, zu übersetzen, zurückzuentwickeln, zu dekompilieren oder zu
zerteilen, außer solche Aktivitäten sind explizit und klar durch ein entsprechendes Gesetz trotz
dieser Beschränkungen erlaubt. Weiterhin darf der Anwender die Software nicht als Teil mit einem anderen Produkt oder einer Sammlung anderer Produkte verbinden oder Nebenprodukte erstellen, die von der Software
abgeleitet wurden, ohne die vorherige schriftliche Erlaubnis des Herstellers.
Auch ist es dem Anwender untersagt, Copyrightvermerke, Kennze-

ichen/Markenzeichen und/oder
Eigentumsangaben des Herstellers an der Software oder am Dokumentationsmaterial zu
verändern.
3.3 Außerdem ist es dem Anwender oder anderen Personen in keinem Fall gestattet, die
Software in Anwendungen oder Systemen zu benutzen, bei denen die Fehlfunktion
der Software zu signifikanten physischen Verletzungen, Eigentumsbeschädigung oder
Verlust des Lebens, einschließlich aber nicht beschränkt auf die Benutzung in gefährlicher Umgebung, in der eine fehlerlose Leistung erforderlich ist, wie bei Nukleareinrichtungen, Flugnavigation oder Kommunikation, lebensrettenden Maschinen oder Waffensystemen. Die Software ist nicht fehlertolerant und nicht entwickelt, hergestellt oder gedacht für derartige Benutzung. Jede derartige Benutzung ist vollständig das Risiko des Awenders der akzeptiert, dass der Hersteller und dessen
Leiter, Angestellte, Mitarbeiter, Vertragspartner, Partnerorganisationen oder Erfüllungsgehilfen durch solche unautorisierte Benutzung nicht haftbar gehalten werden können.
3.4 Für den Anwender dieser kostenlosen Software besteht kein Recht auf Support oder sonstige Hilfestellungen des Herstellers.

4 Haftung
4.1 Die Verwendung des Programms erfolgt auf eigene Verantwortung des Anwenders.
4.2 Der Hersteller haftet nicht für Zuwiderhandlungen zu den in Punkt 3.3 aufgeführten
Einschränkungen.
4.3 Der Hersteller übernimmt keine Gewähr und haftet nicht dafür, dass die Programmfunktionen den spezifischen Anforderungen des Kunden genügen oder mit Komponenten in der speziellen Hardwarekonfiguration beim Kunden zusammenarbeiten. Der Hersteller haftet weder für direkte, noch für indirekte Schäden, die im Zusammenhang mit dem Programm entstehen.
4.4 Für durch den Einsatz der vom Hersteller gelieferten Software an anderer Software oder an Datenträgern/Datenverarbeitungsanlagen des Kunden entstandene Schäden wird nur gehaftet, wenn der schadensursächliche Mangel an der/dem gelieferten Software/Datenträger von einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfe vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist und es sich dabei um
vorhersehbare, typischerweise auftretende Schäden handelt. Bei Verträgen mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtlichen Sondervermögen sowie Kaufleute – gegenüber Letzteren allerdings nur dann, wenn der Vertrag zum Betrieb ihres Handelsgewerbes gehört – ist über die Haftungsbeschränkung des vorstehenden Satzes hinaus auch die Haftung für grobes Verschulden durch Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen, sofern es sich nicht

um das Verschulden leitender
Erfüllungsgehilfen handelt oder vertragliche Hauptpflichten verletzt sind.

Stand: Mai 2014

Shareware-Lizenz

Software-Lizenzbedingungen (Shareware)

WICHTIG: LESEN SIE DIESE LIZENZBEDINGUNGEN ("LIZENZ") GRÜNDLICH, BEVOR SIE DIESES PRODUKT BENUTZEN.

DURCH DIE INSTALLATION, DAS KOPIEREN ODER DIE BENUTZUNG DIESES PRODUKTES
ERKENNEN SIE DIESE LIZENZ AN UND STIMMEN DER BINDUNG AN ALLE IHRE BEDINGUNGEN ZU.

WENN SIE NICHT ALLE BEDINGUNGEN UND KONDITIONEN DIESER LIZENZ AKZEPTIEREN DANN INSTALLIEREN, KOPIEREN UND BENUTZEN SIE DIESES PRODUKT BITTE NICHT.

Lizenzgeber/Hersteller:

Software-Entwicklung
Siegfried Münch
Kirchfeldstr. 7

40217 Düsseldorf

Tel. 02 11 - 1 57 62 28
Fax 02 11 – 1 57 62 29

http://www.muench.de

1. Allgemeines

Diese Lizenzbedingungen gelten ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers. Die Lizenzbedingungen werden durch das Öffnen der Versiegelung bzw. bei Bezug über elektronische Medien durch die Installation des Produktes anerkannt.

2. Einräumung von Nutzungsrechten

Mit Vertragsschluss über die Lieferung bzw. durch den Download von Software (unabhängig vom Speichermedium) wird dem Kunden das nicht übertragbare und nicht ausschließliche Nutzungsrecht an der vertragsgegenständlichen Software des Herstellers eingeräumt. Ferner behält sich der Hersteller alle Rechte vor, die dem Kunden nicht ausdrücklich erteilt werden. Lediglich der Datenträger, auf dem sich die Software befindet, geht in das Eigentum des Kunden über. Der Hersteller bleibt Inhaber sämtlicher Urheber- und Schutzrechte an der Software. Werden durch den Hersteller im Rahmen des eigenen Produktes zusätzlich Softwareprodukte von Fremdherstellern verwendet bzw. in das eigene Produkt eingebunden, so gelten für die einzelnen Fremdprodukte die Lizenzbedingungen des entsprechenden Fremdherstellers.

3. Nutzungsrechte und Beschränkungen

3.1 Diese Lizenz gestattet es dem Kunden, die Prüfversion der Software (Shareware) auf einem Computer zu installieren und zu testen. Nach Ablauf des jeweiligen Testzeitraumes muß der Kunde die Software wieder deinstallieren oder die Vollversion käuflich erwerben. Die Software kann entweder zeitlich und/oder funktionell eingeschränkt werden. Der Hersteller kann die Software so gestalten, daß diese nach Ablauf des Testzeitraumes unbrauchbar wird. Der Kunde kann daraus keine Ansprüche ableiten.

3.2 Die unentgeltliche Weitergabe oder Überlassung der Prüfversion der Software (Shareware) an Dritte durch den Kunden ist zu Prüfzwecken erlaubt.

3.3 Der Kunde kann die als Shareware vertriebene Software durch den Erwerb und die Installation eines Lizenzschlüssels zu einer Vollversion freischalten. Der Kunde darf den von Ihm erworbenen Lizenzschlüssel Dritten nicht zugänglich machen. Die Weitergabe einer Vollversion an Dritte ist nicht erlaubt und stellt eine Verletzung des Lizenzvertrages dar.

3.4 Der Kunde darf eine einzelne Lizenz auf einem oder mehreren Computern für sich selbst nutzen. Wenn mehrere Personen auf unterschiedlichen Rechnern die Vollversion nutzen, dann ist für jeden Rechner auf dem die Vollversion installiert oder verwendet werden kann eine Lizenz notwendig.

4. Gewährleistung

4.1 Gegenstand der Gewährleistung ist das Programm in der vom Hersteller ausgelieferten Version. Probleme und Abweichungen, die aufgrund einer Bearbeitung durch den Anwendern auftreten, sind keine Mängel und unterliegen nicht der Gewährleistung.

4.2 Mängel, die unter die Gewährleistung fallen, sind dem Hersteller unverzüglich schriftlich mit einer Fehlerbeschreibung anzuzeigen. Der Anwender hat den Hersteller bei der Lokalisierung eines Mangels in zumutbarer Weise,

beispielsweise durch zur Verfügung stellen von Printouts, Systembeschreibungen oder Datenbeständen, zu unterstützen.

4.3 Probleme, die aufgrund fehlerhafter Gerätetreiber auftreten sind beim Geräte-Hersteller zu reklamieren, da der Lizenzgeber/Hersteller nicht für Fehler von Dritten haftbar ist. Dies gilt insbesondere für Druckertreiber, Grafikkartentreiber und sonstigen Hardware- und Softwarekomponenten.

4.4 Sofern der Hersteller dem Anwender Daten auch von Dritten für die Programmnutzung zur Verfügung stellt, die für die Funktionalität der Programme nicht erforderlich sind (Anwenderdaten wie z.B. Leistungsverzeichnisse, Typenlisten, Artikelpreislisten etc.), wird dafür keine Haftung übernommen. Diese für den Anwender vorbereiteten Daten muss der Anwender vor der Nutzung auf die inhaltliche Richtigkeit prüfen.

4.5 Die Ansprüche sind zunächst auf Nachbesserung (Reparatur oder Ersatzlieferung) beschränkt. Sollte es dem Hersteller nicht gelingen, Mängel innerhalb von einer Frist von acht Wochen zu beheben, besteht Anspruch auf Herabsetzung der Nutzungsvergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Kaufs (Wandelung).

4.6 Eine weitere Gewährleistung ist ausgeschlossen, insbesondere für die inhaltliche Richtigkeit der Programmfunktionen.

5 Haftung

5.1 Der Hersteller haftet nicht für Zuwiderhandlungen zu den in 3 aufgeführten Einschränkungen.

5.2 Der Hersteller übernimmt keine Gewähr und haftet nicht dafür, dass die Programmfunktionen den spezifischen Anforderungen des Kunden genügen oder mit Komponenten in der speziellen Hardwarekonfiguration beim Kunden zusammenarbeiten.
Die gesetzliche Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

5.3 Für durch den Einsatz der vom Hersteller gelieferten Software an anderer Software oder an Datenträgern/Datenverarbeitungsanlagen des Kunden entstandene Schäden wird nur gehaftet, wenn der schadensursächliche Mangel an der/dem gelieferten Software/Datenträger von einem gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfe vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht worden ist und es sich dabei um
vorhersehbare, typischerweise auftretende Schäden handelt. Bei Verträgen mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtlichen Sondervermögen sowie Kaufleute – gegenüber Letzteren allerdings nur dann, wenn der Vertrag zum Betrieb ihres Handelsgewerbes gehört – ist über die Haftungsbeschränkung des vorstehenden Satzes hinaus auch die Haftung für

grobes Verschulden durch Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen, sofern es sich nicht um das Verschulden leitender
Erfüllungsgehilfen handelt oder vertragliche Hauptpflichten verletzt sind.

5.4 Gesetzliche Mängelgewährleistungsansprüche auf Nacherfüllung, Rücktritt oder
Minderung – nicht aber auf Schadensersatz – bleiben von den vorstehenden Regelungen unberührt.

5.5 Die Haftung für Folgeschäden ist ausgeschlossen. Wirtschaftliche Entscheidungen, die der Anwender aufgrund der Programmergebnisse trifft, fallen in seinen Risikobereich. Der vorstehende Haftungsausschluss gilt auch gegenüber Verrichtungs- und Erfüllungsgehilfen des Herstellers. Die Ausschlüsse gelten nicht im Falle des Vorsatzes.

5.6 Die maximale Haftung bleibt aber in jedem Fall auf das zweifache des unverbindlichen Verkaufspreis beschränkt, dies gilt für alle Haftungsfragen insbesondere für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Anwenders und dritten Betroffenen.

6 Gerichtsstand

6.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der Gerichtstand ist Düsseldorf.

6.2 Erfüllungsort für alle Lieferungen und Leistungen des Herstellers ist 40217 Düsseldorf in Deutschland.

7 Schlussbestimmungen

7.1 Nebenabreden zu diesem Vertrag wurden nicht getroffen. Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform; dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Schriftformerfordernis.

7.2 Sollte ein oder mehrere Punkte für unwirksam erklärt werden, so behalten die anderen Punkte Ihre Gültigkeit.

Stand: Mai 2014